

Stadt Mühlhausen (Thüringen)

Radverkehrskonzept Alltag

Maßnahmenkataster



Stadt Mühlhausen (Thüringen)

Radverkehrskonzept Alltag

Maßnahmenkataster

Auftraggeber: Stadtverwaltung Mühlhausen/Thüringen
Stadtentwicklung und Bauordnung

Auftragnehmer: Planungsgemeinschaft Verkehr
PGV-Alrutz GbR
Adelheidstraße 9b
D - 30171 Hannover
Telefon 0511 220601-80
Telefax 0511 220601-990
E-Mail info@pgv-alrutz.de
www.pgv-alrutz.de

Bearbeitung: Heike Prahlow
Linn Schröder
Ronja Edelmann

Hannover, im November 2023



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Bahnhofsplatz	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Karl-Liebknecht-Straße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	160 m	ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	30 km/h		
DTV	500 Kfz/24h (2014)		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Wichtige Schulverbindung. Sehr gute Verbindung zwischen Bahnhof und Stadtmitte		
Problemstellung	Sicherung Schulverkehr.		
Planung			
Maßnahme	Ausweisung zur Fahrradstraße (Kfz frei) und Verdeutlichung der Führungsform durch einheitliche Markierung ("corporate design"). Nach Möglichkeit die Fahrradstraße gegenüber einmündenden Erschließungsstraßen bevorzugen.		
Kosten-schätzung	30.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Blickrichtung: Westen



Blickrichtung: Osten



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Karl-Liebknecht-Straße	Breite RVA [m]	1,50
Strecke bis	Kiliansgraben	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Länge	300 m	ruhender Verkehr	Südseite Schrägparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	30 km/h		
DTV	500 Kfz/24h (2014)		
Führungsform	Nordseite Schutzstreifen		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Wichtige Schulverbindung. Sehr gute Verbindung zwischen Bahnhof und Stadtmitte. Südseite Mischverkehr in Richtung der Einbahnstraße, Fahrbahnbreite: 6,50 m.		
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität mit starker Querneigung zur Entwässerung: Sturzgefahr. Sicherung Schulverkehr.		
Planung			
Maßnahme	Ausweisung zur Fahrradstraße (Kfz in Einbahnrichtung frei) und Verdeutlichung der Führungsform durch einheitliche Markierung ("corporate design"). Nach Möglichkeit die Fahrradstraße gegenüber einmündenden Erschließungsstraßen bevorzugen. Schrägparken möglichst zu Längsparken anordnen. Belagsausbesserung.		
Kosten-schätzung	70.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein

Strecke von	Bahnhofplatz
Strecke bis	Kiliansgraben
Länge	580 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	800 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Wechsel der Parkanordnung von Längsparken zu Schrägparken bei Hausnr. 53.
Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.

Problemstellung Poller mit unzureichender Sicherung auf Höhe Waidstraße.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

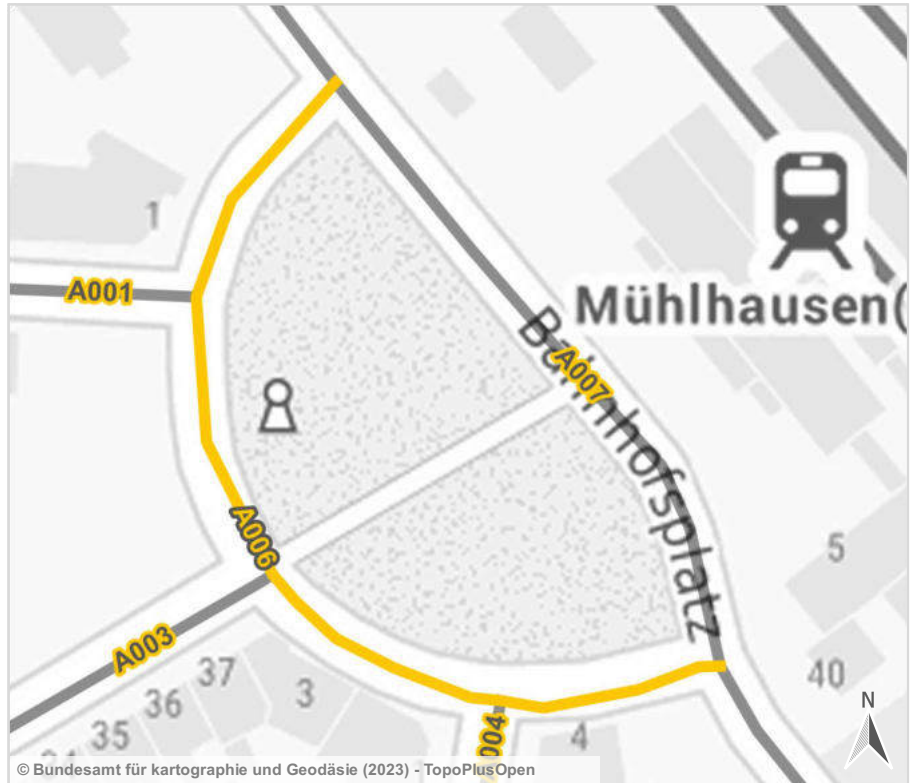
Maßnahme	Poller durch Bodenmarkierung sichern. Durchlassbreite von mind. 1,50m gewährleisten. Radverkehr beidseitig Waidstraße durch markierte Querbalken auf erforderliche Geschwindigkeitsreduzierung hinweisen.
Kosten-schätzung	10.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Bahnhofplatz	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Pollexweg	Belag – Zustand	Pflaster – kaum nutzbar
Länge	360 m	ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.		
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.		
Kosten-schätzung	35.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Pollexweg	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Bonatsstraße	Belag – Zustand	Pflaster – kaum nutzbar
Länge	420 m	ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	stark
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.		
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Belagserneuerung.		
Kosten-schätzung	60.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein

Strecke von	nördliches Ende des Platzes
Strecke bis	südliches Ende des Platzes
Länge	180 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Einbahnstraße in Richtung Süden. Wichtige Schulverbindung.
Sehr gute Verbindung zwischen Bahnhof und Stadtmitte

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Sicherung Schulverkehr.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung.

Kosten-schätzung 3.000 €

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Kiliansgraben
Strecke bis	Bahnhofsplatz
Länge	1.120 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	3.400 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes. Wichtige Verbindung zum Bahnhof. Absw. Parken. Tempo 30 ab Lassalleestraße bis Thomas-Müntzer-Straße. Teilweise Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs. Fahrbahnmarkierung mangelhaft

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



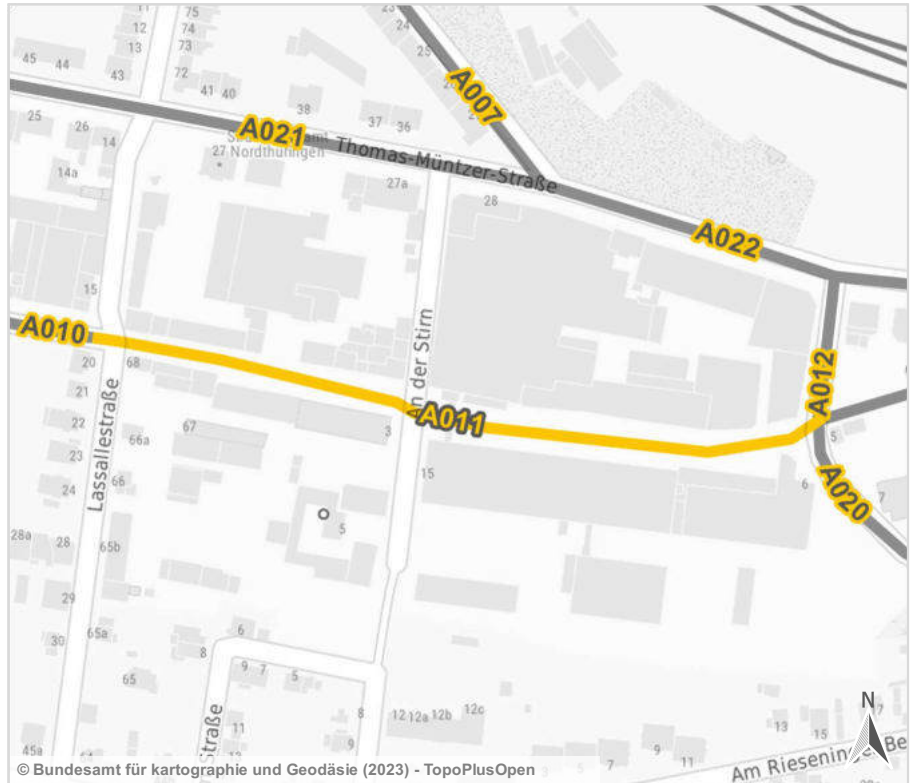
Allgemein		Bestand	
Strecke von	Thomas-Müntzer-Straße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Karl-Marx-Straße	Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
Länge	290 m	ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	600 Kfz/24h (2014)		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Wichtige Schulverbindung.		
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität. Unebenheiten der Fahrbahnoberfläche.		
Planung			
Maßnahme	Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster. Alternativ: Asphaltierung		
Kosten-schätzung	30.000 €		
Priorität	Priorität 2		



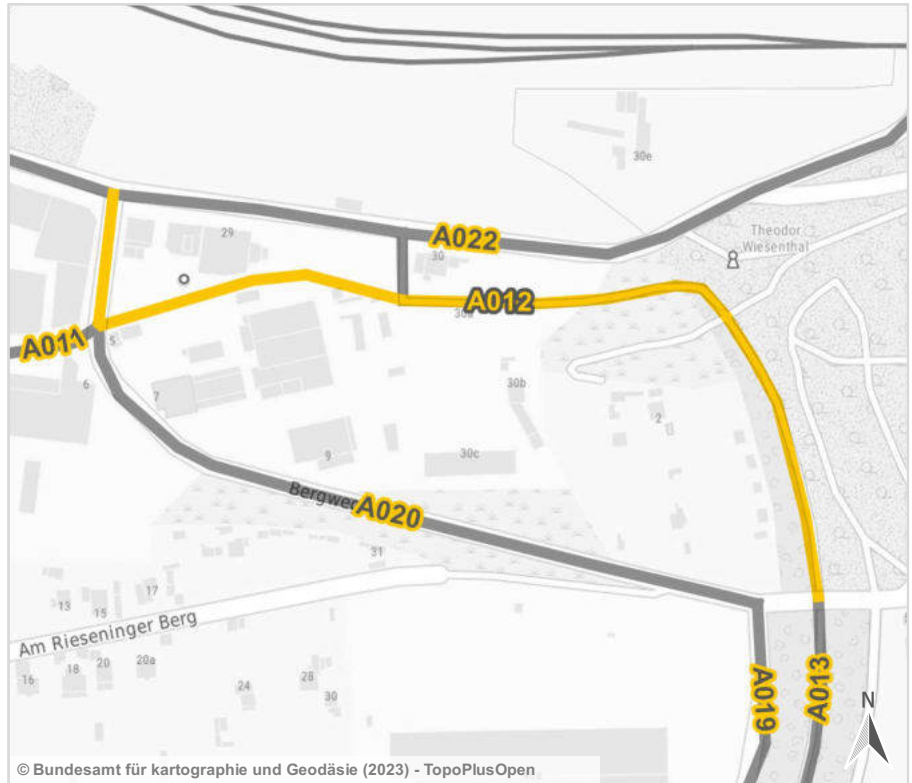
Allgemein		Bestand	
Strecke von	Thomas-Müntzer-Straße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Pollexweg	Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
Länge	120 m	ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	600 Kfz/24h (2014)		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.		
Planung			
Maßnahme			
Kosten-schätzung			
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Ballongasse	Breite RVA [m] 2,50 Belag – Zustand Asphalt – gut ruhender Verkehr Steigung keine Beleuchtung ja	
Strecke bis	Lassallestraße		
Länge	450 m		
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung		
Ortslage	innerorts		
zul. Geschw.	0 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Poller mit unzureichender Druchlassbeite und Sicherung an querenden Erschließungsstraßen, unzureichende Bordabsenkungen, unzureichende Sicherung der Querung der Erschließungsstraßen		
Planung			
Maßnahme	Kurzfristig: Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute, reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen, Durchlassbreite von mind. 1,50m gewährleisten. Radverkehr durch markierte Querbalken auf erforderliche Geschwindigkeitsreduzierung hinweisen. Kleines Verkehrszeichen 205 "Vorfahrt gewähren" ergänzen. Langfristig bzw. im Rahmen von Sanierungsarbeiten: Borde niveaugleich absenken.		
Kosten-schätzung	10.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Lasallestraße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Bergweg	Belag – Zustand	—
Länge	350 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	nein
zul. Geschw.			
DTV	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Privatgrundstück		
Problemstellung	Fehlende Wegeverbindung.		
Planung			
Maßnahme	Wegeneubau.		
Kosten-schätzung	Keine Kostenschätzung, da bereits in Planung		
Priorität	In Planung		



Allgemein

Strecke von	Bergweg
Strecke bis	Am Riesener Berg
Länge	570 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—
Führungsform	gem. Geh-/ Radweg (Z 240)

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Schotter – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

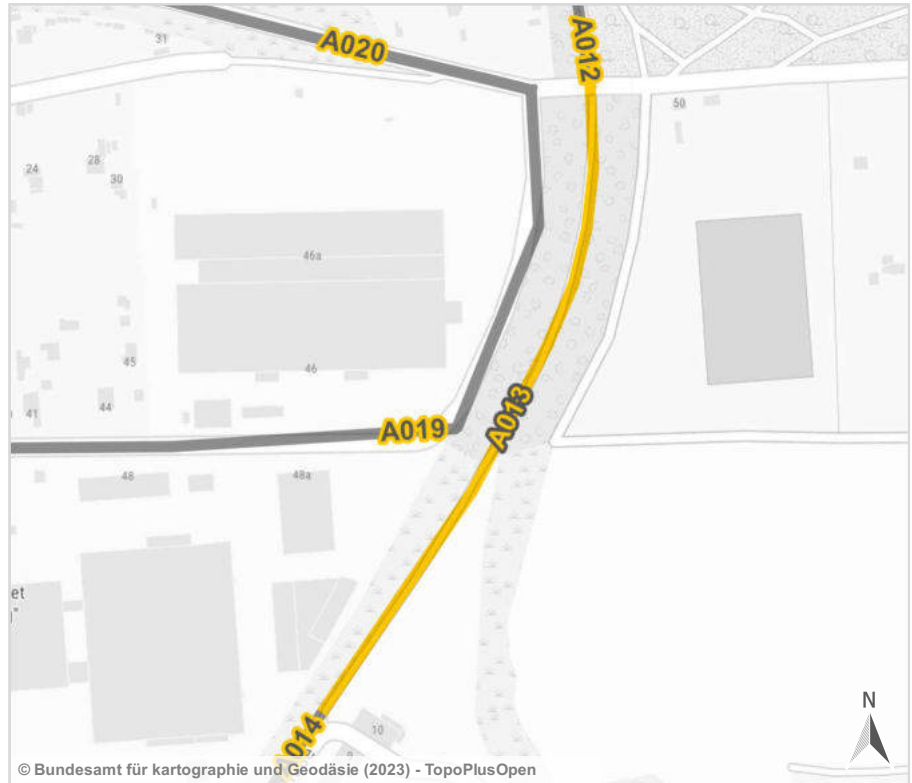
Problemstellung Unzureichende Breite und unzureichende Belagsqualität.

Planung

Maßnahme Wegeausbau, Belagserneuerung.

Kosten-schätzung 290.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Am Rieseninger Berg
Strecke bis	Gebrüder-Frank Straße
Länge	370 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—

Führungsform gem. Geh-/ Radweg (Z 240)

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Unzureichende Bealgsqualität, Poller mit unzureichender Durchlassbreite und Sicherung.

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Schotter – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Belagserneuerung, Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute, reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen. Durchlassbreite von mind. 1,50m gewährleisten.
Kosten-schätzung	55.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Pollexweg
Strecke bis	Langensalzaer Landstraße
Länge	290 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

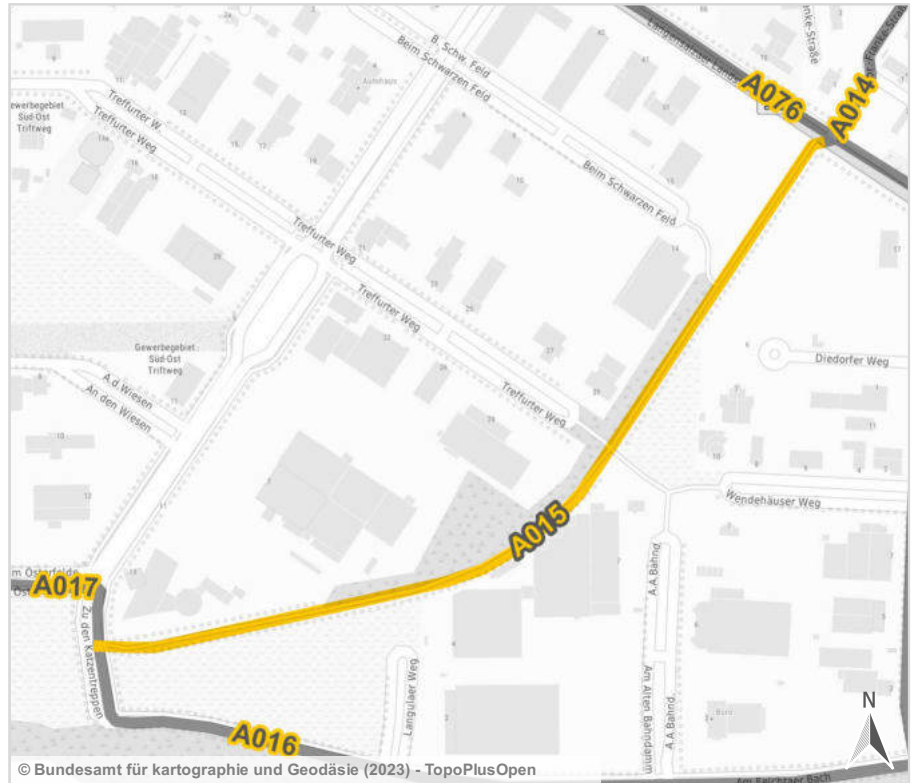
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

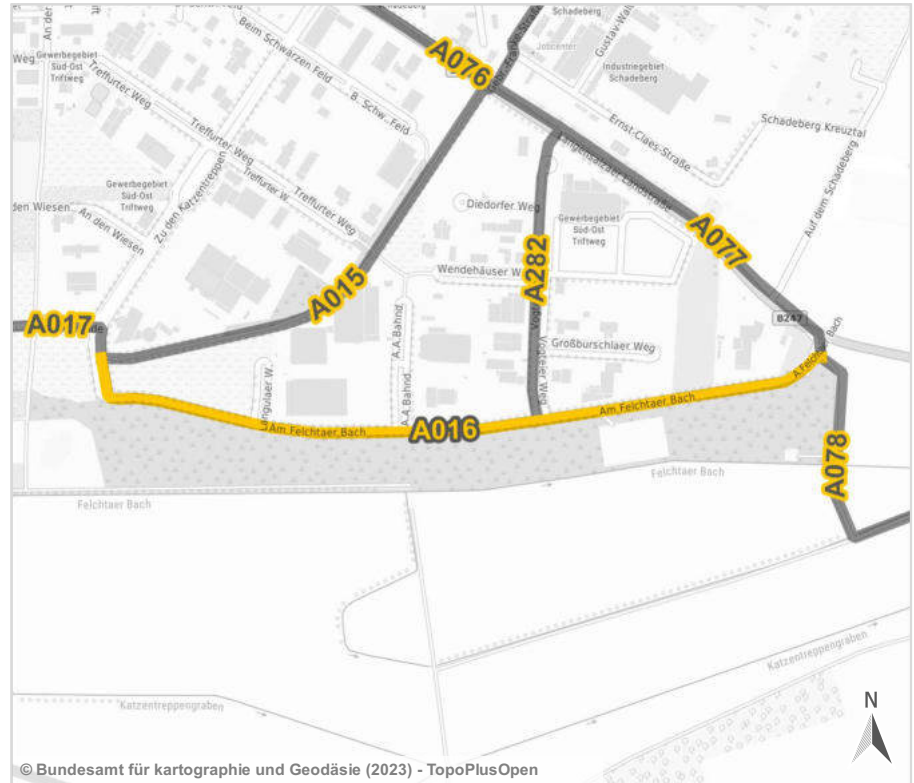
Maßnahme

Kosten-schätzung

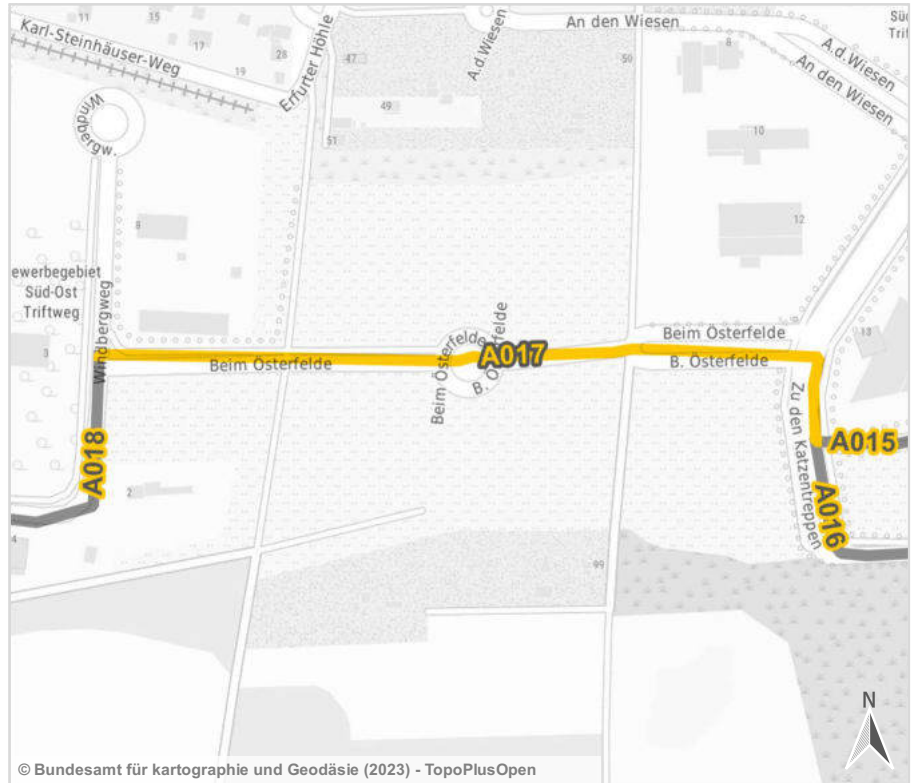
Priorität Kein Handlungsbedarf



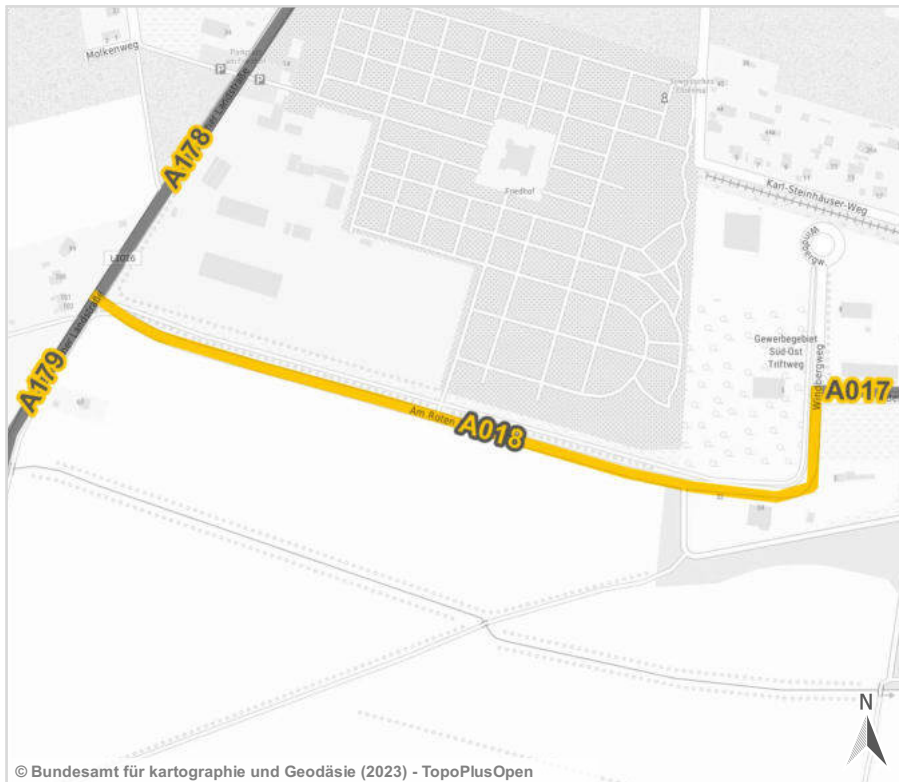
Allgemein		Bestand	
Strecke von	Langensalzaer Landstraße	Breite RVA [m] Belag – Zustand ruhender Verkehr Steigung Beleuchtung	1,00 Asphalt – stark eingeschränkt - keine nein
Strecke bis	Zu den Katzentreppen		
Länge	830 m		
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung		
Ortslage	innerorts		
zul. Geschw.	0 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Abschnittsweise unbefestigter Untergrund		
Problemstellung	Unzureichende Breite und unzureichende Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Wegeausbau zu gem. Geh-/Radweg in Regelbreite, abschnittsweise Belagserneuerung.		
Kosten-schätzung	180.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Langensalzaer Straße (B247)	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Zu den Katzentreppen	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	1.260 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	außerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Sehr breiter Straßenquerschnitt		
Problemstellung	Fehlender DTV-Wert.		
Planung			
Maßnahme	Kurzfristig: DTV prüfen. Hinweis: Bei DTV > 2.500 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.		
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Zu den Katzentreppen	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Windbergweg	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	480 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Fehlender DTV-Wert.		
Planung			
Maßnahme	Kurzfristig: DTV prüfen. Hinweis: Bei DTV <4.000 Kfz/ 24h Radverkehr im Mischverkehr führen; bei DTV > 4.000 Kfz/ 24h Markierungslösung prüfen; bei DTV >10.000 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich		
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein

Strecke von	Beim Österfelde
Strecke bis	Eisenacher Landstraße
Länge	790 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	—

Führungsform Nordseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Langensalzaer Landstraße (B247)
Strecke bis	Bergweg
Länge	1.030 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Belagsschäden.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	Südseite Senkrechtparken (Parkbucht)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Kurzfristig: Freigabe für den Radverkehr ergänzen.
Langfristig: Belagserneuerung

Kosten-schätzung 3.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität Kleinstmaßnahme



Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Südosten

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Bonatstraße
Strecke bis	Pollexweg
Länge	390 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Belagsschäden, Sturzgefahr durch Längsrillen.

Bestand

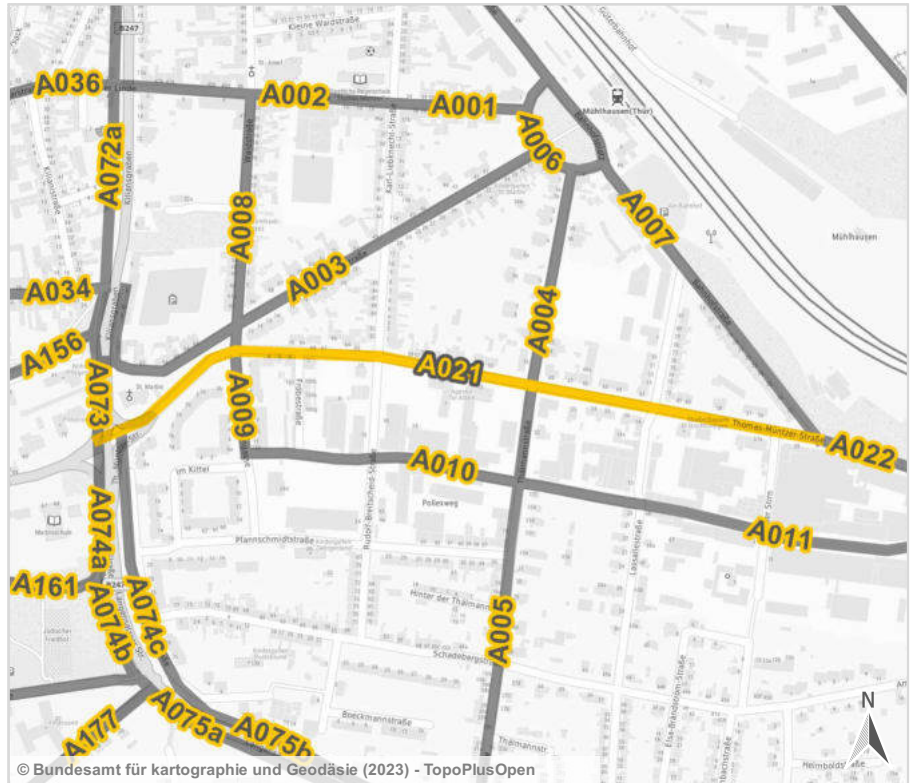
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Betonplatten – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

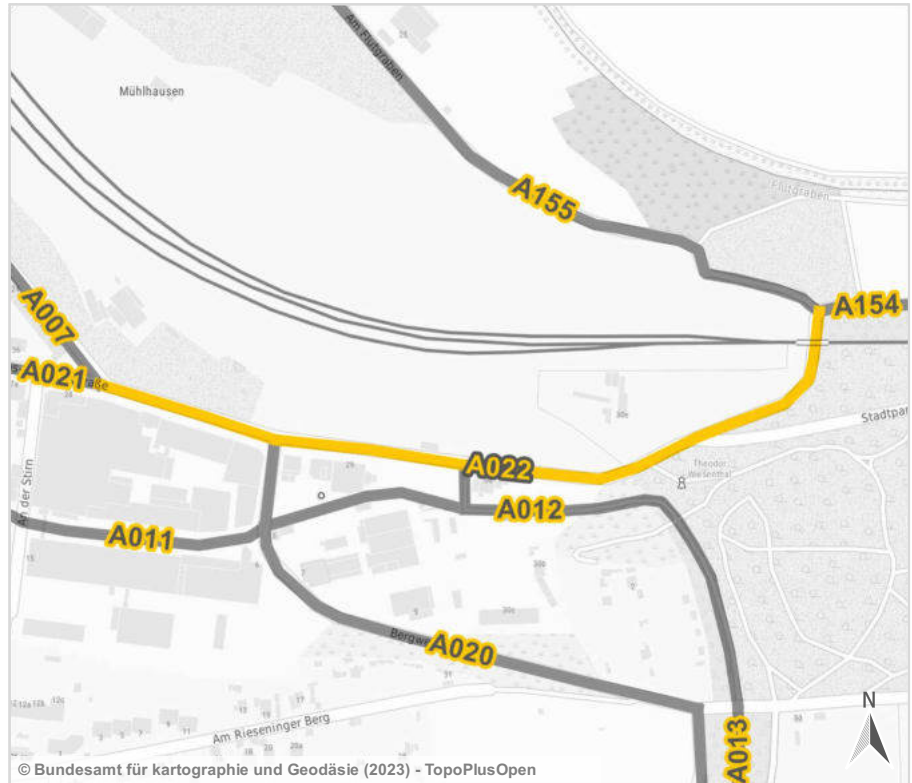
Maßnahme Kurzfristig: Freigabe für den Radverkehr ergänzen.
Langfristig: Belagserneuerung.

Kosten-schätzung 3.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Kiliansgraben	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Bahnhofstraße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	870 m	ruhender Verkehr	
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Fehlender DTV-Wert. Abschnittsweise unzureichende Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Kurzfristig: DTV prüfen. Hinweis: Bei DTV <4.000 Kfz/ 24h Radverkehr im Mischverkehr führen; bei DTV > 4.000 Kfz/ 24h Markierungslösung prüfen; bei DTV >10.000 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.		
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein

Strecke von	Bahnhofstraße
Strecke bis	Am Flutgraben
Länge	650 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Fehlender DTV-Wert.

Bestand

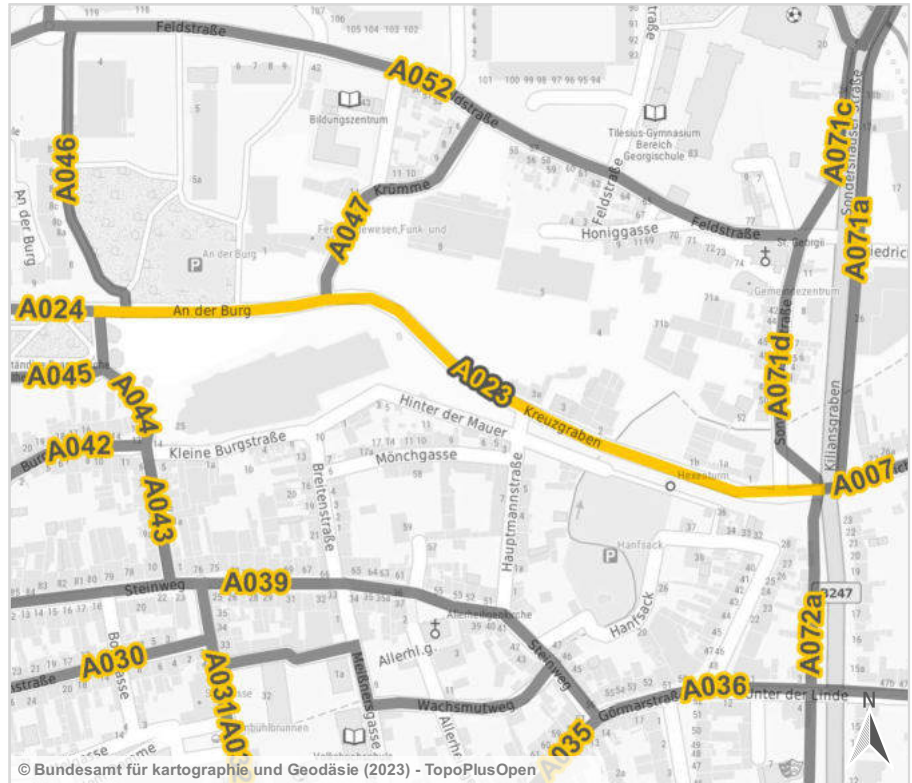
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Kurzfristig: DTV prüfen.
Hinweis: Bei DTV > 2.500 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.

Kosten-schätzung 3.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	ZOB
Strecke bis	Kiliansgraben
Länge	520 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	6.300 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Sicherung Schulverkehr. Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Westlich Hauptmannstraße: Markierung von Piktogrammen auf der Fahrbahn. Querungshilfe auf Höhe Stätte einrichten zur Erreichung der westlich anschließenden Verbindung südlich der Fahrbahn sowie zur direkten Querung in Nord-Süd-Richtung. Östlich Hauptmannstraße: Markierung von Schutzstreifen. Westlich Knotenpunkt Kiliansgraben Piktogramme für geradeausfahrenden Radverkehr ergänzen. Radverkehr zur Weiterfahrt Richtung Norden und Süden im Vorfeld des Knotenpunktes in den Seitenraum leiten. Dieser Abschnitt wurde als Detailplanung ausgearbeitet.
Kosten-schätzung	180.000 €
Priorität	Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Pfortenstraße
Strecke bis	ZOB
Länge	260 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	3.800 Kfz/24h (2014)

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Vermehrte Nutzung der südlichen Verbindung in der Grünfläche (ca. 2,00m Breite) durch Radverkehr.
Wichtige Schulverbindung.

Problemstellung Sicherung Schulverkehr. Keine Radverkehrsanlage. Der derzeitige Gehweg weist unebene Platten auf.

Planung

Maßnahme Einrichtung eines Radweges im Zweirichtungsverkehr ohne Benutzungspflicht auf der Südseite.
Ebenen Belag herstellen. Sicherung an Einmündungen durch Markierung von Furten und Richtungspfeilen. Führung des Fußverkehrs auf separater Anlage in Parkanlage.

Kosten-schätzung 50.000 €

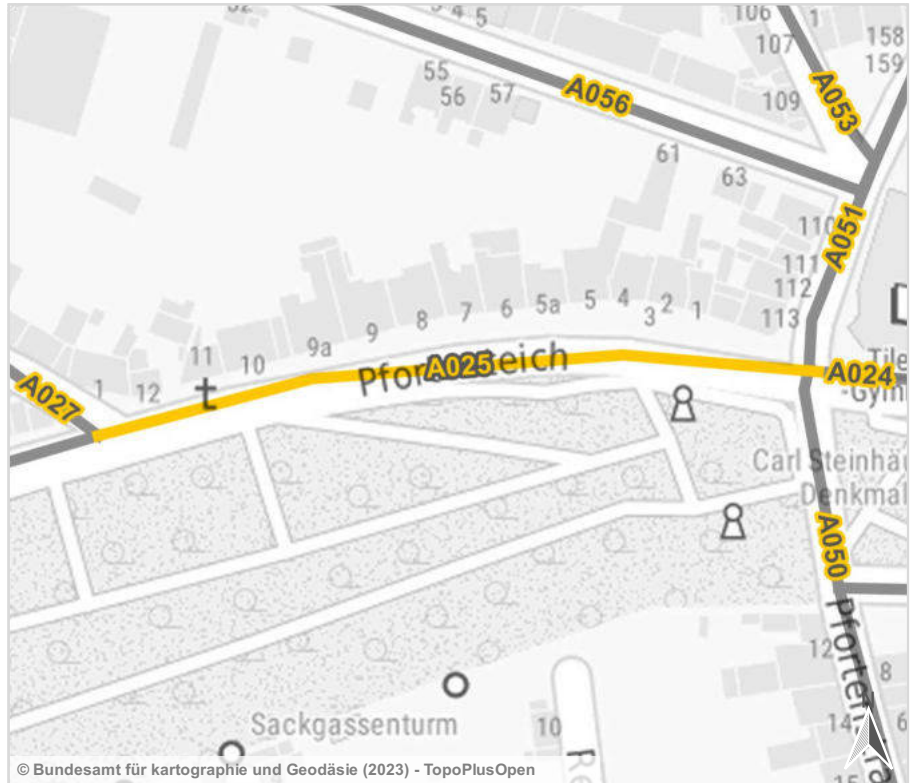
Priorität Priorität 2



Blickrichtung: Osten



Blickrichtung: Osten



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Schaffentorstraße
Strecke bis	An der Burg
Länge	180 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	3.800 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes. Wichtige Schulverbindung. Busverkehr. KVP Feldstraße/An der Burg in Planung.

Problemstellung Sicherung Schulverkehr. Keine Radverkehrsanlage. Der derzeitige Gehweg weist unebene Platten auf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Parkbucht)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Einrichtung eines Radweges im Zweirichtungsverkehr ohne Benutzungspflicht auf der Südseite. Ebenen Belag herstellen. Sicherung an Einmündungen durch Markierung von Furten und Richtungspfeilen. Führung des Fußverkehrs auf separater Anlage in Parkanlage.
Kosten-schätzung	25.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	KV Petristeinweg
Strecke bis	An der Burg
Länge	230 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (aufgesetzt)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes. Linksseitiges Radfahren auf Gehweg wurde beobachtet, Südseite Seitenraum vorhanden, abschnittsweise sehr breit. Wichtige Schulverbindung.

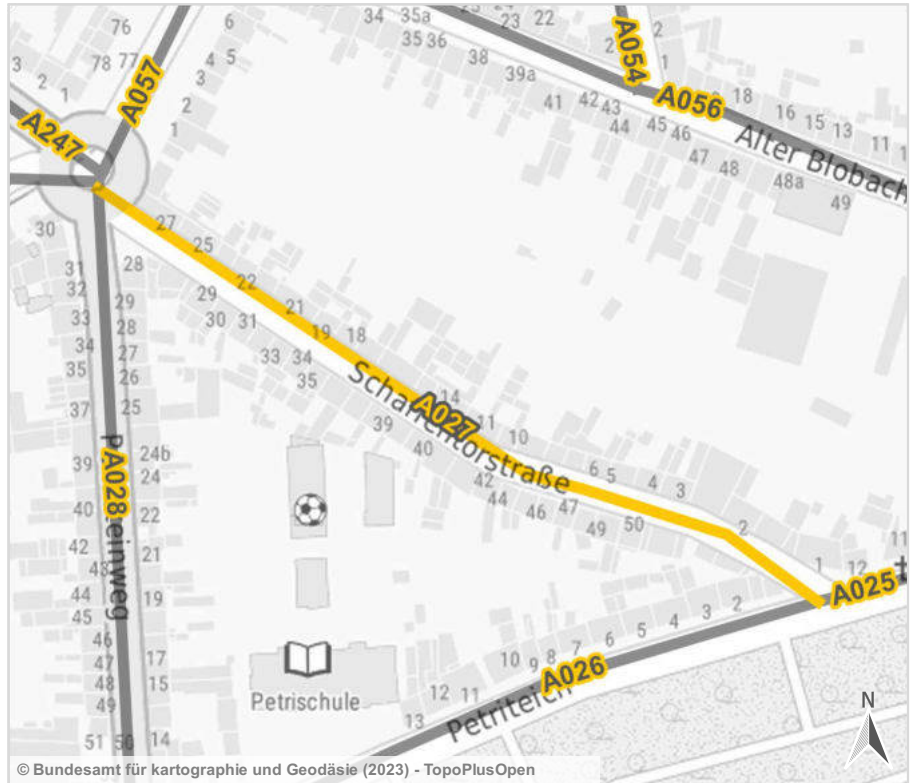
Problemstellung Sicherung Schulverkehr. Keine Radverkehrsanlage. Der derzeitige Gehweg weist unebene Platten auf.

Planung

Maßnahme Einrichtung eines Radweges im Zweirichtungsverkehr ohne Benutzungspflicht auf der Südseite. Ebenen Belag herstellen. Sicherung an Einmündungen durch Markierung von Furten und Richtungspfeilen. Anbindung zur Schaffentorstraße inkl. Bordabsenkung herstellen. Führung des Fußverkehrs auf separater Anlage in Parkanlage. Temporeduzierung auf 30 km/h. Markierung eines Fußgängerüberweges auf Höhe des Spielplatzes.

Kosten-schätzung 75.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Hinter der Harwand
Strecke bis	Pfortenteich
Länge	270 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	1.200 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Einbahnstraße in Richtung Süden mit Freigabe für Anlieger und Radverkehr, ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Wichtige Schulverbindung.

Problemstellung Sicherung Schulverkehr. Fehlende Freigabe für den Radverkehr.

Bestand

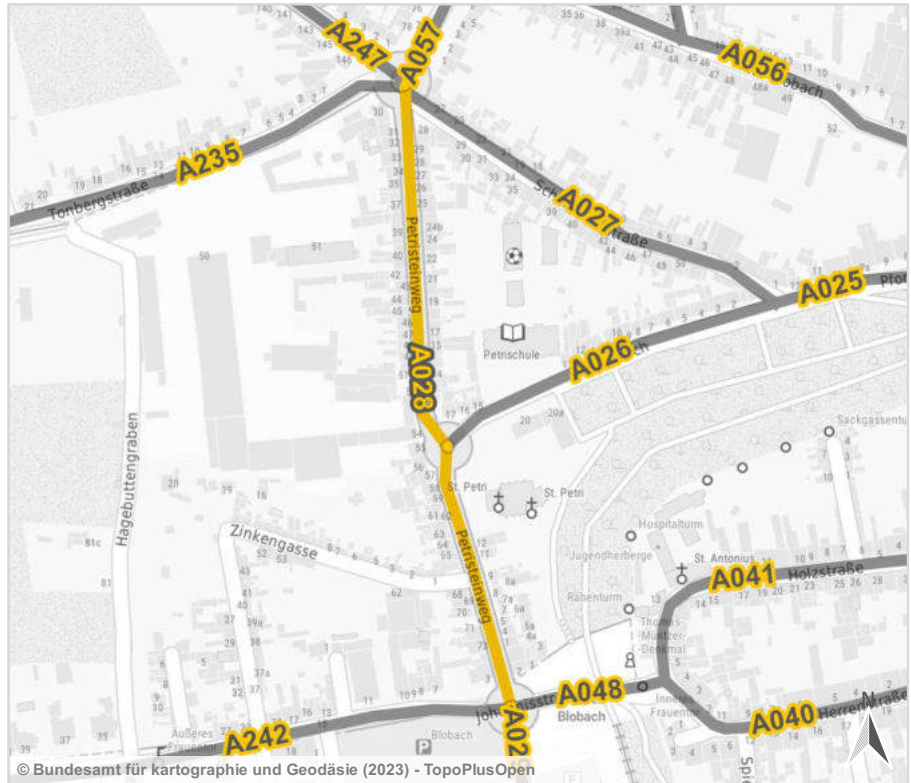
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (Parkbucht)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Freigabe für den Radverkehr ergänzen. Ggf. Einfahrtaschen markieren.

Kosten-schätzung 7.000 €

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Johannisstraße
Strecke bis	Schaftentorstraße
Länge	400 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	8.300 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Wichtige Schulverbindung.

Problemstellung Sicherung Schulverkehr. Keine Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	An Ausfahrten der Keisverkehre Fahrbahnführung durch Markierung von auslaufenden Schutzstreifen verdeutlichen.
Kosten-schätzung	10.000 €
Priorität	Priorität 1



Blickrichtung: Süden

© PGV-Alutz

Kein Foto vorhanden



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Johannisstraße
Strecke bis	Wanfrieder Straße
Länge	330 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Keine Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (aufgesetzt)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	An Ausfahrt des Keisverkehrs Fahrbahnführung durch Markierung von auslaufendem Schutzstreifen verdeutlichen. Einseitigen Schutzstreifen im Streckenverlauf bergauf markieren.
Kosten-schätzung	30.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Brückenstraße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Bastmarkt	Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
Länge	680 m	ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	30 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Einbahnstraße Richtung Ost, Fahrbahnbreite ca. 4,50m		
Problemstellung	Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Unzureichende Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.		
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein

Strecke von	Steinweg
Strecke bis	Entenbühl
Länge	90 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Einbahnstraße Richtung Süden, Sackgasse zur Fußgängerzone hin, Fahrbahnbreite ca. 4,50m

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Unzureichende Belagsqualität. Poller mit unzureichender Sicherung.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Westseite Senkrechtparken (Parkbucht) Ostseite Längsparken (halb aufgesetzt)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr. Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute reflektierende Poller mit ausreichender Durchlassbreite (mind. 1,50m) und Bodenmarkierung ersetzen. Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	15.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Entenbühl
Strecke bis	Klosterstraße
Länge	80 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Westseite Senkrechtparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

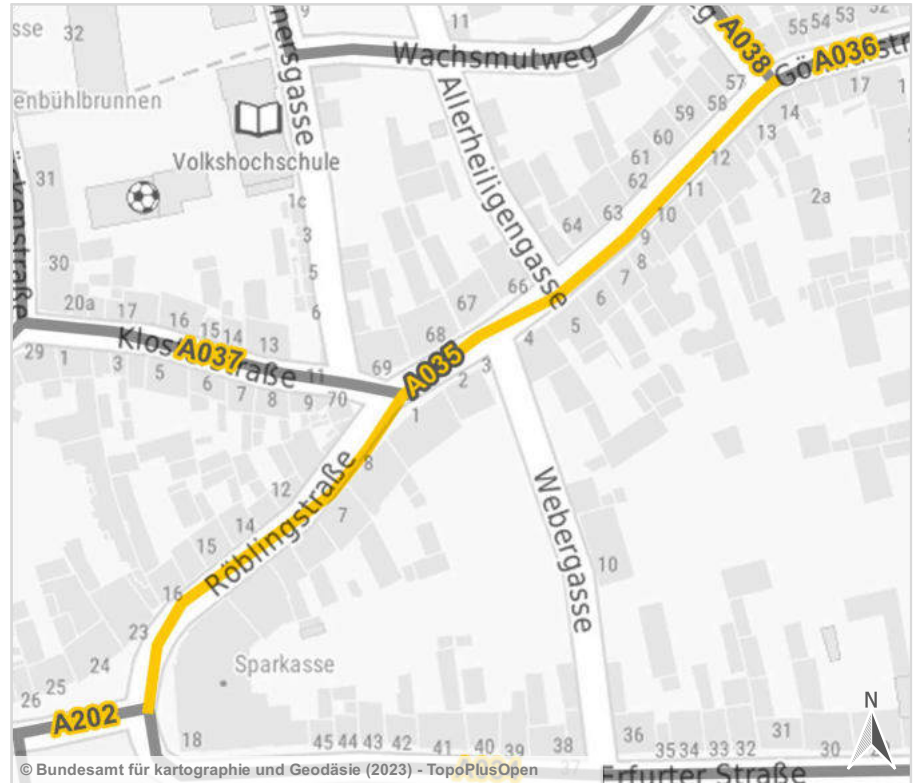
Planung

Maßnahme	Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	8.000 €
Priorität	Priorität 2





Allgemein		Bestand	
Strecke von	Kiliansgraben	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Untermarkt	Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
Länge	350 m	ruhender Verkehr	
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	20 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Fahrbahnbreite ca. 4,80m		
Problemstellung	Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Unzureichende Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr. Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.		
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein

Strecke von	Steinweg
Strecke bis	Untermarkt
Länge	290 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	2.000 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Einbahnstraße in Richtung Norden. Sehr gute Verbindung zwischen Bahnhof und Stadtmitte.

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Unzureichende Belagsqualität. Sturzgefahr durch Längsfugen und sehr glatte Oberfläche.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr.
	Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Kiliansgraben
Strecke bis	Steinweg
Länge	170 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	600 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Sehr gute Verbindung zwischen Bahnhof und Stadtmitte.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (Parkbucht)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.

Kosten-schätzung 20.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Röblingstraße
Strecke bis	Brückenstraße
Länge	120 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes. Wenige legale Parkplätze, es wird beidseitig illegal halb aufgesetzt geparkt. Engstelle am östlichen Ende durch Gebäudeecken, Gehweg an dieser Stelle nicht vorhanden. Fahrbahnbreite ca. 3,00m

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Unzureichende Belagsqualität. Das Pflaster ist beidseitig abschüssig.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr.
	Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Görmarstraße
Strecke bis	Hauptmannstraße
Länge	90 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	1.200 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Einbahnstraße in Richtung Norden. Sehr gute Verbindung zwischen Bahnhof und Stadtmitte.

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Unebene Fahrbahnoberfläche.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr. Entfall Parken im Einmündungsbereich Görmarstraße.
	Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



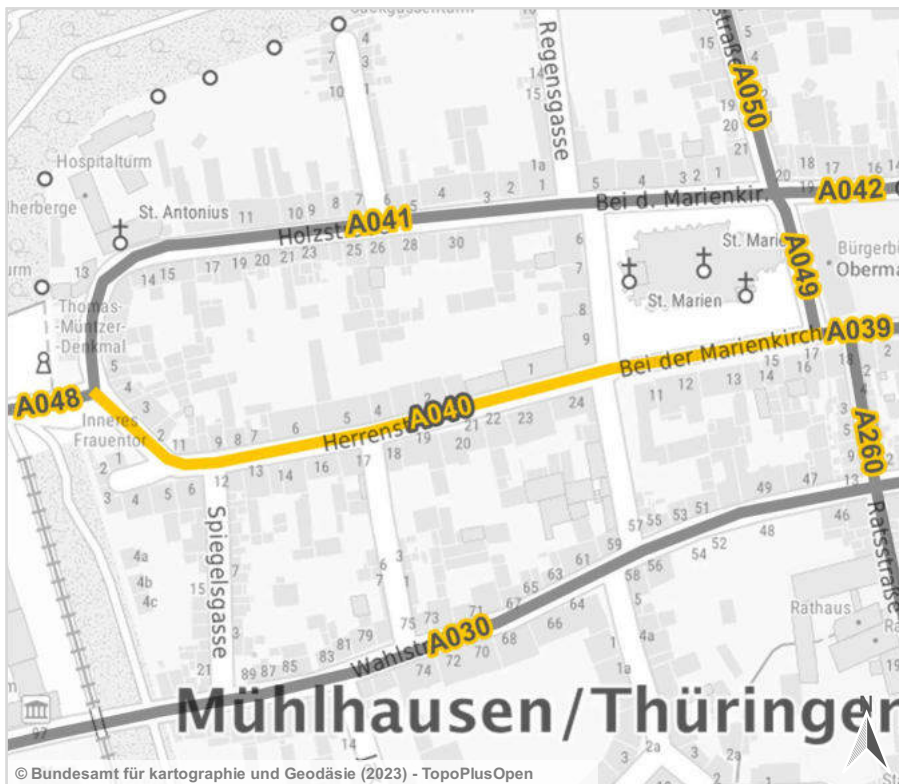
Allgemein		Bestand	
Strecke von	Hauptmannstraße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Ratsstraße	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Länge	490 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	leicht
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	0 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Fußgängerzone		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Mit Freigabe für den Radverkehr		
Problemstellung	Poller mit unzureichender Sicherung.		
Planung			
Maßnahme	Poller durch Bodenmarkierung sichern, Durchlassbreite von 1,50m gewährleisten.		
Kosten-schätzung	3.000 €		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Blickrichtung: Westen



Blickrichtung: Osten



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Holzstraße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Steinweg	Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
Länge	320 m	ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	leicht
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	20 km/h		
DTV	1.300 Kfz/24h (2014)		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Einbahnstraße in Richtung Osten.		
Problemstellung	Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Unzureichende Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr. Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.		
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein

Strecke von	Obermarkt
Strecke bis	Herrenstraße
Länge	340 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	20 km/h
DTV	1.300 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Einbahnstraße in Richtung Westen. Abschnittsweise Längsparken südseitig.

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr.
	Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Pfortenstraße
Strecke bis	Stätte
Länge	270 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Engstelle Höhe Bollstedter Gasse (ca. 2,70m)

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr. An Engstelle Ausweichflächen (ggf. Bordabsenkung) vorsehen. Ggf. Trixie Spiegel zur Sicht um die Hauswand ergänzen.
Kosten-schätzung	20.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Steinweg	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Burgstraße		
Länge	90 m		
Klassifizierung	Gemeindestraße		
Ortslage	innerorts		
zul. Geschw.		Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
DTV	—	ruhender Verkehr	—
Führungsform	Fußgängerzone	Steigung	keine
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Mit Freigabe für den Radverkehr. Hohes Fußverkehrsaufkommen.		
Problemstellung	Poller mit unzureichender Sicherung. Konflikte zwischen Fuß- und Radverkehr erwartbar.		
Planung			
Maßnahme	Poller durch Bodenmarkierung sichern. ggf. durch Piktogramme und Aufmerksamkeitsbereiche auf gemeinsame Nutzung durch Fuß- und Radverkehr hinweisen.		
Kosten-schätzung	2.000 €		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Blickrichtung: Südosten



Blickrichtung: Süden



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Burgstraße
Strecke bis	An der Burg
Länge	70 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
 Fahrbahnbreite ca. 3,00m.
 Hinweis yverkehrsplanung: Einbahnstraße für den Radverkehr in Gegenrichtung öffnen

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Schlechte Sicht durch Mauer sowie regelwidrig abgestellte Fahrzeuge auf Höhe An der Burg und Burgstraße.

Planung

Maßnahme	Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Parken auf Höhe Einmündung An der Burg unterbinden. Aufstellen von Trixie-Spiegeln zur Einsicht auf Höhe an der Burg und Burgstraße. Durch Piktogramme auf gegengerichteten Radverkehr hinweisen. Aufmerksamkeitsbereich an Einmündung Burgstraße/ Stätte herstellen.
Kosten-schätzung	20.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



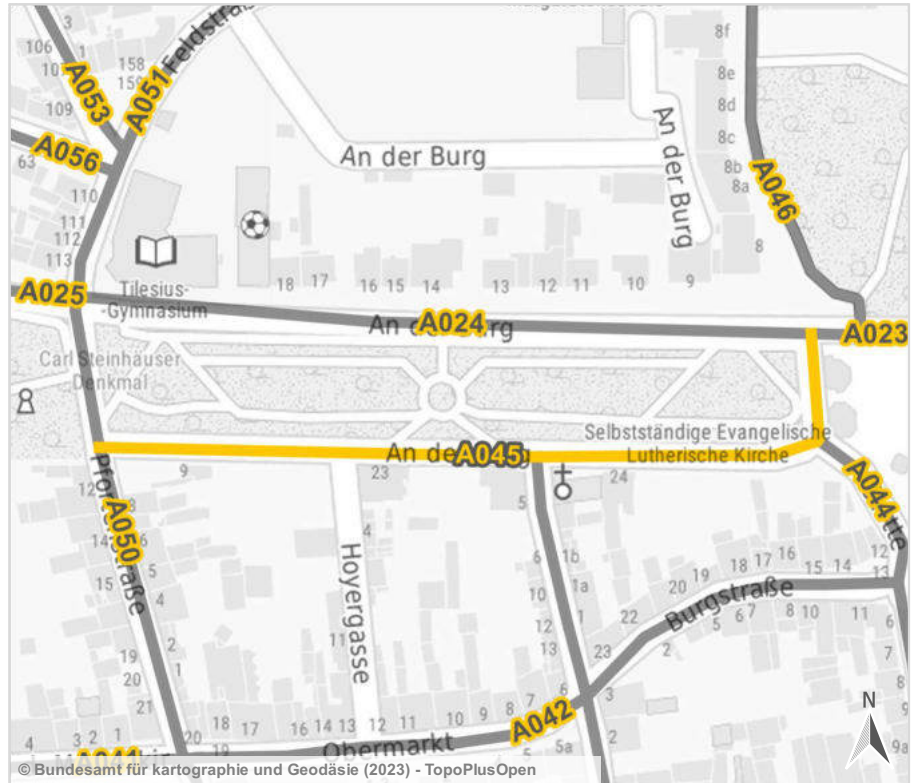
Blickrichtung: Osten

© PGV-Alnutz



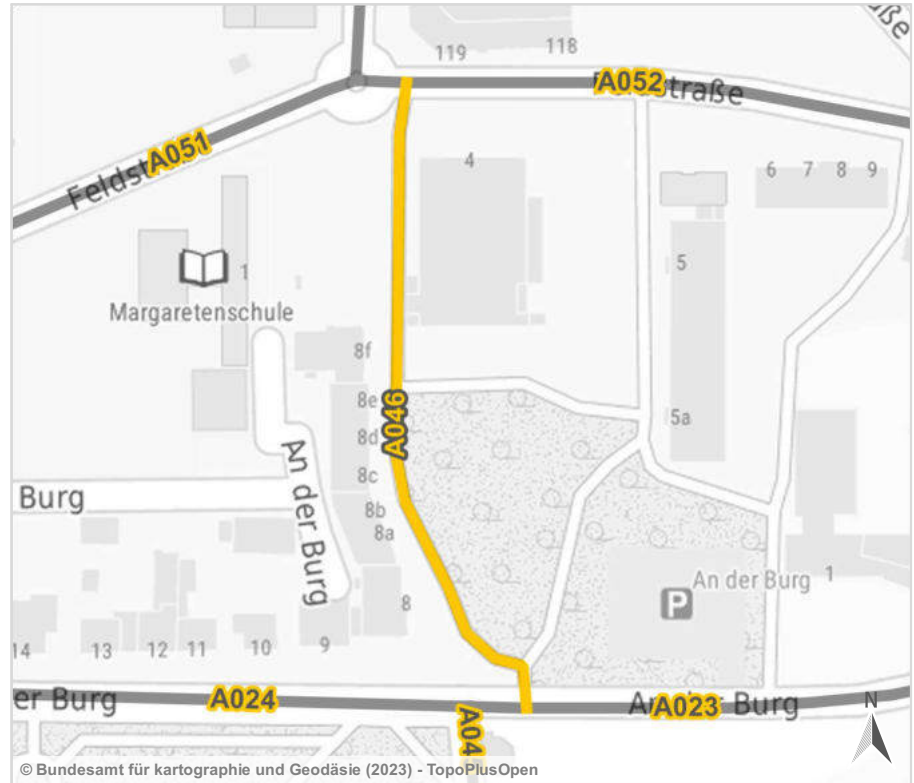
Blickrichtung: Westen

© PGV-Alnutz



© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein		Bestand	
Strecke von	Pfortenstraße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Stätte	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	300 m	ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	30 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Abschnittsweise Asphalt und Beton. Fahrbahnbreite ca. 6,00m		
Problemstellung	Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Regelwidrige Radnutzung des südlichen Gehweges.		
Planung			
Maßnahme	Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr. Verdeutlichung der Radverkehrsführung auf der Fahrbahn sowie der Fußverkehrsführung im Seitenraum (Radfahrverbot) mithilfe von Piktogrammen		
Kosten-schätzung	10.000 €		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein

Strecke von	An der Burg
Strecke bis	Feldstraße
Länge	210 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Selbstständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Fehlende Berücksichtigung Radverkehr an Lichtsignalanlage zur Querung An der Burg.

Bestand

Breite RVA [m]	4,40
Belag – Zustand	Betonplatten – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Direkte Anbindung von An der Burg zu Wegeverbindung herstellen.

Kosten-schätzung 30.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Feldstraße
Strecke bis	Kreuzgraben
Länge	180 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	T 30-Zone
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn) Ostseite Senkrechtparken (aufgesetzt)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Inneres Frauentor
Strecke bis	KV Johannisstraße/Bastmarkt
Länge	100 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	400 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	10.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Steinweg
Strecke bis	Obermarkt
Länge	60 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—
Führungsform	Fußgängerzone
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Mit Freigabe für den Radverkehr
Problemstellung	Poller mit unzureichender Sicherung.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Poller durch Bodenmarkierung sichern, Durchlassbreite von 1,50m gewährleisten.
Kosten-schätzung	2.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von Pfortenteich

Strecke bis Obermarkt

Länge 170 m

Klassifizierung Gemeindestraße

Ortslage innerorts

zul. Geschw. 30 km/h

DTV —

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Fahrbahnbreite ca. 3,00m

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m] —

Belag – Zustand Pflaster – stark eingeschränkt

ruhender Verkehr

Steigung stark

Beleuchtung ja

Planung

Maßnahme Kurzfristig: Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr. Verdeutlichung der Öffnung für Radverkehr durch Hinweise.

Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.

Kosten-schätzung 7.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Friedrich-Naumann-Straße
Strecke bis	Pfortenteich
Länge	310 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

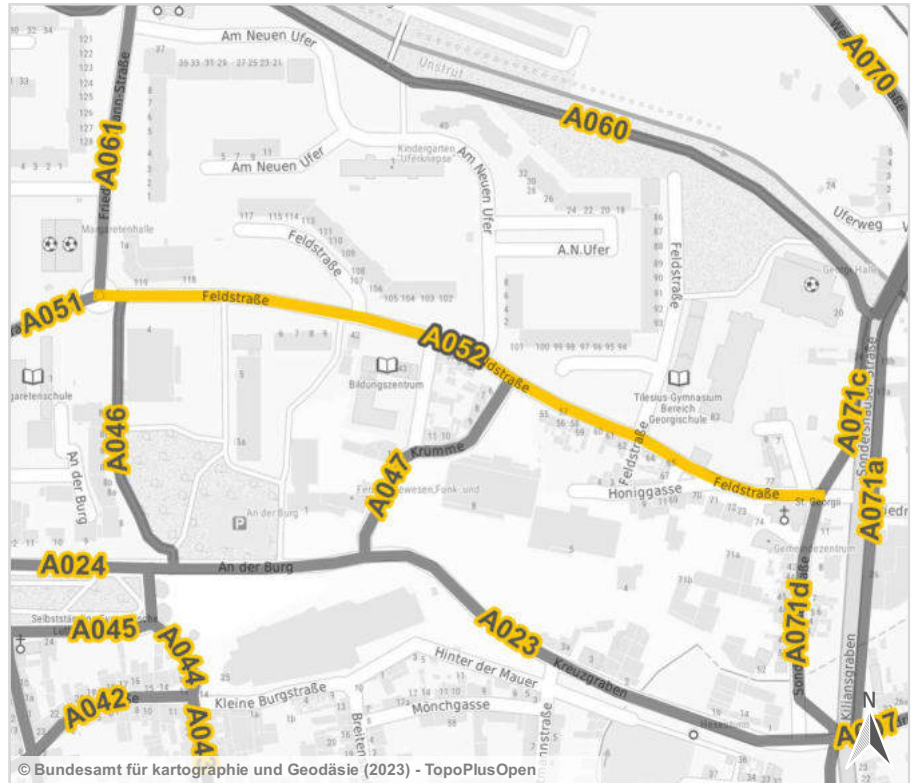
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Südseite Senkrechtparken (Parkbucht)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Friedrich-Naumann-Straße
Strecke bis	Kiliansgraben
Länge	540 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	1.900 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Einfahrtverbot auf Höhe Georgikirche, baulich durch modalen Filter unterstützt. Unzureichende Durchlassbreite für Radverkehr.

Bestand

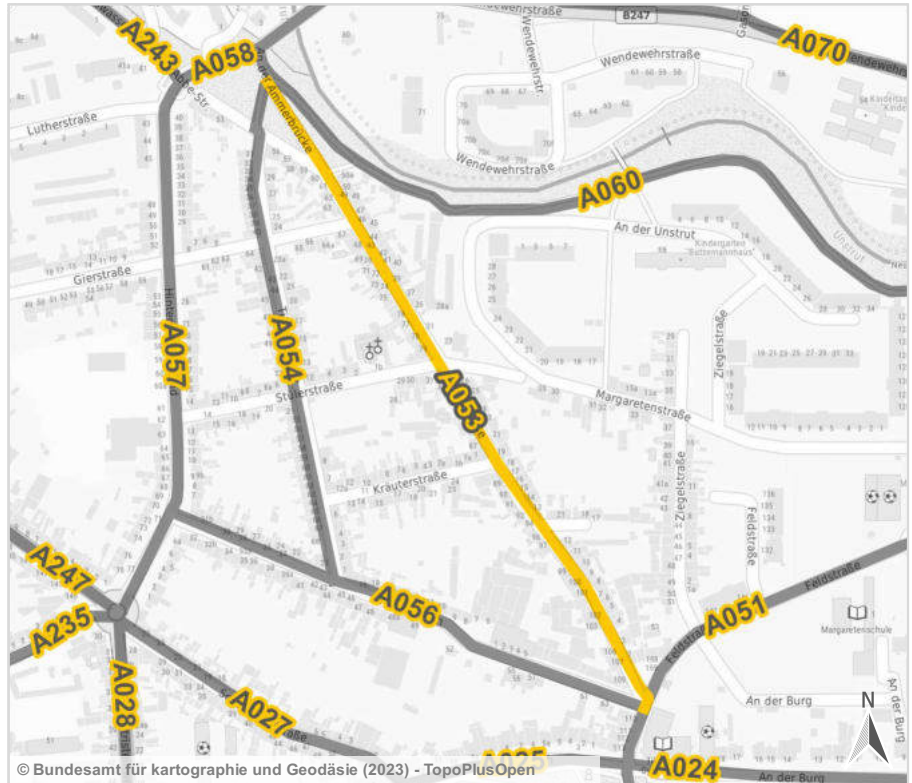
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Durchlassbreite von mind. 1,50m gewährleisten.

Kosten-schätzung 30.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Feldstraße
Strecke bis	An der Ammerbrücke
Länge	590 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	800 Kfz/24h (2014)
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Abschnittsweise Pflaster in schlechtem Zustand. Engstelle auf Höhe "Im Winkel" (ca. 3,00m). Fehlende Freigabe zum Linksabbiegen auf An der Ammerbrücke.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Ostseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

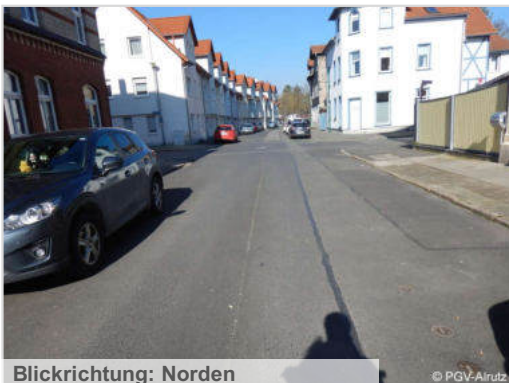
Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr. Freigabe zum Linksabbiegen ergänzen. Langfristig: Punktuelle Belagsausbesserung. Ausweichflächen an Engstelle vorsehen.
Kosten-schätzung	7.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Blickrichtung: Norden

© PGV-Alnitz



Blickrichtung: Norden

© PGV-Alnitz



© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein		Bestand	
Strecke von	Alter Blobach	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Ammerstraße	Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
Länge	370 m	ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.			
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.		
Planung			
Maßnahme			
Kosten-schätzung			
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein

Strecke von	Ammerstraße
Strecke bis	An der Ammerbrücke
Länge	40 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	2,20
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

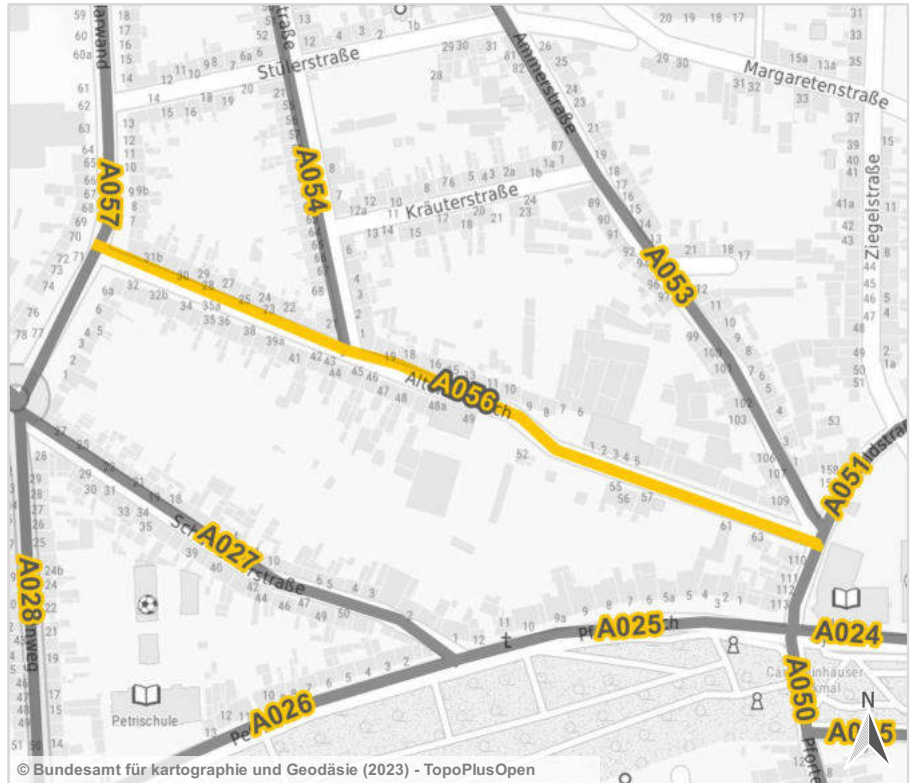
Führungsform Selbstständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Knapp unzureichende Breite. Unzureichende Bordabsenkung.

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Borde niveaugleich absenken.
	Langfristig bzw. im Rahmen von Sanierungsarbeiten: Ausbau zu gem. Geh-/Radweg in Regelbreite
Kosten-schätzung	10.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Feldstraße
Strecke bis	Hinter der Harwand
Länge	420 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (aufgesetzt)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	40.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Schaffentorstraße	Breite RVA [m]	1,60
Strecke bis	Stülerstraße	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Länge	440 m	ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (Parkbucht)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	5.100 Kfz/24h (2014)		
Führungsform	Ostseite getr. Geh-/ Radweg (Z 241) in Zweirichtungsführung		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Sicherheitstrennstreifen mit Baumbestand, variiierend zwischen 0,5 und 2,6 m.		
Problemstellung	Unzureichende Breite, (taktile) Trennung des Geh- und Radweges sowie Berücksichtigung des Radverkehrs bei Überleitung von Fahrbahnführung in Seitenraum auf Höhe Kreisverkehr, Poller mit unzureichender Sicherung. Unzureichende Bordabsenkungen und Sicherungen an Einmündungen.		
Planung			
Maßnahme	Kurzfristig: Aufgabe Benutzungspflicht. Überleitung in/aus Seitenraum am südlichen Ende eindeutig gestalten. Poller mit Bodenmarkierung sichern. Einmündungen durch asphaltierte Furten mit Roteinfärbung und Piktogrammen sowie Pfeilen in beide Richtungen sichern. Borde niveaugleich absenken. Langfristig: Ausbau auf Regelbreite und Einbau von taktile Trennung zwischen Geh- und Radweg.		
Kosten-schätzung	80.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme		
Priorität	Priorität 2		



Blickrichtung: Norden



Blickrichtung: Norden



Allgemein

Strecke von	Ammerstraße
Strecke bis	Lutherstraße
Länge	70 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	6.000 Kfz/24h (2014)

Führungsform

Südseite getr. Geh-/ Radweg (Z 241) in Zweirichtungsführung

Bemerkung

Abschnitt des Nebennetzes.
Sicherheitstrennstreifen mit Baumbestand (ca. 1,50m). Anmerkung AGFK: Querungshilfe zu schmal für Begegnungsverkehr Rad- und Fußgängerverkehr.

Problemstellung

Beidseitige Benutzungspflicht Richtung Süden. Nordseite getr. Geh-/Radweg (1-Richtung) in unzureichender Breite (ca. 0,8m Breite).

Bestand

Breite RVA [m]	1,80
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kurzfristig: Aufgabe Benutzungspflicht. Borde niveaugleich absenken.

Langfristig: Ausbau auf Regelbreite und Einbau von taktiler Trennung zwischen Geh- und Radweg. Rückbau Radweg auf der Nordseite zugunsten Gehweg.

Kosten-schätzung

10.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität

Priorität 2



Blickrichtung: Nordosten

© PGV-Alnitz



Blickrichtung: Südwesten

© PGV-Alnitz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Ammerstraße
Strecke bis	Wendewehrstraße (B247)
Länge	90 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform gem. Geh-/ Radweg (Z 240)

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Breite Nordseite ca. 2,50m. Abschnitt des Unstrut-Radwegs.

Problemstellung beidseitig unzureichende Breiten, fehlende Sicherheitstrennstreifen.

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Kurzfristig: Markierung beidseitiger Sicherheitstrennstreifen.
Langfristig: Ausbau Brückenbauwerk

Kosten-schätzung 10.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Hinter der Hardwand
Strecke bis	Kiliansgraben
Länge	1.260 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform gem. Geh-/ Radweg (Z 240)

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes. Poller mit unzureichender Sicherung. Abschnittsweise Pflasterung in ca. 2,00m Breite. Hinweis auf Zweirichtungsverkehr fehlt. Abschnitt des Unstrut-Radwegs.

Problemstellung Poller mit unzureichender Sicherung. Abschnittsweise unzureichende Breite und unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Auf Abschnitten mit Pflastersteinen Asphaltstreifen einbauen. Poller durch Bodenmarkierung sichern, Durchlassbreite von 1,50 m gewährleisten.

Kosten-schätzung 15.000 €

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Wendewehrstraße (B247)	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Feldstraße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	360 m	ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (halb aufgesetzt)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	T 30-Zone		
DTV	1.300 Kfz/24h (2014)		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Parken nur im südlichen Abschnitt		
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.		
Planung			
Maßnahme			
Kosten-schätzung			
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein

Strecke von	Wendewehrstraße
Strecke bis	Ammersche Landstraße (B247)
Länge	1.290 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Punktuelle Belagsschäden.

Bestand

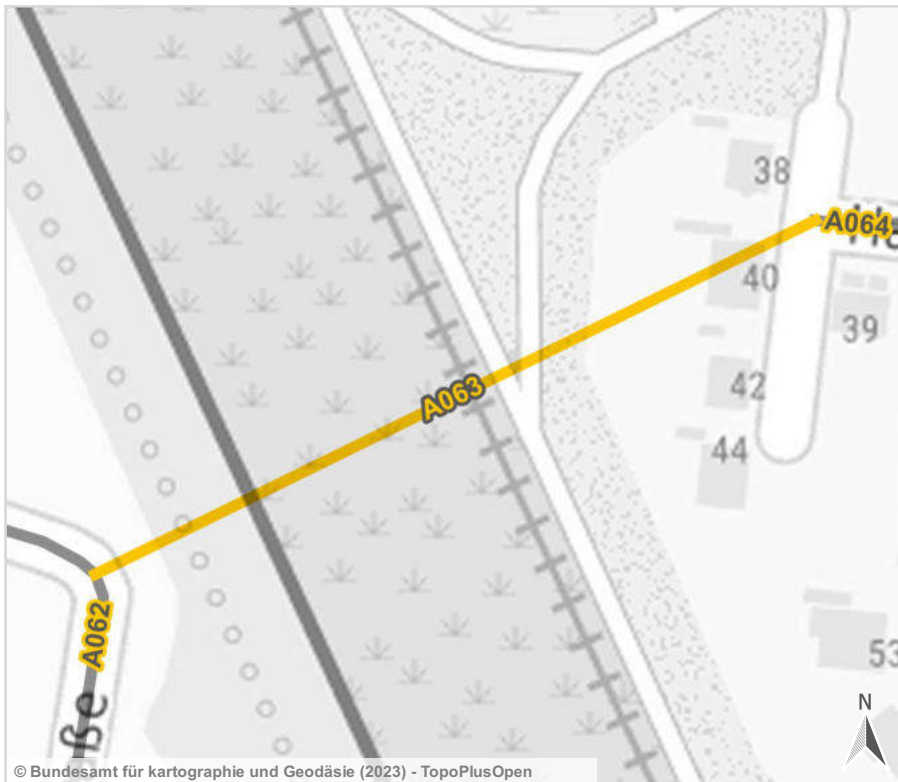
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Punktuelle Belagserneuerung.

Kosten-schätzung 15.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Forstberg
Strecke bis	Sachsensiedlung
Länge	140 m
Klassifizierung	—
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Selbstständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

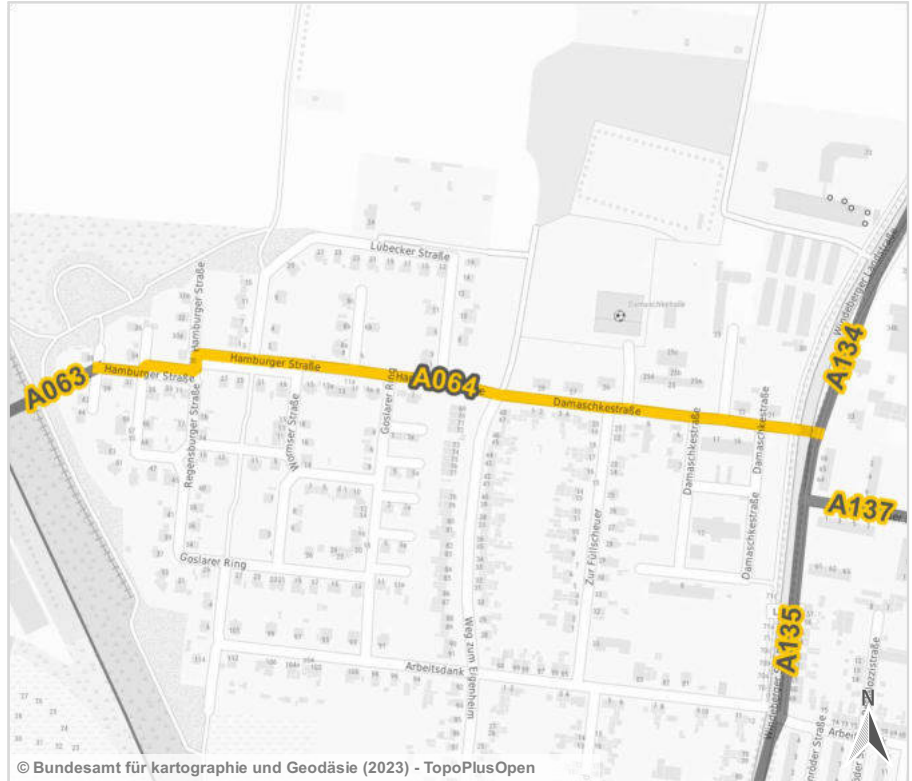
Problemstellung Fehlende Wegebeziehung.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	—
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Wegeverbindung (inkl. Brückenbauwerk) herstellen.
Kosten-schätzung	Keine Kostenschätzung, da perspektivische Netzerweiterung
Priorität	Perspektivische Netzerweiterung



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Windeberger Straße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Hamburger Straße 38	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	680 m	ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	stark
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	30 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Belag an den Übergängen zwischen Pflaster und Asphalt stark eingeschränkt		
Problemstellung	Punktueller Belagsschäden.		
Planung			
Maßnahme	Belagsausbesserung.		
Kosten-schätzung	15.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Ammersche Landstraße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Schwabenstraße	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Länge	320 m	ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	30 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Parken auf den Grundstücken.		
Problemstellung	Sicherung Schulverkehr.		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf. Langfristig: Ausweisung zur Fahrradstraße (Kfz frei) und Verdeutlichung der Führungsform durch einheitliche Markierung ("corporate design"). Nach Möglichkeit die Fahrradstraße gegenüber einmündenden Erschließungsstraßen bevorzugen.		
Kosten-schätzung	keine Kostenschätzung, da langfristige Planung		
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Blickrichtung: Norden

© PGV-Alutz



Blickrichtung: Norden

© PGV-Alutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Sachsenstraße
Strecke bis	Ammersche Landstraße
Länge	1.270 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Abschnitt des Unstrut-Radwegs.

Problemstellung Sicherung Schulverkehr.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Ausweisung zur Fahrradstraße (Kfz frei) und Verdeutlichung der Führungsform durch einheitliche Markierung ("corporate design"). Nach Möglichkeit die Fahrradstraße gegenüber einmündenden Erschließungsstraßen bevorzugen.
Kosten-schätzung	30.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Sachsenstraße
Strecke bis	Ruhrstraße
Länge	800 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Parken meist auf den Grundstücken.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Papiermühlenweg
Strecke bis	Ruhrstraße
Länge	1.240 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	9.100 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
DTV-Wert bezieht sich auf die parallel geführte B 247. Kurzer nördlicher Abschnitt als gemeinsamer Geh-Radweg in Zweirichtungsführung mit 3,0 m Breite.

Problemstellung Sicherung Schulverkehr. Schutzstreifen im nördlichen Abschnitt in unzureichender Breite.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Ausweisung zur Fahrradstraße (Kfz frei in bestehender Einbahnrichtung) und Verdeutlichung der Führungsform durch einheitliche Markierung ("corporate design"). Nach Möglichkeit die Fahrradstraße gegenüber einmündenden Erschließungsstraßen bevorzugen. Demarkierung des Schutzstreifens.
Kosten-schätzung	35.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Friedrich-Naumann-Straße
Strecke bis	Papiermühlenweg
Länge	760 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	9.500 Kfz/24h (2014)

Führungsform getr. Geh-/ Radweg (Z 241)

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Abschnittsweise Abschnitt des Unstrut-Radwegs.

Problemstellung Unzureichende Breite.

Bestand

Breite RVA [m]	1,20
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Beidseitig Ausbau auf Regelbreite.

Kosten-schätzung 320.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Uferweg
Strecke bis	Friedrich-Naumann-Straße
Länge	880 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	11.200 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Westseite: Seitenraumbreite 1,00 - 1,70 m und Sts 50 - 70 cm
Ostseite: Seitenraumbreite ca. 2,50m

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Beidseitiger Ausbau der Seitenräume zu Radverkehrsanlage in Regelbreite unter Beanspruchung der Fahrbahn oder der anliegenden Grünstreifen und Grundstücke.
Kosten-schätzung	370.000 €
Priorität	Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Friedrich-Engels-Straße
Strecke bis	Unterführung Wagenstedter Str.
Länge	380 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	17.522 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes. Gehweg: 1,20m Breite, 0,70m Sicherheitsstrennstreifen. Nutzung durch Radverkehr. Fahrbahn stark befahren (auch durch Schwerverkehr). Sondershäuser Straße bereits etabliert als gut geeignete Parallele.

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage, fehlende Querungsmöglichkeit auf Höhe Feldstraße.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Ausbau des ostseitigen Seitenraumes zu Radverkehrsanlage in Regelbreite unter Beanspruchung eines Kfz-Fahrestreifens. Querungsmöglichkeit auf Höhe Feldstraße einrichten.

Kosten-schätzung 220.000 €

Priorität Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Trog zu Wagenstedter Str.
Strecke bis	Stephanweg
Länge	80 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	17.522 Kfz/24h (2015)
Führungsform	Westseite Gehweg / Radverkehr frei

Bestand

Breite RVA [m]	2,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

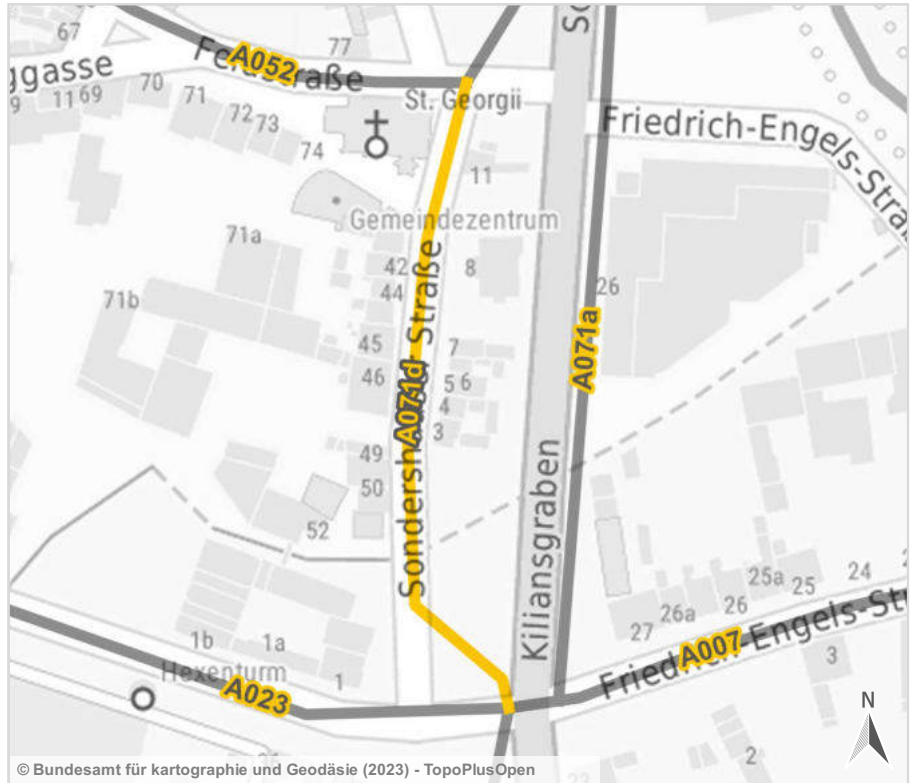
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Radfahrende von Unterführung werden direkt auf den Gehweg geführt. Eine Überleitung auf die Fahrbahn fehlt. Wichtige Verbindung für Radfahrende zwischen Innenstadt und Schmudesiedlung/ Forstberg & für die östlichen Ortsteile. Abschnitt des Unstrut-Radwegs.
Problemstellung	Ungeeignete Radverkehrsanlage.

Planung

Maßnahme	Ausbau des Seitenraums zu Radverkehrsanlage in Regelbreite unter Beanspruchung der Fahrbahn oder der anliegenden Grünstreifen und Grundstücke.
Kosten-schätzung	20.000 €
Priorität	Priorität 1



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Stephanweg	Breite RVA [m] 3,00 Belag – Zustand Pflaster – gut ruhender Verkehr — Steigung keine Beleuchtung ja	
Strecke bis	Feldstraße		
Länge	140 m		
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung		
Ortslage	innerorts		
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	9.500 Kfz/24h (2014)		
Führungsform	Westseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240)		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. In Fahrtrichtung Norden: Gehweg für linksseitigen Radverkehr freigegeben. 3,00 m Breite. In diesem Abschnitt keine Einmündungen. Trennwirkung durch mehrspurige Fahrbahn.		
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.		
Planung			
Maßnahme			
Kosten-schätzung			
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Feldstraße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Kreuzgraben	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	180 m	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr geöffnet. Führung in Gegenrichtung (Westseite, Fahrtrichtung Süden) auf einem 1,20 m breiten Schutzstreifen geführt. An den Einmündungen Feldstraße und Kreuzgraben ist er rot eingefärbt.		
Problemstellung	Unzureichende Breite.		
Planung			
Maßnahme	Freigabe der Einbahnstraße für das Radfahren in Gegenrichtung beibehalten. Schutzstreifen demarkieren. Ein- und Ausfahrtaschen in mind. 1,50m Breite sowie Piktogramme in beide Richtungen markieren.		
Kosten-schätzung	30.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Kreuzgraben	Breite RVA [m]	1,95
Strecke bis	Lindenbühl		
Länge	420 m		
Klassifizierung	Bundesstraße		
Ortslage	innerorts		
zul. Geschw.	50 km/h	Belag – Zustand	Pflaster – gut
DTV	17.522 Kfz/24h (2015)	ruhender Verkehr	—
Führungsform	Westseite getr. Geh-/ Radweg (Z 241) in Zweirichtungsführung		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.		
Problemstellung	Unzureichende Breite.		
Planung			
Maßnahme	Ausbau auf Regelbreite. Furtmarkierungen erneuern und Sicherung Zweirichtungsradverkehr durch Piktogramme und Richtungspfeile.		
Kosten-schätzung	110.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein

Strecke von	August-Bebel-Straße
Strecke bis	Erfurter Straße
Länge	80 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	17.522 Kfz/24h (2015)

Führungsform

Ostseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung

Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung

Radverkehrsanlage und Sicherheitstrennstreifen in unzureichender Breite. Fehlende Führungskontinuität.

Bestand

Breite RVA [m]	1,90
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Ausbau auf Regelbreite zzgl. Sicherheitstrennstreifen zu fließendem Kfz-Verkehr.
----------	--

Kosten-schätzung	20.000 €
------------------	----------

Priorität	Priorität 2
-----------	-------------



Allgemein

Strecke von	Lindenbühl
Strecke bis	Brunnenstraße
Länge	160 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	17.522 Kfz/24h (2015)

Führungsform

Westseite getr. Geh-/ Radweg (Z 241) in Zweirichtungsführung

Bemerkung

Abschnitt des Hauptnetzes.
Ostseite gleiche Führungsform mit 1,40 m Breite; 1,00 m Sicherheitstrennstreifen.

Problemstellung

Beidseitig Radverkehrsanlage in unzureichender Breite. Fehlende Führungskontinuität.

Bestand

Breite RVA [m]	1,90
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

Ostseitiger Radweg: Ausbau auf Regelbreite zzgl. Sicherheitstrennstreifen.

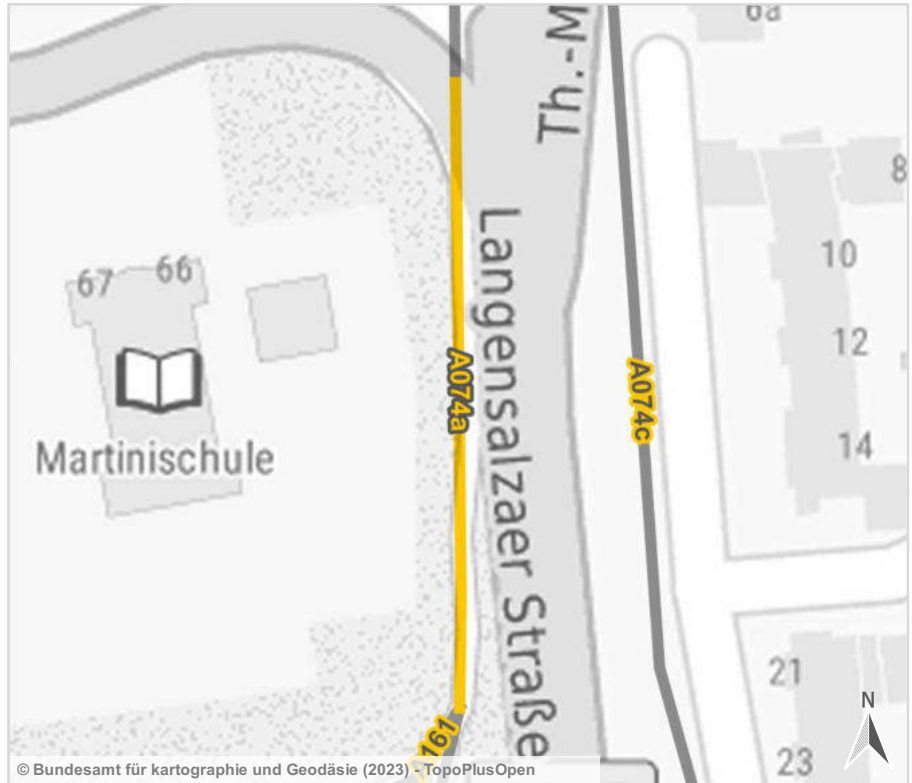
Langfristig bzw. im Rahmen von Sanierungsarbeiten: Ausbau westseitiger Radweg auf Regelbreite

Kosten-schätzung

35.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nicht langfristige Maßnahme

Priorität

Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Brunnenstraße
Strecke bis	Alter Friedhof
Länge	110 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	20.697 Kfz/24h (2015)
Führungsform	Westseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240)

Bestand

Breite RVA [m]	2,50
Belag – Zustand	Betonplatten – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Nördlicher Abschnitt Pflaster. Lange Wartezeiten an Lichtsignalanlagen

Problemstellung Abschnittsweise Belagsschäden.

Planung

Maßnahme Belagsausbesserung im südlichen Abschnitt.

Kosten-schätzung 3.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

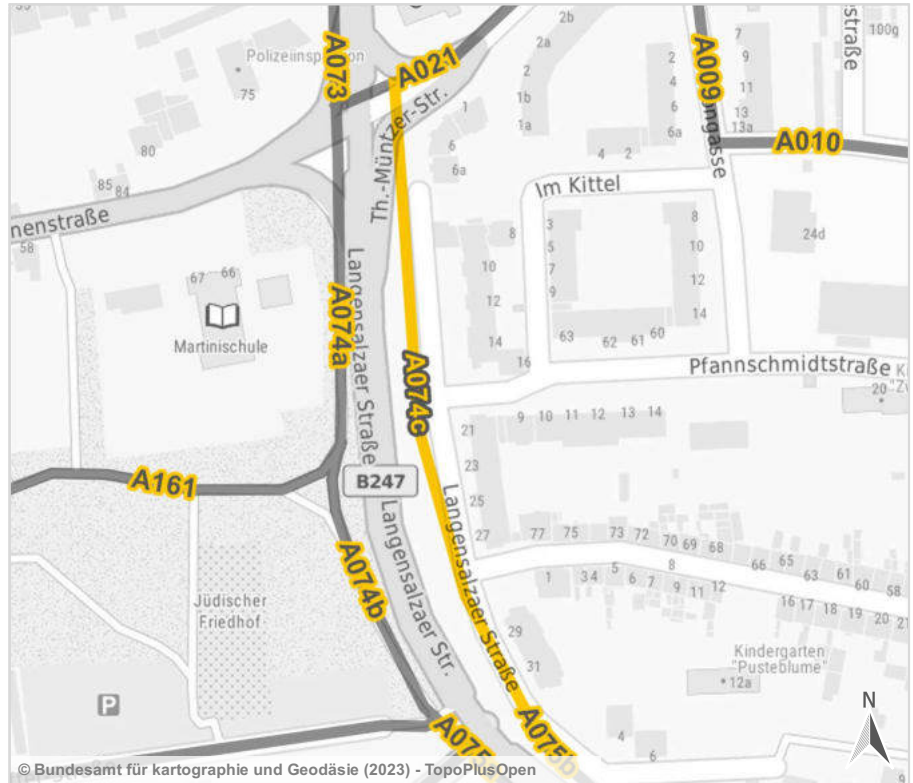
Strecke von	Heinrich-Pfeiffer-Straße
Strecke bis	Wegeverbindung über den Friedhof
Länge	130 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	12.103 Kfz/24h (2015)
Führungsform	Westseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240)
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Martinistraße
Strecke bis	Kirche St. Martini
Länge	290 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	20.697 Kfz/24h (2015)
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	1,90
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Ausbau des Seitenraums zu Radverkehrsanlage in Regelbreite.
Kosten-schätzung	60.000 €
Priorität	Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Hausnummer 17
Strecke bis	Thälmannstraße
Länge	550 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	12.103 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Zum Zeitpunkt der Befahrung Baustelle

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

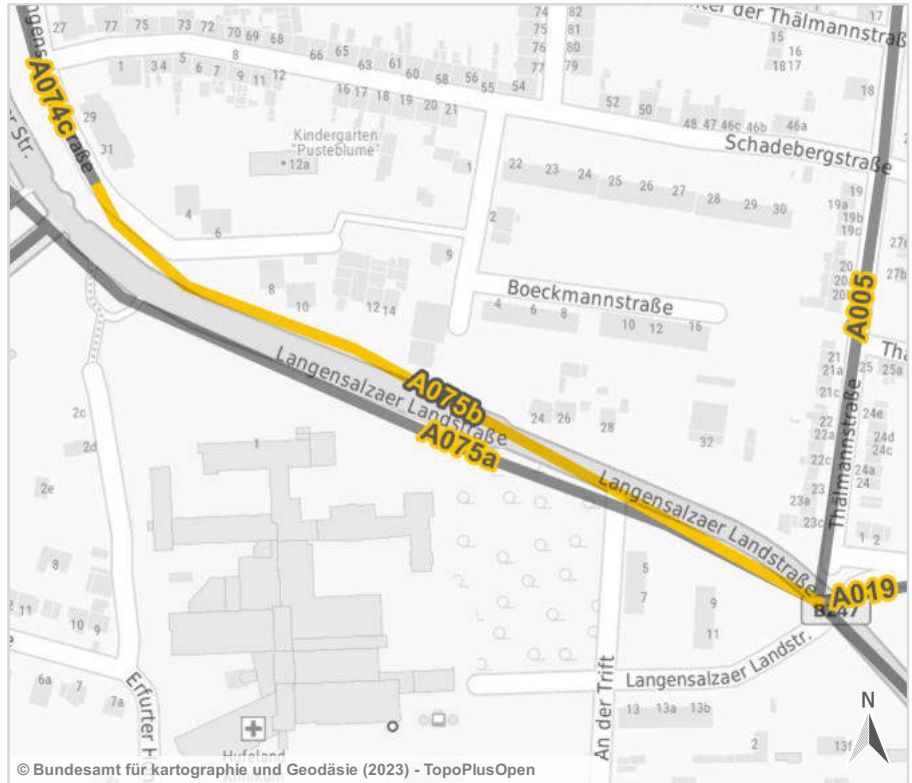
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Neubau Radverkehrsanlage.

Kosten-schätzung 120.000 €

Priorität Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Thälmannstraße
Strecke bis	Hausnummer 31
Länge	400 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	12.103 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Zum Zeitpunkt der Befahrung Baustelle

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

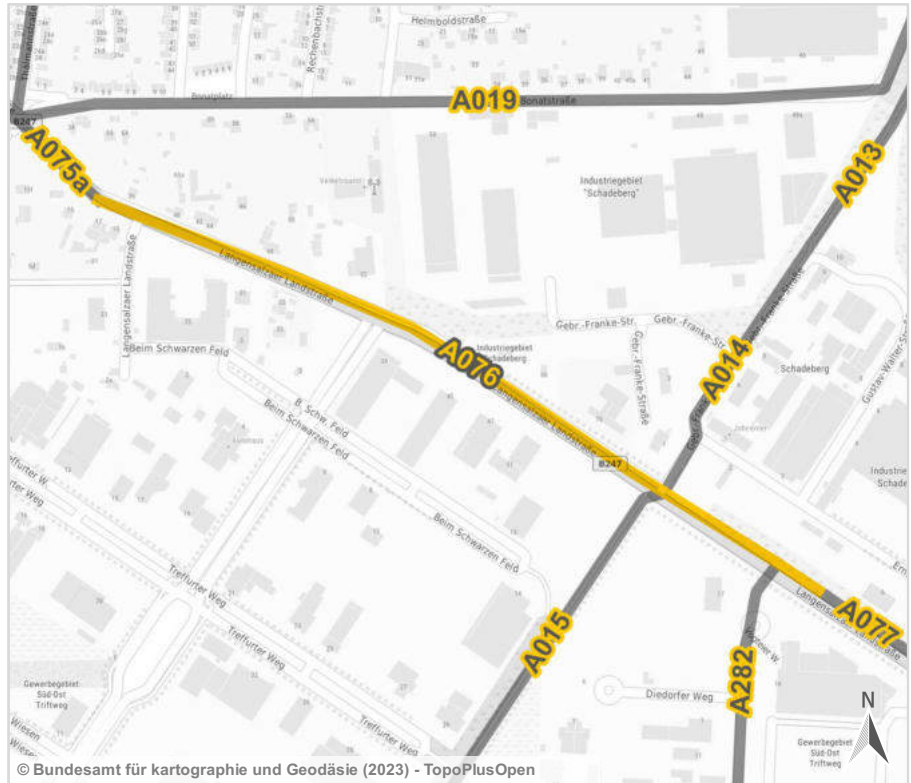
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Neubau Radverkehrsanlage.

Kosten-schätzung 85.000 €

Priorität Priorität 1



Allgemein

Strecke von	östlicher Ortseingang
Strecke bis	Hausnummer 17
Länge	790 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	12.103 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Neubau Radverkehrsanlage.
Berücksichtigung der Anbindung Vogteier Weg.

Kosten-schätzung 650.000 €

Priorität In Planung



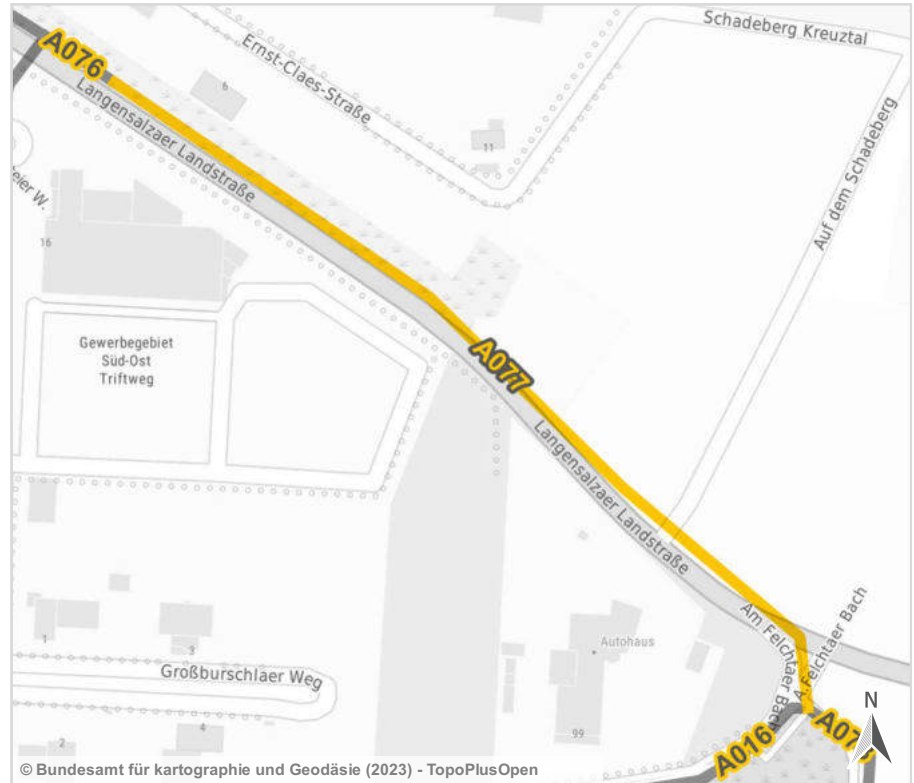
Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Südosten

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Am Felchtaer Bach
Strecke bis	östlicher Ortseingang
Länge	540 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	12.103 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Neubau Radverkehrsanlage.
Berücksichtigung der Anbindung Vogteier Weg.

Kosten-schätzung 230.000 €

Priorität Priorität 1



Kein Foto vorhanden



Allgemein

Strecke von	B247
Strecke bis	Am Felchtaer Bach
Länge	930 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Thomas-Müntzer-Weg
Strecke bis	Felchtaer Bach
Länge	680 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	—
DTV	—

Führungsform Selbständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Umlaufsperrn mit unzureichender Sicherung.

Bestand

Breite RVA [m]	2,50
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Umlaufsperrn durch Bodenmarkierung sichern.

Kosten-schätzung 3.000 €

Priorität Kleinstmaßnahme



Blickrichtung: Norden

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Norden

© PGV-Airutz



Allgemein

Strecke von	Am Vogteier Weg
Strecke bis	Landstraße (B247)
Länge	500 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform	Mischverkehr
--------------	--------------

Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
-----------	----------------------------

Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.
-----------------	-----------------------

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Ostseite Senkrechtparken (Parkbucht)
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

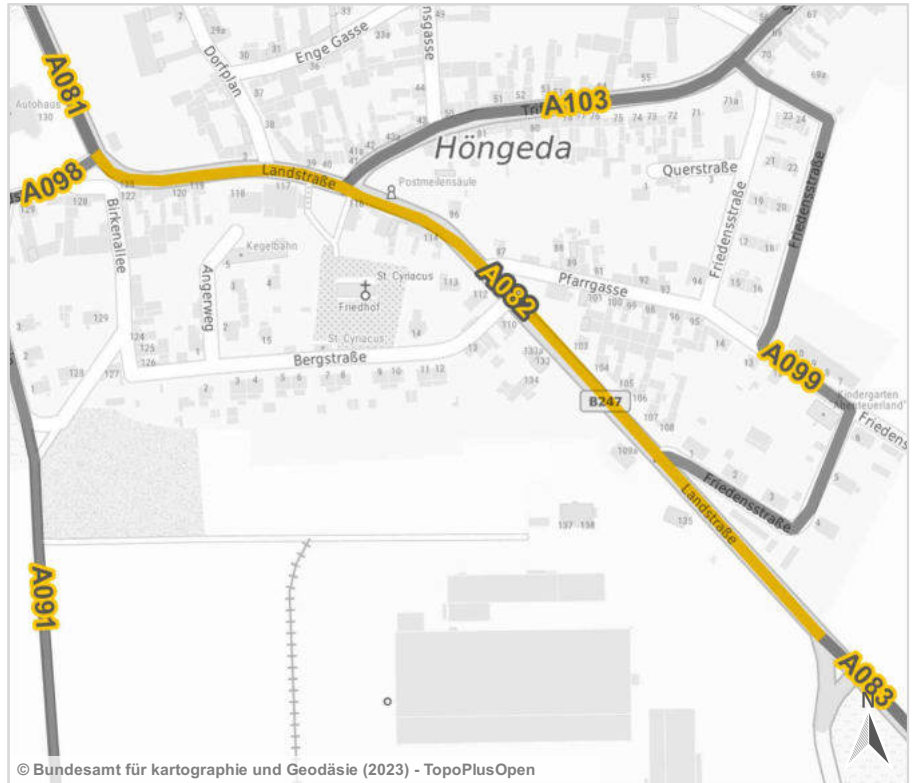
Priorität	Kein Handlungsbedarf
-----------	----------------------



Kein Foto vorhanden



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Landstraße bzw. Vogteier Weg	Breite RVA [m] Belag – Zustand ruhender Verkehr Steigung Beleuchtung	— Asphalt – gut — keine nein
Strecke bis	Thomas-Müntzer-Weg		
Länge	430 m		
Klassifizierung	Bundesstraße		
Ortslage	außerorts		
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	12.103 Kfz/24h (2015)		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Die Ortsumgehung soll 2025 fertiggestellt werden.		
Problemstellung	Fehlender DTV-Wert.		
Planung			
Maßnahme	Nach Fertigstellung der Ortsumgehung DTV prüfen. Bei DTV >2.500 Kfz/24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.		
Kosten-schätzung	3.000 €		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein		Bestand	
Strecke von	südlichem Ortseingang Höngeda	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Hausnummer 2	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	610 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Bundesstraße	Steigung	stark
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	12.103 Kfz/24h (2015)		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Die Ortsumgehung soll 2025 fertiggestellt werden.		
Problemstellung	Fehlender DTV-Wert.		
Planung			
Maßnahme	Nach Fertigstellung der Ortsumgehung DTV prüfen. Bei DTV >2.500 Kfz/24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.		
Kosten-schätzung	3.000 €		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Kein Foto vorhanden



Allgemein

Strecke von	Am Bahnhof westlich der Gleise
Strecke bis	südlicher Ortseingang Höngeda
Länge	1.160 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	11.474 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes. Die Ortsumgehung soll 2025 fertiggestellt werden. Laut Planfeststellung zum Neubau der B 247n (Ortsumgehung) soll ein Rückbau der Bundesstraße erfolgen zu einem "Verbindungsweg mit stärkerem Verkehr"

Problemstellung Fehlender DTV-Wert.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Nach Fertigstellung der Ortsumgehung DTV prüfen. Bei DTV >2.500 Kfz/24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.

Kosten-schätzung 3.000 €

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Bahnhofstraße
Strecke bis	Landstraße (B247)
Länge	580 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	4,00
Belag – Zustand	Pflaster – kaum nutzbar
ruhender Verkehr	Ostseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Belagerneuerung.
Kosten-schätzung	80.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Heroldshäuserstraße
Strecke bis	Landstraße
Länge	980 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Bahnhofstraße
Strecke bis	südliche Stadtgrenze
Länge	1.820 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	100 km/h
DTV	11.474 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Neubau Radverkehrsanlage ist Bestandteil des Projektes B247n.

Kosten-schätzung Keine Kostenschätzung, da bereits in Planung

Priorität In Planung



Allgemein

Strecke von	Dorlauerstraße
Strecke bis	südliche Stadtgrenze
Länge	2.100 m
Klassifizierung	Kreisstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Fehlender DTV-Wert

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Kurzfristig: DTV prüfen.
Hinweis: Bei DTV > 2.500 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.

Kosten-schätzung 3.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Dorlauerstraße
Strecke bis	Südlicher Ortseingang Seebach
Länge	240 m
Klassifizierung	Kreisstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

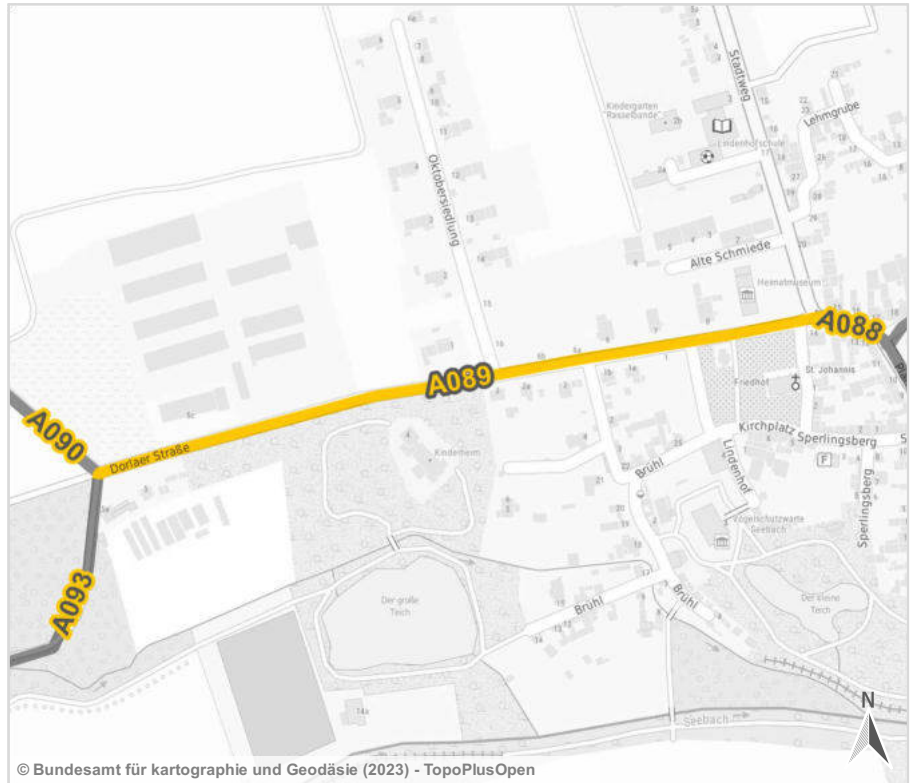
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Weinberg
Strecke bis	Stadtweg
Länge	580 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Abschnittsweise Pflaster und Asphaltierung

Problemstellung Abschnittsweise unzureichende Belagsqualität.

Bestand

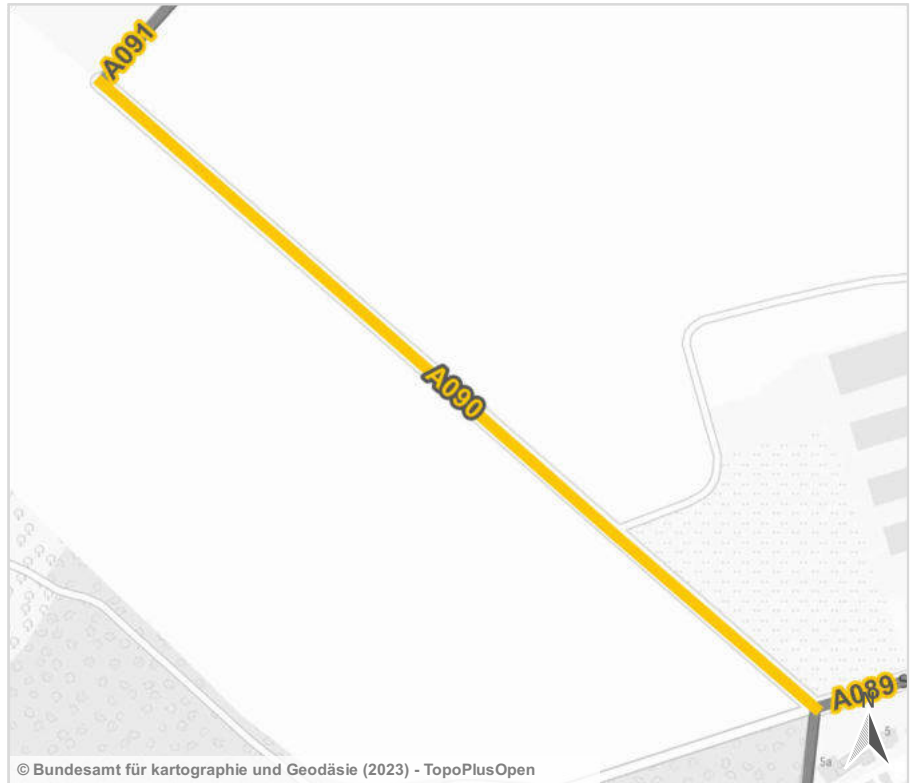
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Nordseite Senkrechtparken (aufgesetzt)
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Abschnittsweise Belagserneuerung.

Kosten-schätzung 30.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Weinberg
Strecke bis	Rinderhof (Hausnummer 5b)
Länge	490 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

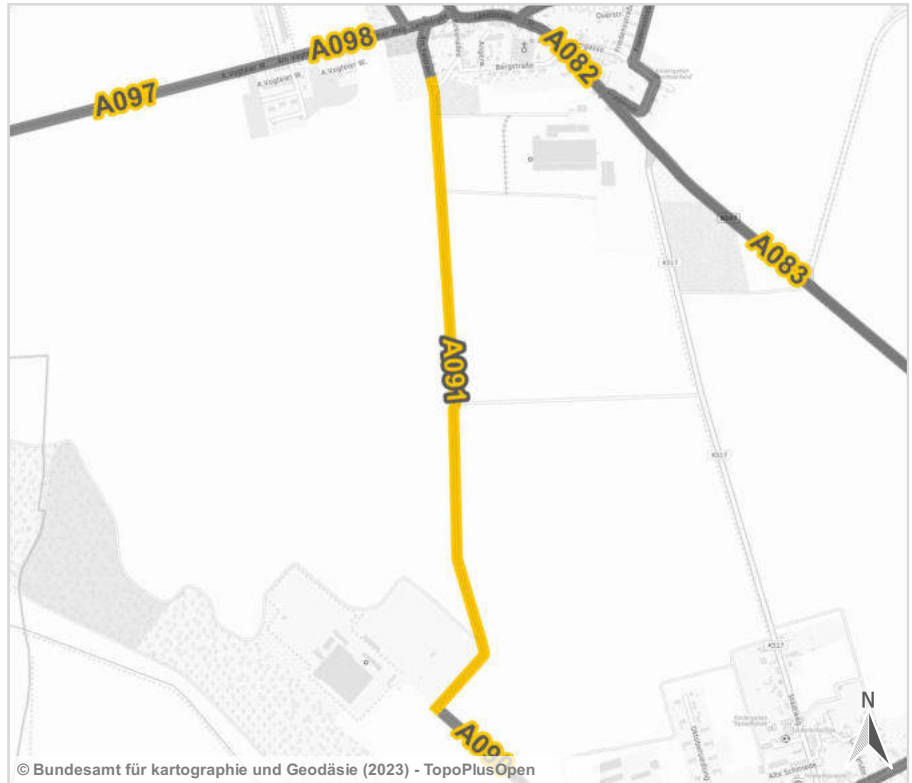
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

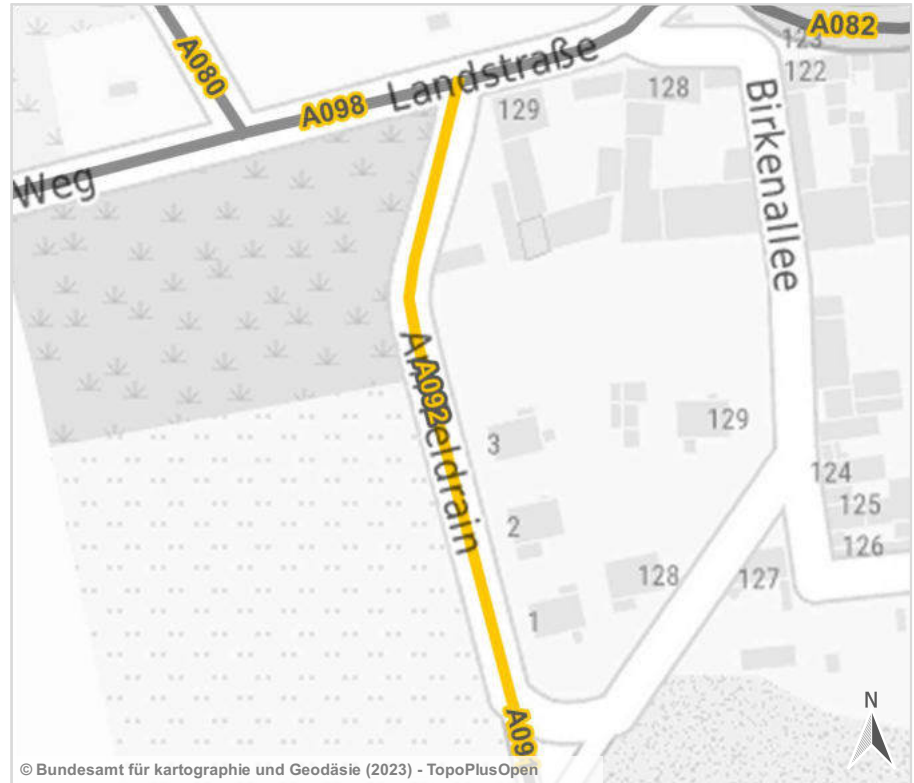
Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Rinderhof (Dorlaer Straße 5b)	Breite RVA [m]	4,00
Strecke bis	Ortseingang Höngeda	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Länge	1.590 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	Steigung	stark
Ortslage	außerorts	Beleuchtung	nein
zul. Geschw.	0 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Wirtschaftsweg		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Fehlende Freigabe für den Radverkehr aus Richtung Süden.		
Planung			
Maßnahme	Freigabe für den Radverkehr ergänzen.		
Kosten-schätzung	3.000 €		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein

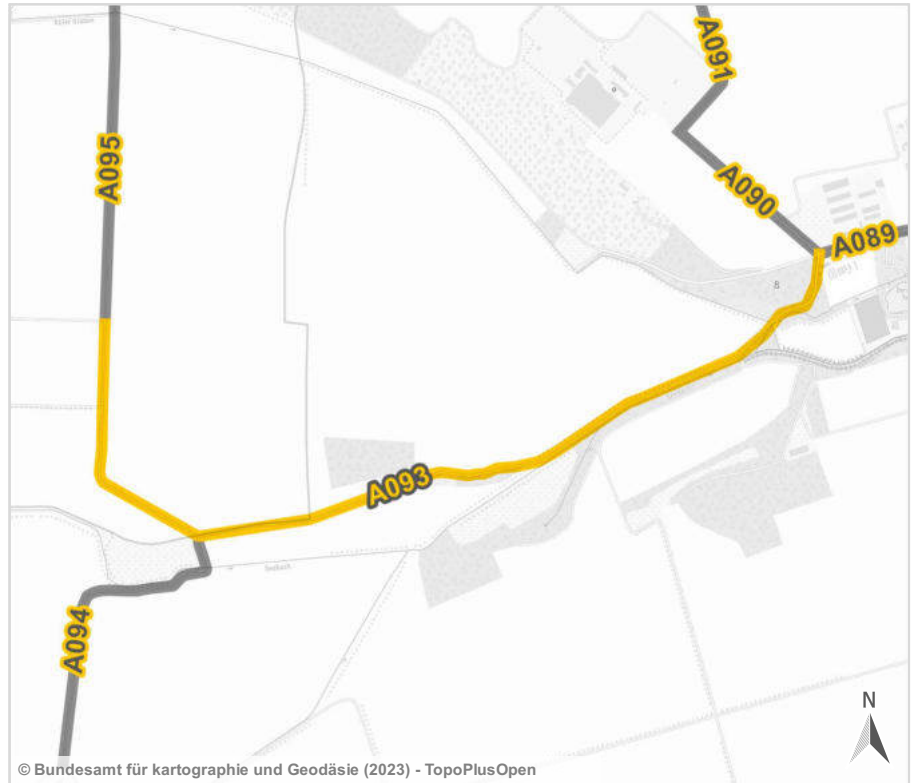
Strecke von	Birkenallee
Strecke bis	Landstraße (Höngeda)
Länge	150 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—
Führungsform	Wirtschaftsweg
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	4,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	westlichem Ortseingang Seebach
Strecke bis	westliche Stadtgrenze
Länge	2.630 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

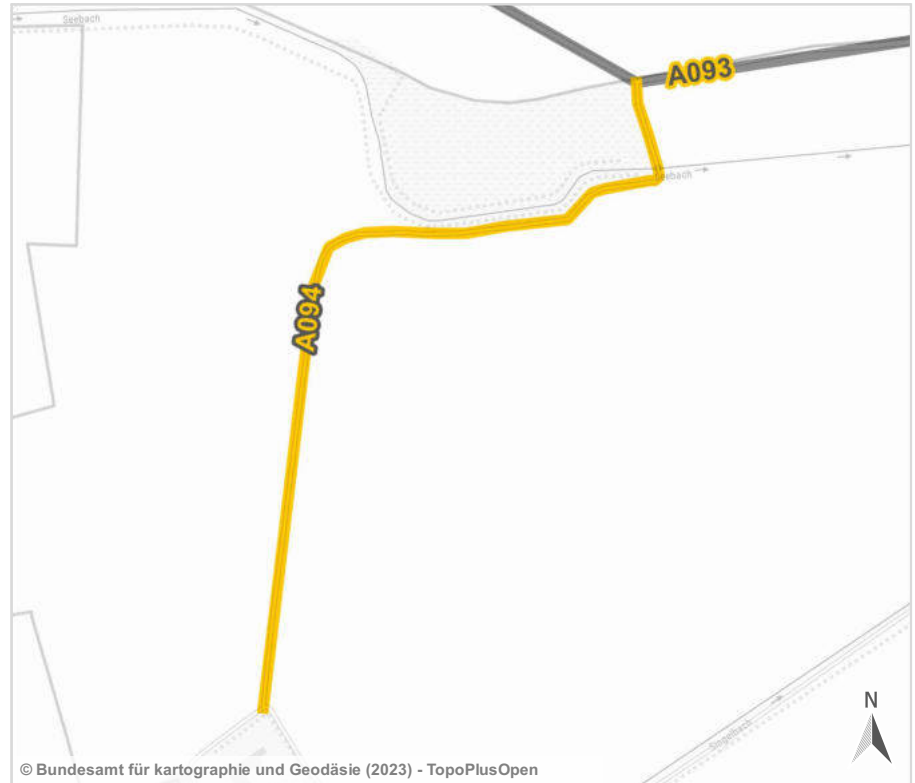
Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Seebach	Breite RVA [m]	4,00
Strecke bis	Südliche Stadtgrenze	Belag – Zustand	Schotter – kaum nutzbar
Länge	880 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	stark
Ortslage	außerorts	Beleuchtung	nein
zul. Geschw.	0 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Wirtschaftsweg		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Belagerneuerung.		
Kosten-schätzung	440.000 €		
Priorität	Priorität 2		



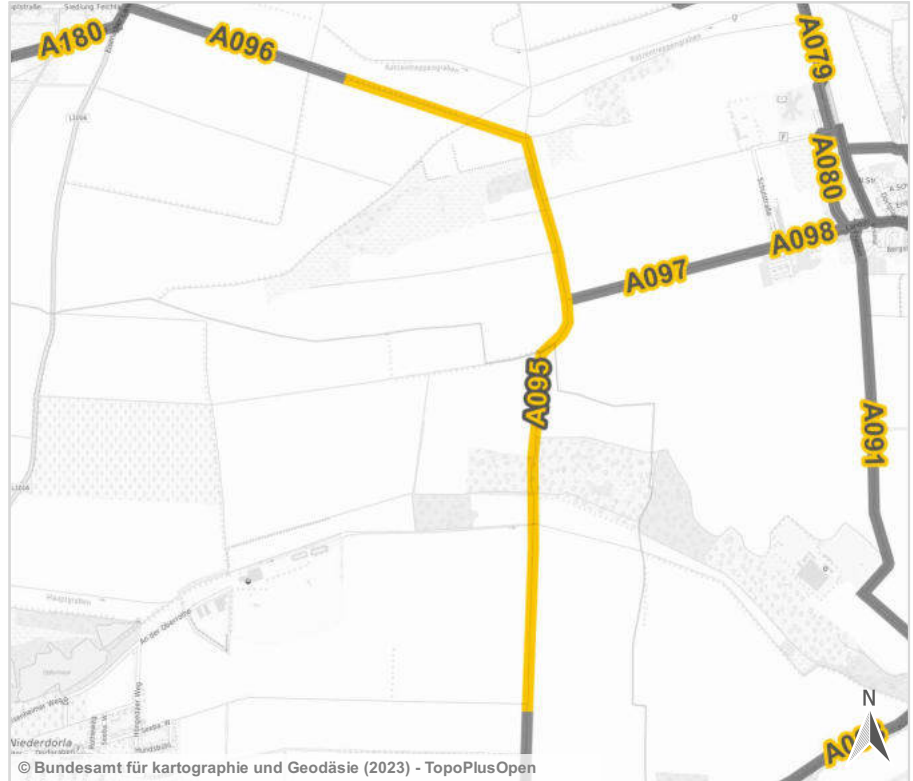
Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Arutz



Blickrichtung: Südosten

© PGV-Arutz



© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

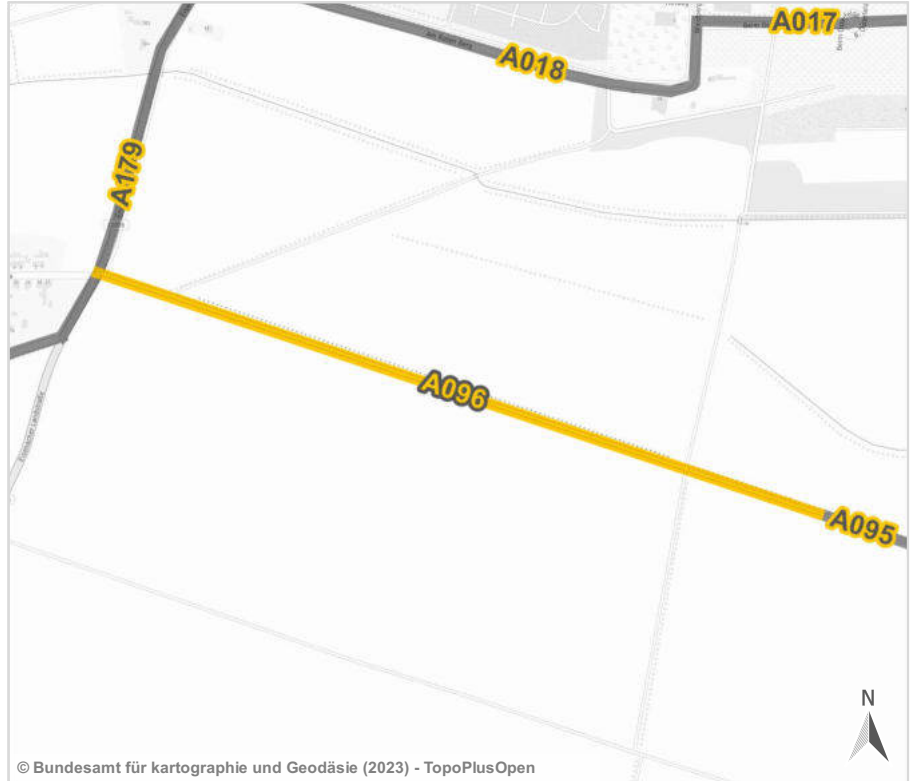
Strecke von	Ende Asphaltierung
Strecke bis	südliche Stadtgrenze
Länge	3.500 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—
Führungsform	Wirtschaftsweg
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	4,00
Belag – Zustand	Unbefestigt – kaum nutzbar
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Belagerneuerung.
Kosten-schätzung	1.740.000 €
Priorität	Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Eisenacher Landsstraße
Strecke bis	Ende der befestigten Oberfläche
Länge	1.070 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Punktuell unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Betonplatten – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Punktuelle Belagserneuerung.

Kosten-schätzung 30.000 €

Priorität Priorität 2



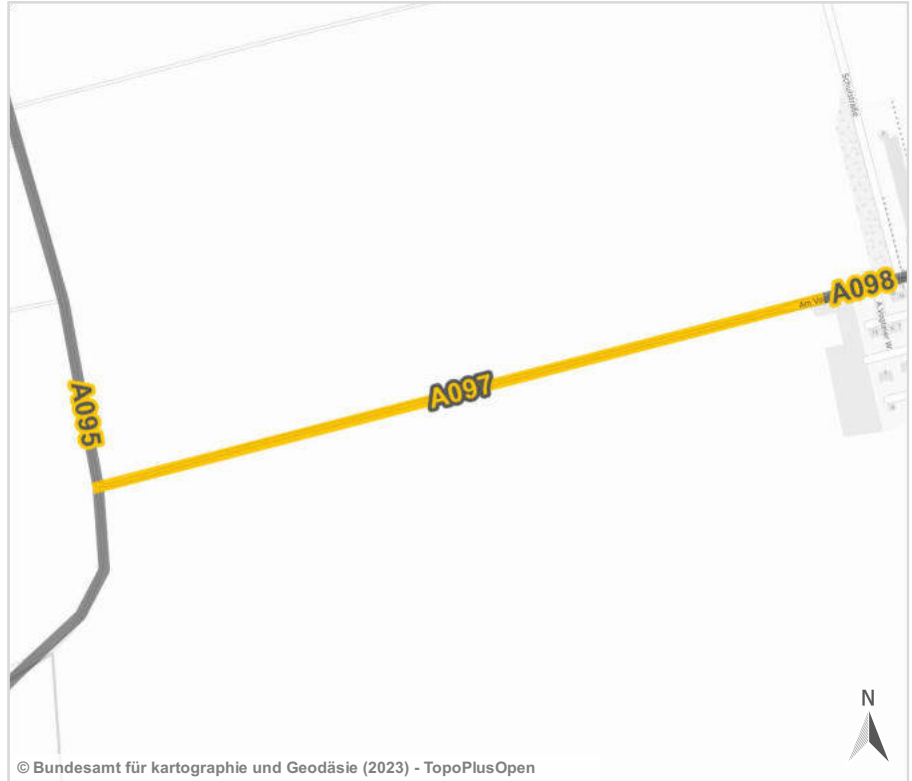
Blickrichtung: Nordosten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Westen

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	westliches Ende der Asphaltierung
Strecke bis	westlich querenden Wirtschaftsweg
Länge	890 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

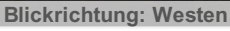
Breite RVA [m]	4,00
Belag – Zustand	Unbefestigt – kaum nutzbar
ruhender Verkehr	
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Belagerneuerung.

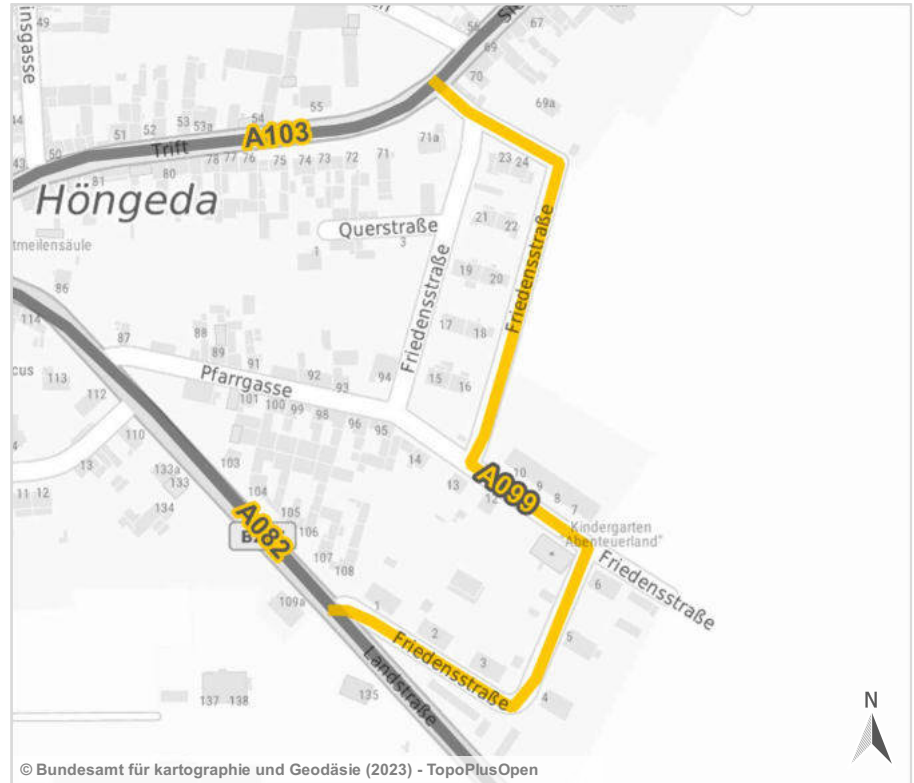
Kosten-schätzung 440.000 €

Priorität Priorität 2



© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

PGV



Allgemein

Strecke von	Trift
Strecke bis	Landstraße (B247)
Länge	500 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung.
Kosten-schätzung	3.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Hühnerfarm
Strecke bis	Landstraße (B247)
Länge	280 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Wassergebunden – kaum nutzbar
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Belagerneuerung.
Kosten-schätzung	40.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Alte Schulstraße
Strecke bis	Wegeverb. Ri. Landstraße (B247)
Länge	160 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Betonplatten – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



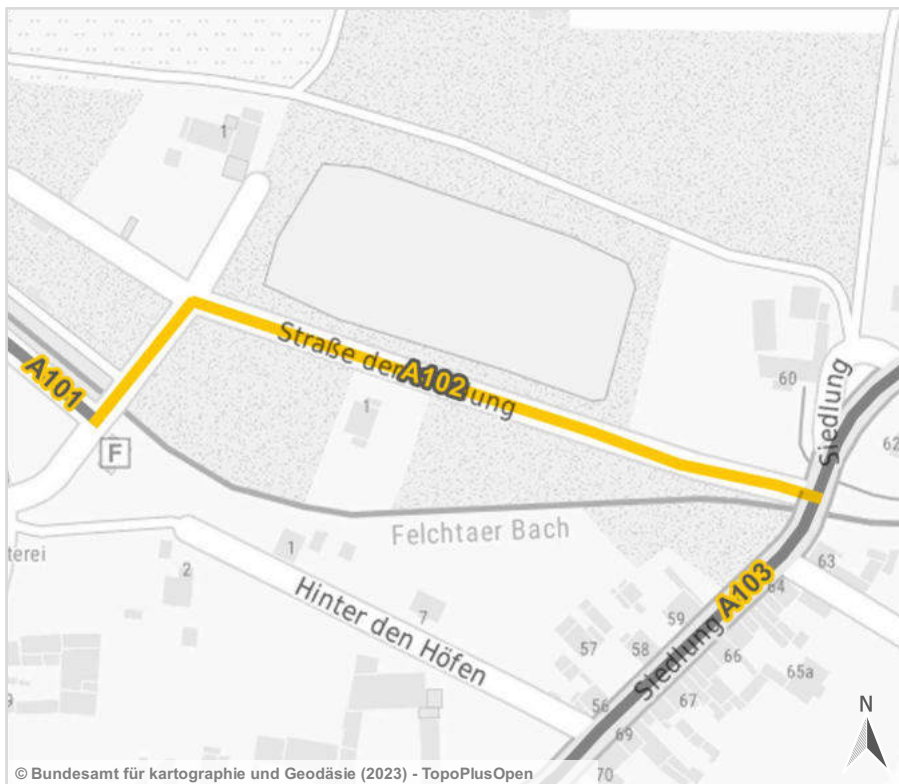
Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Siedlung (L2099=
Strecke bis	Felchtaer Bach
Länge	290 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung.

Kosten-schätzung 3.000 €

Priorität Kleinstmaßnahme



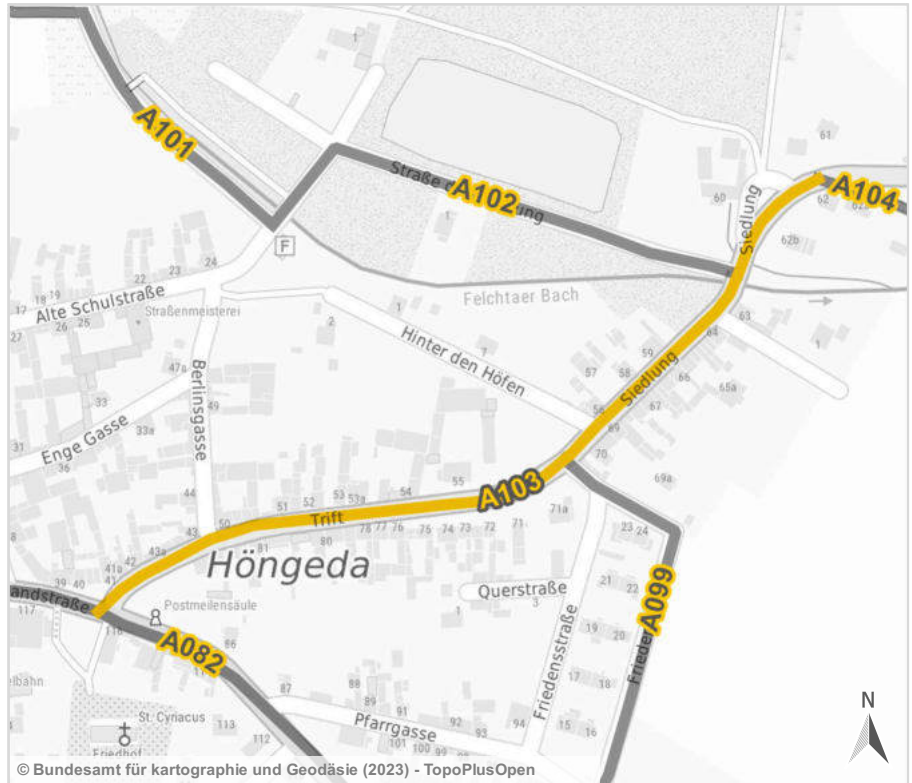
Blickrichtung: Nordosten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Südwesten

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Landstraße (B247)
Strecke bis	nordöstlicher Ortseingang Höngeda
Länge	500 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

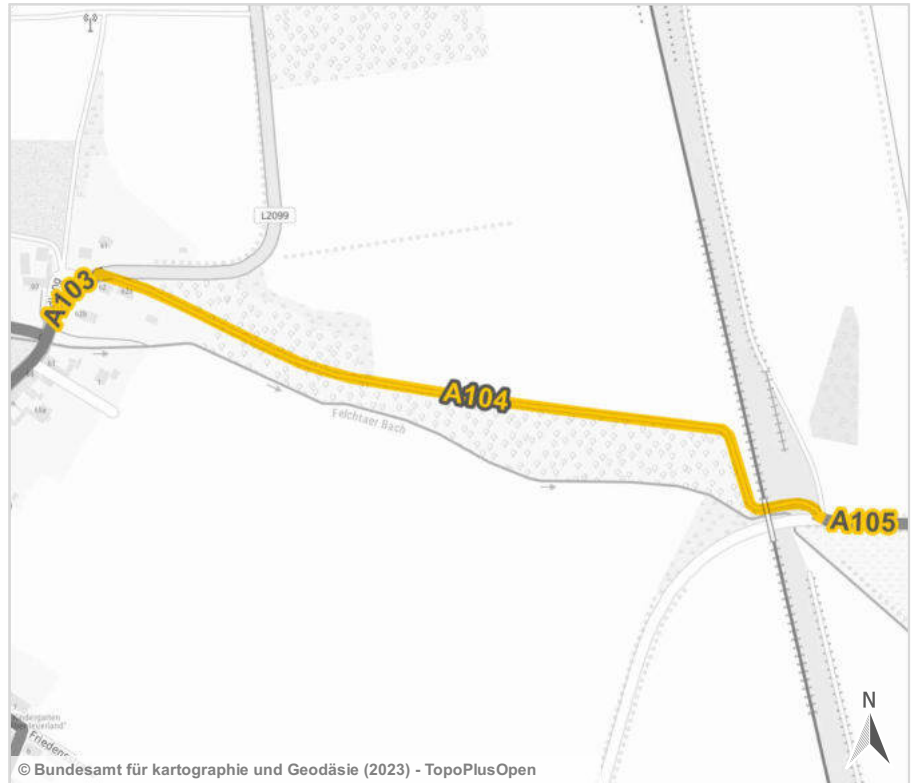
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Siedlung
Strecke bis	Silberrasenweg
Länge	690 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	2,10
Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Führungsform Selbstständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes. Wichtige Verbindung zur Anbindung Höngeda. L2099 zwischen Höngeda und Bollstedt wird in Teilabschnitten vollständig zurückgebaut. Wiederherstellung der Verbindung nach Bollstedt & Anbindung Höngedas an den Unstrut-Radweg muss über diesen Abschnitt erfolgen.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität (Rutschgefahr durch Split), unzureichende Breite.

Planung

Maßnahme Wegeausbau, Belagserneuerung.

Kosten-schätzung 100.000 €

Priorität Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Bahngleisen
Strecke bis	östliche Stadtgrenze
Länge	930 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Die Straße ist Teil der neuen Ortsverbindung für Kfz zwischen Höngeda und Bollstedt der S16.

Problemstellung Fehlender DTV-Wert.

Planung

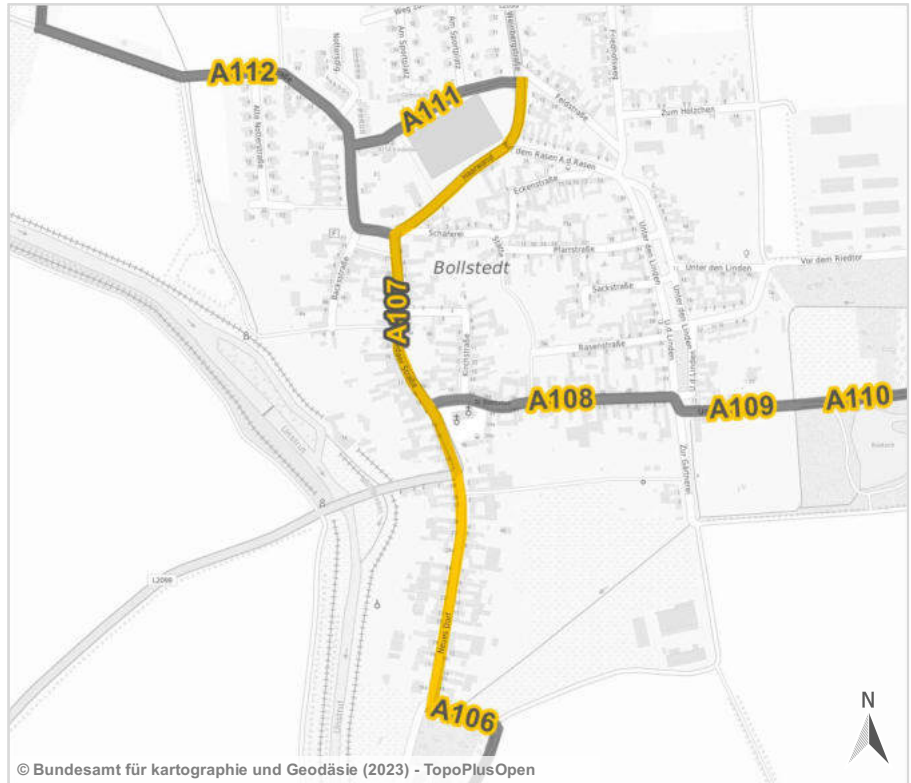
Maßnahme Kurzfristig: DTV prüfen.
Hinweis: Bei DTV > 2.500 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.

Kosten-schätzung 3.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Neues Dorf	Breite RVA [m]	3,00
Strecke bis	Südliche Stadtgrenze	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	3.280 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	Steigung	leicht
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	nein
zul. Geschw.			
DTV	—		
Führungsform	Wirtschaftsweg		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Abschnitt des Unstrut-Radwegs.		
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.		
Planung			
Maßnahme			
Kosten-schätzung			
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein

Strecke von	Am Heiligen Damm
Strecke bis	Neues Dorf Nr. 16
Länge	840 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Busverkehr. Abschnitt des Unstrut-Radwegs.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

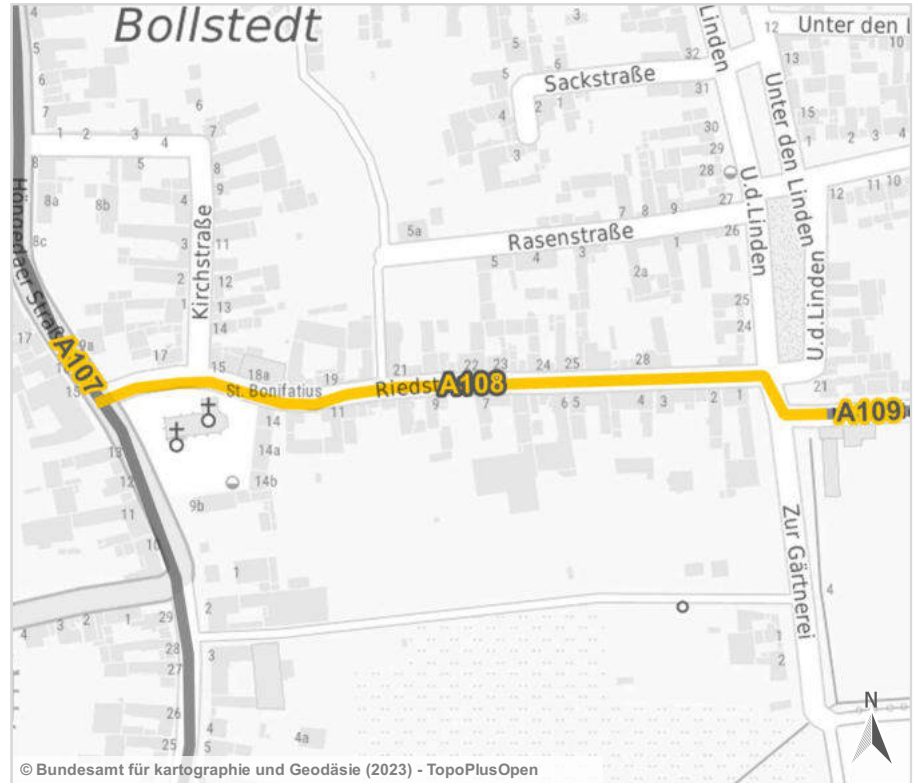
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Höngedaer Straße (L2099)
Strecke bis	Zur Gärtnerei
Länge	330 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Pflasterung im Einmündungsbereich zur Höngendaer Straße (L2099) und zur Gärtnerei.

Bestand

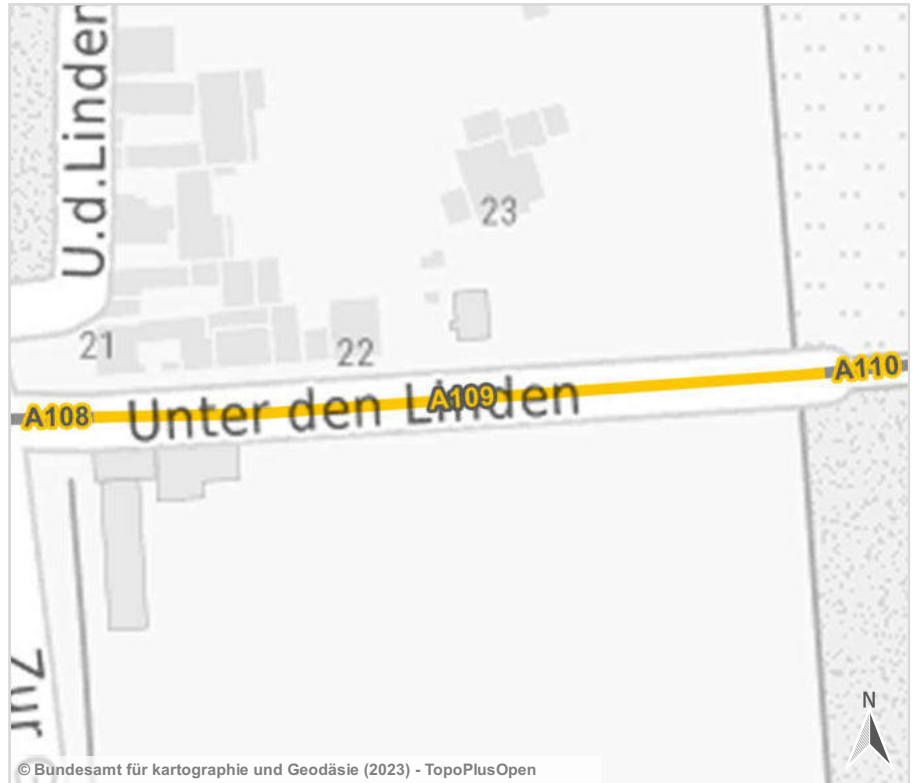
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Belagerneuerung im Einmündungsbereich.

Kosten-schätzung 15.000 €

Priorität Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Zur Gärtnerei
Strecke bis	Beginn Wirtschaftsweg
Länge	120 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Betonplatten – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken (aufgesetzt)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Belagerneuerung.
Kosten-schätzung	20.000 €
Priorität	Priorität 1



Blickrichtung: Norden

© PGV-Alnutz



Blickrichtung: Osten

© PGV-Alnutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Unter den Linden
Strecke bis	Östliche Stadtgrenze
Länge	3.380 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—
Führungsform	Wirtschaftsweg
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Schotter – kaum nutzbar
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Belagerneuerung.
Kosten-schätzung	470.000 €
Priorität	Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Weinbergstraße (L2099)
Strecke bis	Notterstraße
Länge	220 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung
--------------	-------------------------------

Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
-----------	----------------------------

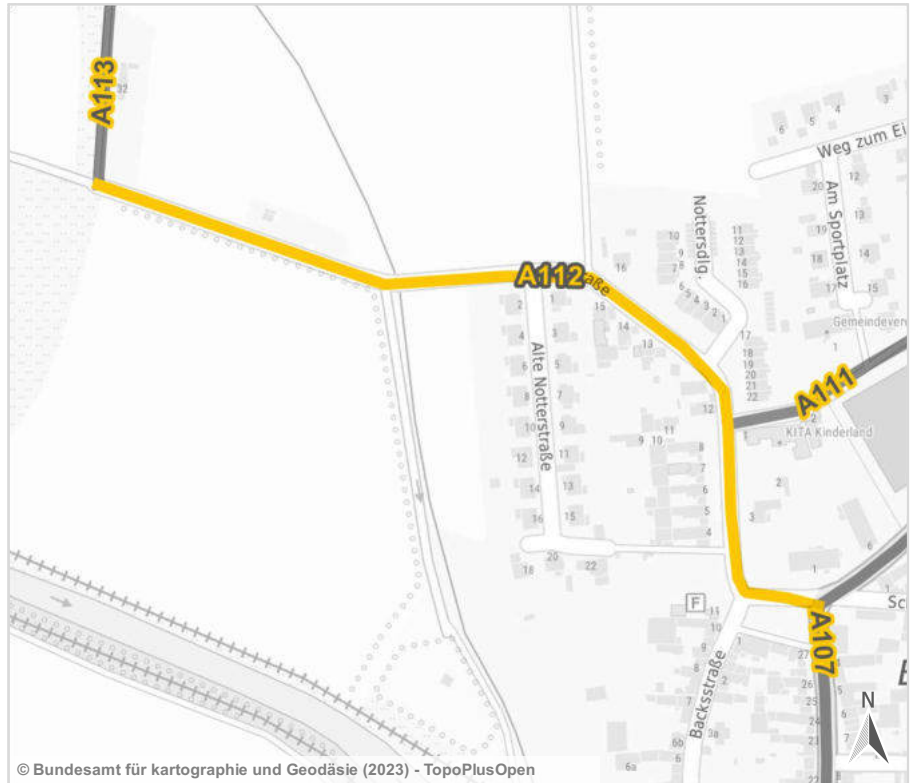
Problemstellung	Poller mit unzureichender Durchlassbreite und Sicherung.
-----------------	--

Bestand

Breite RVA [m]	2,50
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute, reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen. Durchlassbreite von 1,50m gewährleisten.
Kosten-schätzung	3.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Unstrut-Radweg
Strecke bis	Haarwand (L2099)
Länge	570 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Abschnitt des Unstrut-Radwegs.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	55.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Körner
Strecke bis	Notterstraße (Bollstedt)
Länge	5.510 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform

Ostseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung

Abschnitt des Hauptnetzes.
Abschnittsweise Abschnitt des Unstrut-Werra-Radwegs sowie des Unstrut-Radwegs.

Problemstellung

Poller mit unzureichender Sicherung.

Bestand

Breite RVA [m]	2,60
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute, reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen. Radverkehr durch Markierung von Querstreifen auf erforderliche Geschwindigkeitsreduktion hinweisen.
Kosten-schätzung	10.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Mühlgasse
Strecke bis	Unterdorf
Länge	80 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	2,50
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Führungsform Selbstständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität. Poller mit unzureichender Sicherung.

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute, reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen. Durchlassbreite von 1,50m gewährleisten. Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Priorität 2



Allgemein

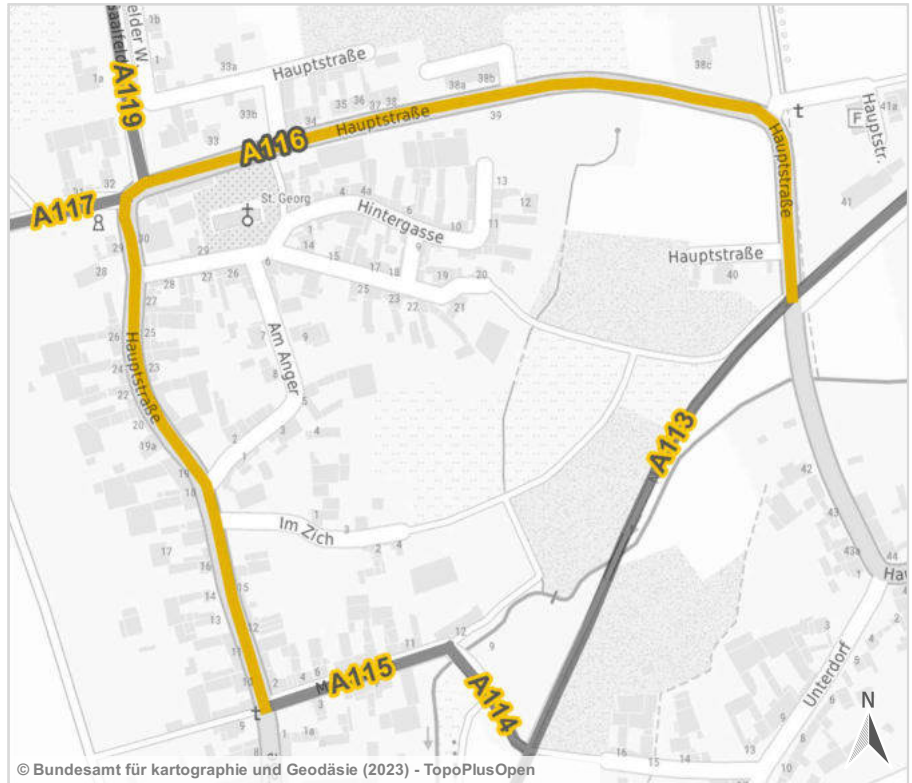
Strecke von	Hauptstraße
Strecke bis	Notter (Bach)
Länge	110 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Im Brückenhof
Strecke bis	Mühlgasse
Länge	800 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Abschnittsweise Tempo 50 bzw. Tempo 30. Hohes Verkehrsaufkommen.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Hauptstraße
Strecke bis	Wirtschaftsweg nordwestlich Grabe
Länge	620 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung unzureichende Belagsqualität

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Belagserneuerung, alternativ: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	90.000 €
Priorität	Priorität 2



Blickrichtung: Westen

© PGV-Alnitz



Blickrichtung: Westen

© PGV-Alnitz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Ammerweg
Strecke bis	Am Windeberger Kreuz
Länge	3.240 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Abschnittsweise stark verschmutzte Fahrbahn. Fehlende Anbindung an L1016.

Bestand

Breite RVA [m]	5,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Anbindung an L1016 herstellen.

Kosten-schätzung 30.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	nördlicher Ortseingang Grabe
Strecke bis	Hauptstraße (B249)
Länge	610 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Südlicher Ortseingang Saalfeld
Strecke bis	Nördlicher Ortseingang Grabe
Länge	3.920 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität im nördlichen Abschnitt.

Bestand

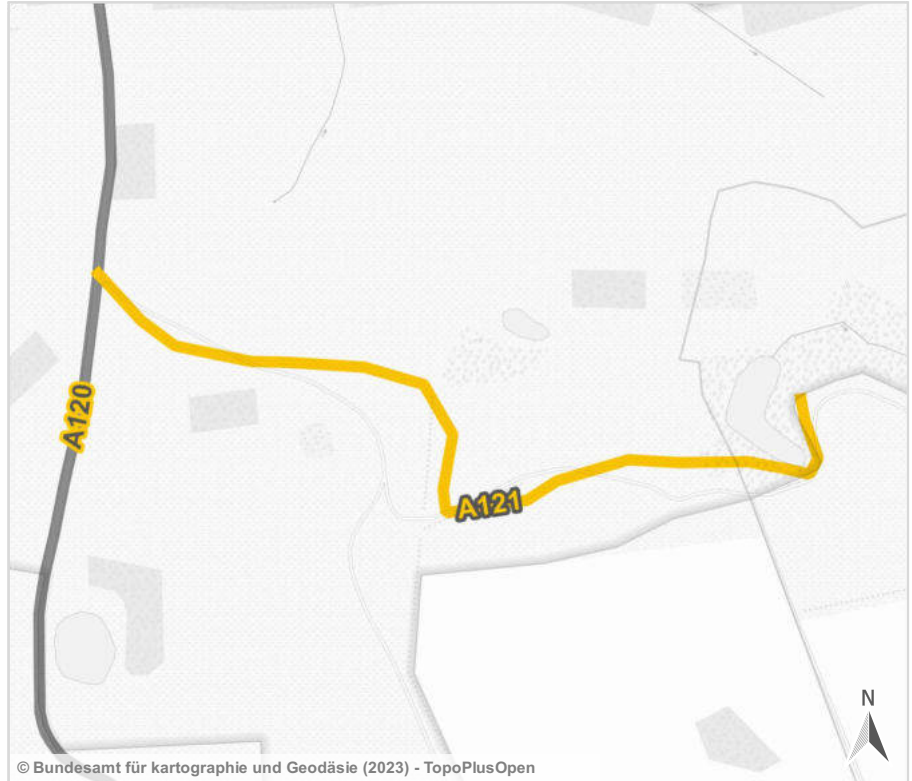
Breite RVA [m]	4,65
Belag – Zustand	Betonplatten – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Belagserneuerung.

Kosten-schätzung Keine Kostenschätzung, da bereits in Planung

Priorität In Planung



Allgemein

Strecke von	Wegeverb. zw. Saalfeld und Grabe
Strecke bis	Östliche Stadtgrenze
Länge	1.280 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

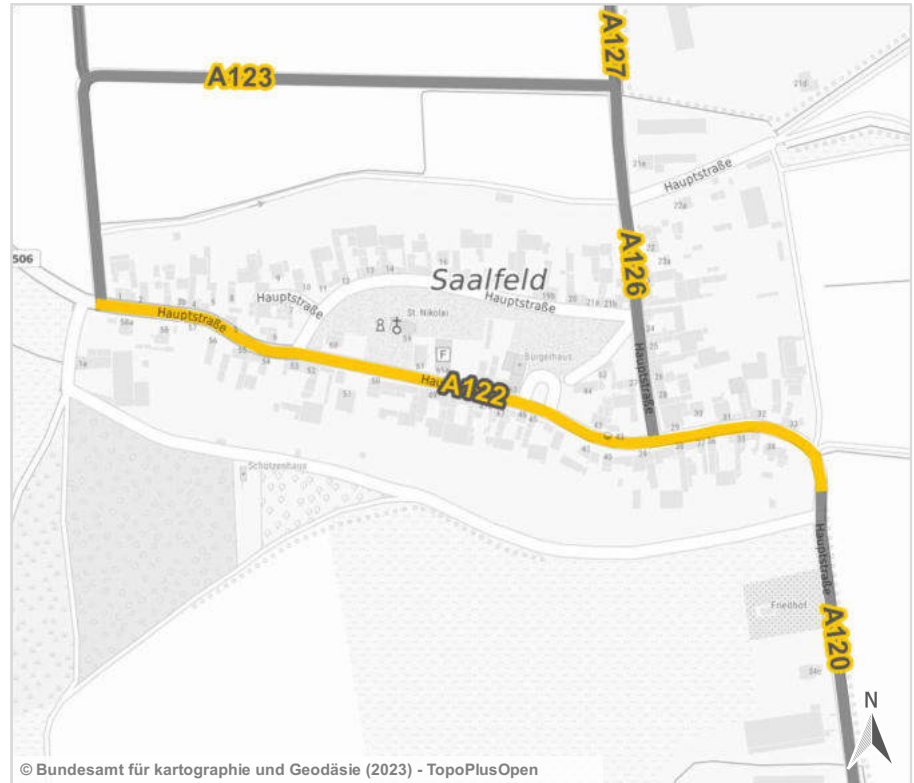
Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Asphalt – kaum nutzbar
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Belagserneuerung. Anforderung an Naturschutz berücksichtigen.

Kosten-schätzung 290.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Hausnummer 40
Strecke bis	Hausnummer 58A
Länge	600 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	T 30-Zone
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Leichte Steigung vor Ortsausgang Richtung Windeberg

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	60.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Hauptstraße (Nördl. OE Saalfeld)
Strecke bis	Hauptstraße (Westl. OE Saalfeld)
Länge	580 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

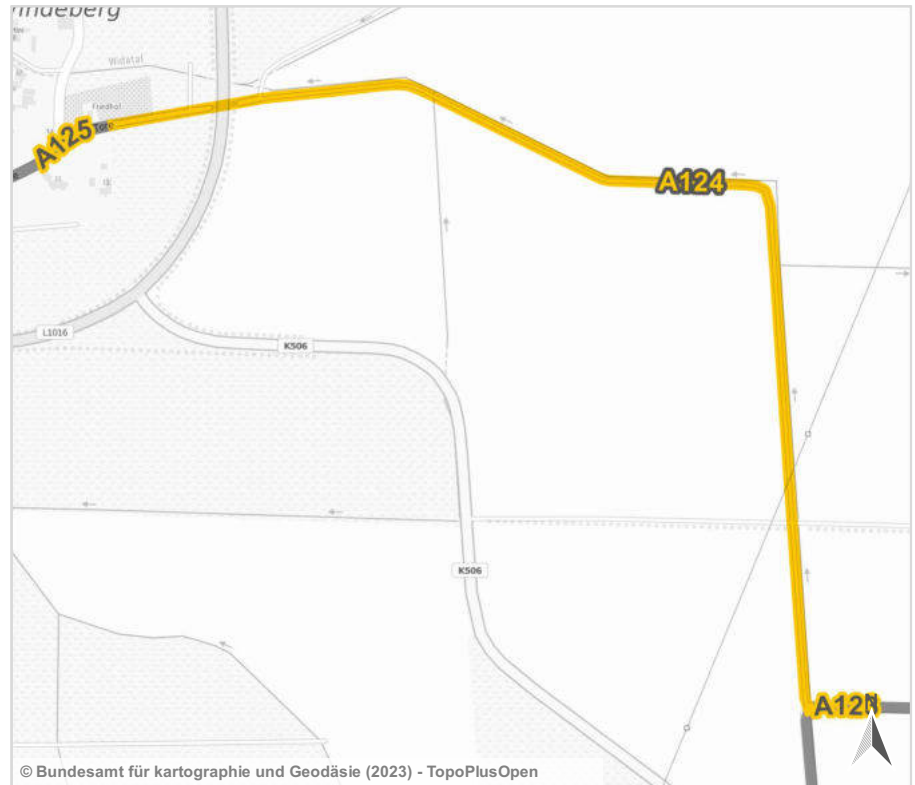
Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Nordwestl. OE Saalfeld
Strecke bis	Östl. OE Windeberg
Länge	1.130 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Schotter – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Anmerkung AG: Bestätigter Förderantrag zur Asphaltierung.

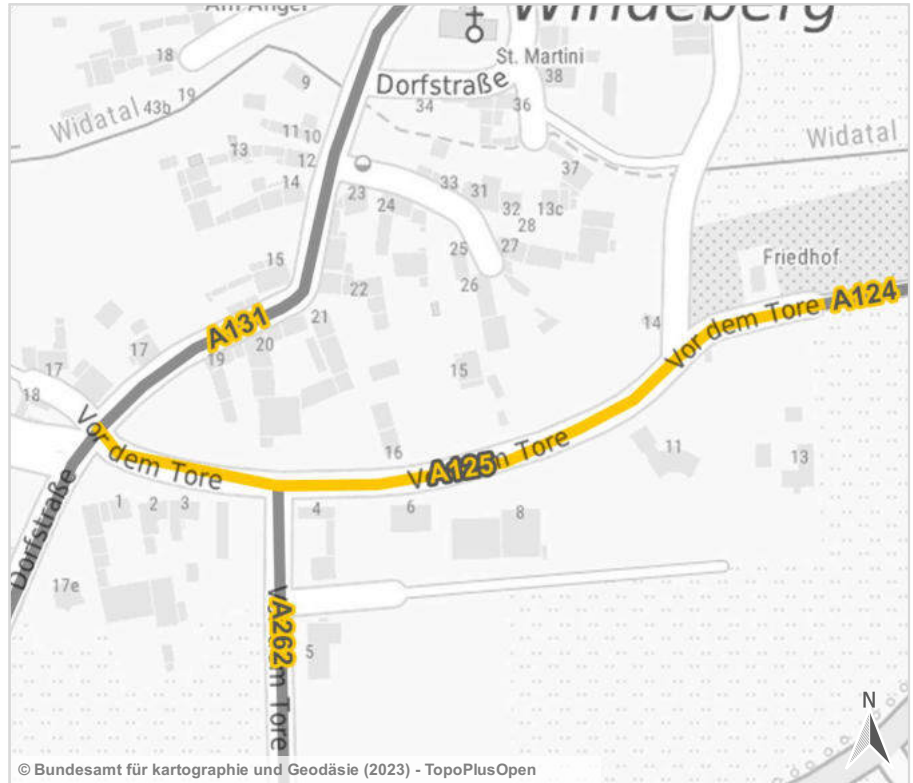
Problemstellung Unzureichende Belagsqualität. Poller mit unzureichender Sicherung.

Planung

Maßnahme Wegeausbau. Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute, reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen. Durchlassbreite von mind. 1,50m gewährleisten.

Kosten-schätzung 350.000 €
Kostenschätzung aus bestehenden Planungen

Priorität In Planung



Allgemein

Strecke von	Östlicher Ortseingang Windeberg
Strecke bis	Dorfstraße
Länge	280 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	T 30-Zone
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



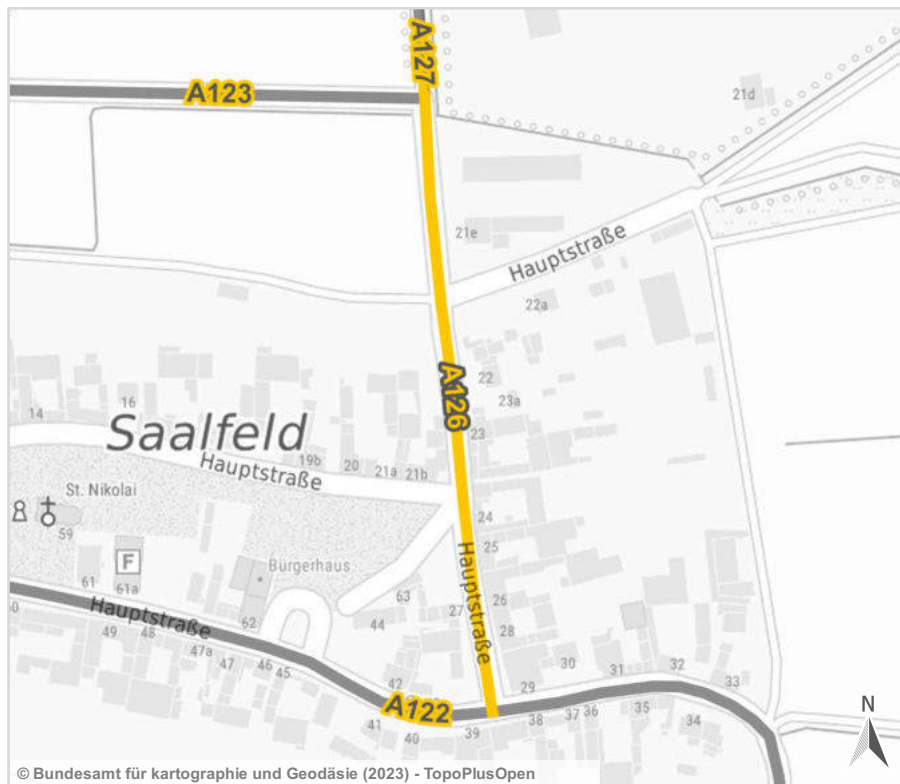
Blickrichtung: Süden

© PGV-Alnitz



Blickrichtung: Süden

© PGV-Alnitz



Allgemein

Strecke von	Nördlicher Ortseingang Saalfeld
Strecke bis	Hausnummer 40
Länge	280 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform

Mischverkehr

Bemerkung

Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung

Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Ostseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität

Kein Handlungsbedarf



Blickrichtung: Norden

© PGV-Alnutz



Blickrichtung: Norden

© PGV-Alnutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	L2041
Strecke bis	Hauptstraße (Saalfeld)
Länge	1.240 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein		Bestand	
Strecke von	L1016	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Nordöstliche Stadtgrenze	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	3.740 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Landesstraße	Steigung	stark
Ortslage	außerorts	Beleuchtung	nein
zul. Geschw.	100 km/h		
DTV	2.228 Kfz/24h (2015)		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Radverkehrsanlage aufgrund DTV-Stärke nicht erforderlich.		
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.		
Planung			
Maßnahme			
Kosten-schätzung			
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein

Strecke von	Dorfstraße
Strecke bis	Nördliche Stadtgrenze
Länge	3.790 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	100 km/h
DTV	1.429 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Radverkehrsanlage aufgrund DTV-Stärke nicht erforderlich.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

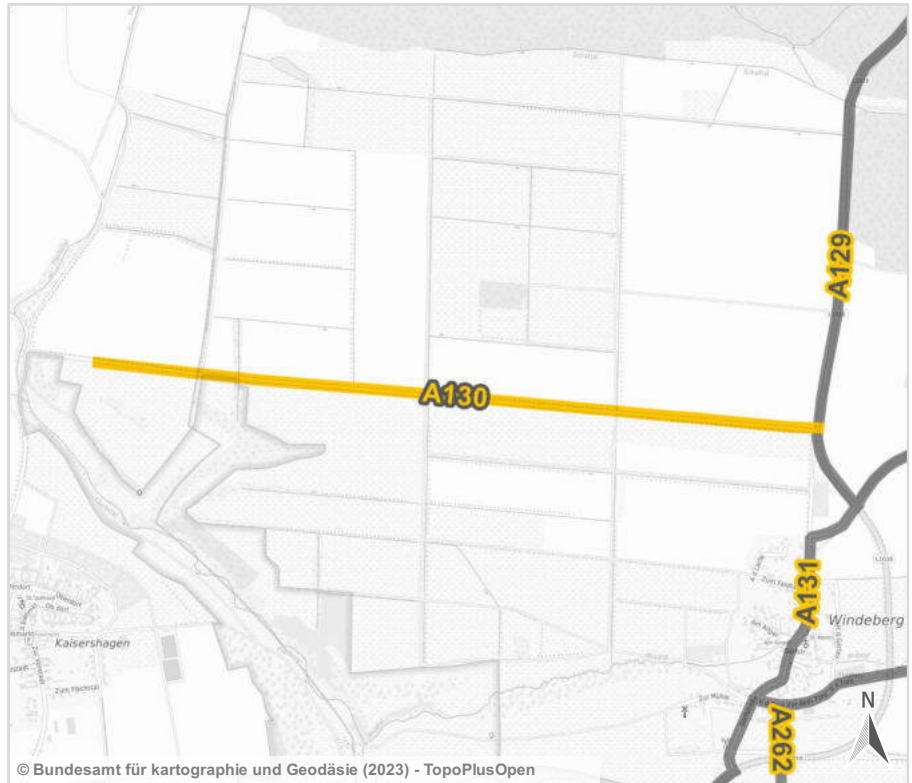
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	L1016
Strecke bis	Westliche Stadtgrenze
Länge	1.960 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	100 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Die Verkehrsbelastung wird gering eingeschätzt.

Problemstellung Punktuelle Belagsschäden.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Punktuelle Belagsausbesserung.

Kosten-schätzung 70.000 €

Priorität Priorität 2



Blickrichtung: Norden

© PGV-Alnitz



Blickrichtung: Nordosten

© PGV-Alnitz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Südlichem Ortseingang Windeberg
Strecke bis	Nördlichem Ortseingang Windeberg
Länge	870 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	T 30-Zone
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Abschnittsweise Einengung der Fahrbahn

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Ostseite Senkrechtparken (Parkbucht)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



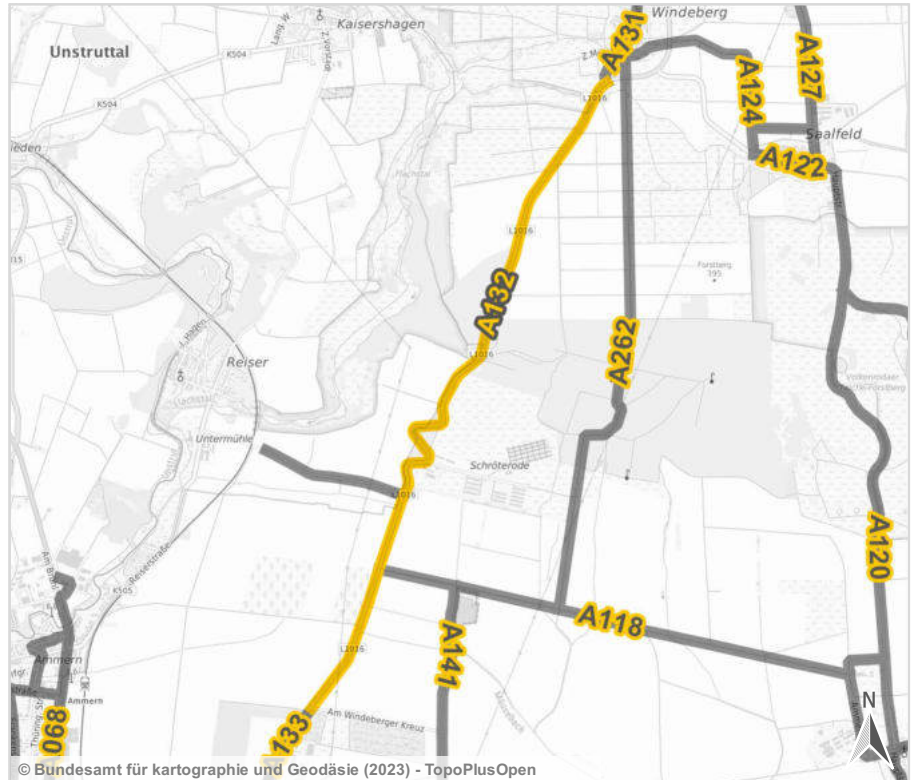
Blickrichtung: Norden

© PGV-Alutz



Blickrichtung: Norden

© PGV-Alutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Am Windeberger Kreuz
Strecke bis	Dorfstraße (Windeberg)
Länge	4.990 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	100 km/h
DTV	

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes. Anmerkung AG: L 1016 zwischen Mühlhausen und OT Windeberg ist eine stark befahrene Landstraße, die zudem noch (teilweise) eine starke Neigung aufweist. Grundsätzlich ist die Anbindung des Ortsteiles Windeberg wichtig.

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Neubau straßenbegleitende Radverkehrsanlage. Sollte der Neubau nicht realisierbar sein, sollte die östlich verlaufende Parallele ertüchtigt werden. Ggf. kann mit dem Land eine Vereinbarung über die Finanzierung getroffen werden.

Kosten-schätzung 2.060.000 €

Priorität Priorität 1



Allgemein

Strecke von	nördlicher Ortsausgang
Strecke bis	Am Windeberger Kreuz
Länge	520 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	3.452 Kfz/24h (2015)

Führungsform Ostseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	2,60
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Menteröder Straße
Strecke bis	nördlicher Ortsausgang
Länge	810 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	3.452 Kfz/24h (2015)

Bestand

Breite RVA [m]	2,30
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Führungsform	Gehweg / Radverkehr frei in Zweirichtungsführung
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Breite des südlichen Seitenraumes durch linienhafte Baumstandorte auf 1,40 m eingeschränkt. Sicherheitstrennstreifen auf nördlicher Seite > 3,00 m.
Problemstellung	Radverkehrsanlage in unzureichender Breite.

Planung

Maßnahme	Ausbaupotenzial auf Regelbreite für eine nicht benutzungspflichtige Radverkehrsanlage auf der Ostseite zur Herstellung der Führungskontinuität im Zuge der Windeberger (Land)Straße prüfen.
Kosten-schätzung	5.000 € Kostenschätzung für Prüfauftrag
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Wagenstedter Straße (B249)	Breite RVA [m]	0,70
Strecke bis	Damaschkestraße	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Länge	580 m	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindeverbindungsstraße	Steigung	stark
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	4.700 Kfz/24h (2014)		
Führungsform	getr. Geh-/ Radweg (Z 241)		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Radverkehrsanlage beidseitig.		
Problemstellung	Unzureichende Breite.		
Planung			
Maßnahme	Ausbaupotenzial auf Regelbreite für eine nicht benutzungspflichtige Radverkehrsanlage auf der Ostseite zur Herstellung der Führungskontinuität im Zuge der Windeberger (Land)Straße prüfen.		
Kosten-schätzung	5.000 € Kostenschätzung für Prüfauftrag		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Wagenstedter Straße (B249)	Breite RVA [m]	2,40
Strecke bis	Saalfelder Weg	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Länge	180 m	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	leicht
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	4.700 Kfz/24h (2014)		
Führungsform	Ostseite getr. Geh-/ Radweg (Z 241) in Zweirichtungsführung		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Westseite Gehweg, Radverkehr frei		
Problemstellung	Gehweg, Radverkehr frei auf der Westseite keine anforderungsgerechte Führungsform. Benutzungspflicht auf der Ostseite aufgrund der Gegebenheiten nicht haltbar.		
Planung			
Maßnahme	Ausweisung als gemeinsamer Geh-/Radweg ohne Benutzungspflicht.		
Kosten-schätzung	3.000 €		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein

Strecke von	Sondershäuser Landstraße (B249)
Strecke bis	Windeberger Straße
Länge	770 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	T 30-Zone
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Wichtige Schulverbindung.

Bestand

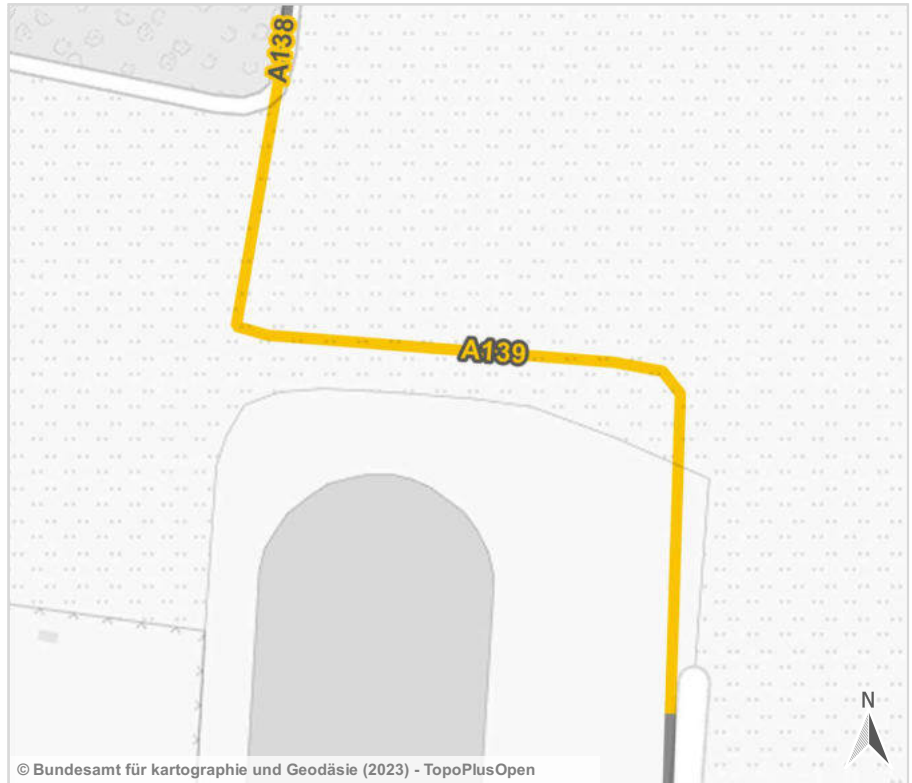
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Ausweisung zur Fahrradstraße (Kfz frei) und Verdeutlichung der Führungsform durch einheitliche Markierung ("corporate design"). Nach Möglichkeit die Fahrradstraße gegenüber einmündenden Erschließungsstraßen bevorzugen. Wegeverbindung zum Anschluss an Lichtsignalanlage zur Querung Wagenstedter Straße auf 3,00m Breite ausbauen. Mit Piktogrammen auf Radverkehr in beide Fahrtrichtungen hinweisen. Im Zuge Forstbergstraße für Radverkehr aus Richtung Norden kommend mit Linksabbiegepfeil und Piktogramm Führungsform verdeutlichen.
Kosten-schätzung	35.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	L1016	Breite RVA [m]	2,90
Strecke bis	Menteröder Straße	Belag – Zustand	Schotter – kaum nutzbar
Länge	800 m	ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung	Steigung	leicht
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.			
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität. Unebene Oberfläche.		
Planung			
Maßnahme	Oberflächenebnung, Belagserneuerung.		
Kosten-schätzung	130.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein

Strecke von	Lindenhof
Strecke bis	Hausener Straße
Länge	320 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	—
ruhender Verkehr	-
Steigung	—
Beleuchtung	—

Führungsform Selbstständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Planungsvorhaben: Erschließung Gewerbegebiet

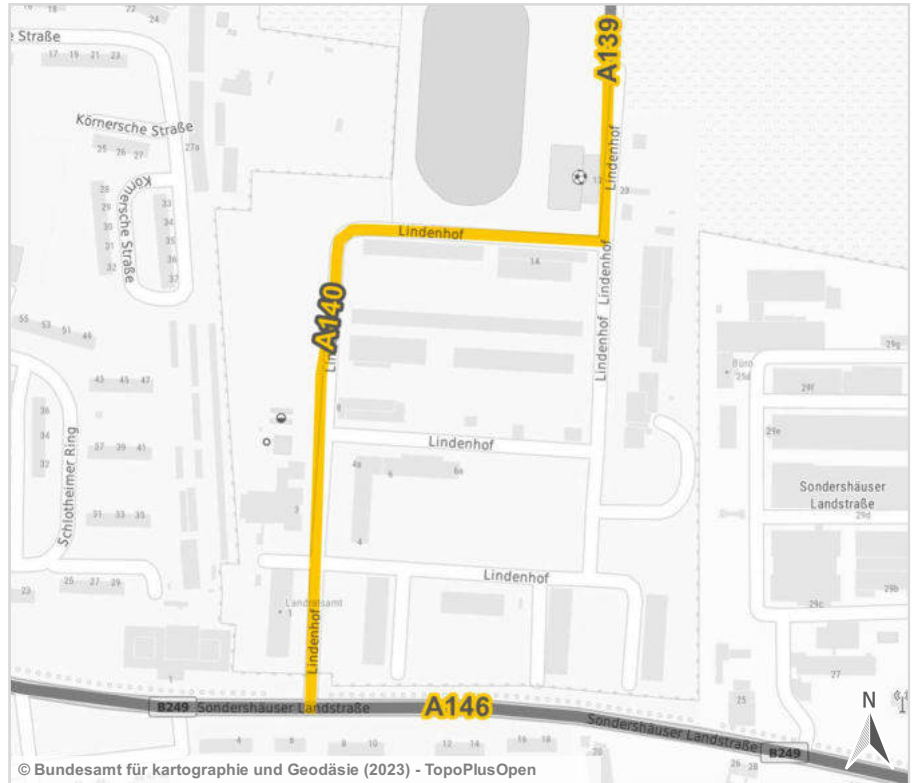
Problemstellung Fehlende Wegeverbindung.

Planung

Maßnahme Wegeneubau.

Kosten-schätzung Keine Kostenschätzung, da perspektivische Netzerweiterung

Priorität Perspektivische Netzerweiterung



Allgemein

Strecke von	Sondershäuser Landstr. (B249)
Strecke bis	Erschließung Industriegebiet
Länge	620 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Betonplatten – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Blickrichtung: Norden

© PGV-Alnitz



Blickrichtung: Süden

© PGV-Alnitz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Ammern-Großgrabscher Weg
Strecke bis	Am Windeberger Kreuz
Länge	990 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Südlich abschnittsweise (für ca. 500 m) 3,00 m Breite.

Problemstellung Verschmutzte Fahrbahn.

Bestand

Breite RVA [m]	5,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Ggf. durch Vereinbarung mit Eigentümer regelmäßige Säuberung der Fahrbahn veranlassen.

Kosten-schätzung 5.000 €
Kostenschätzung für Prüfauftrag

Priorität Priorität 2



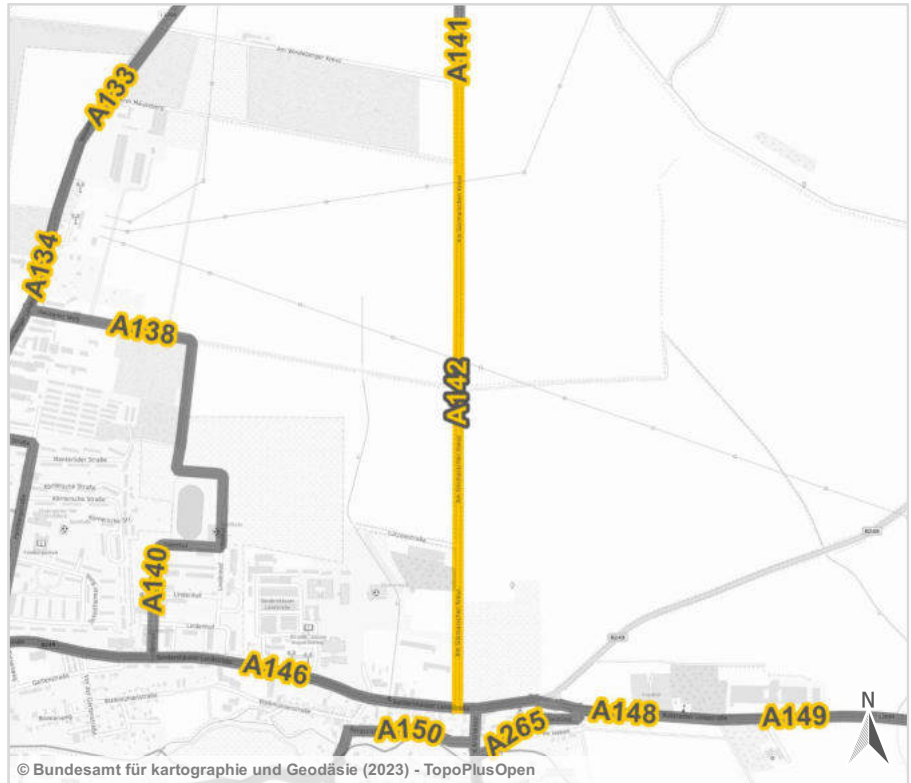
Blickrichtung: Norden

© PGV-Alnütz



Blickrichtung: Süden

© PGV-Alnütz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Am Windeberger Kreuz
Strecke bis	B249
Länge	1.840 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	100 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

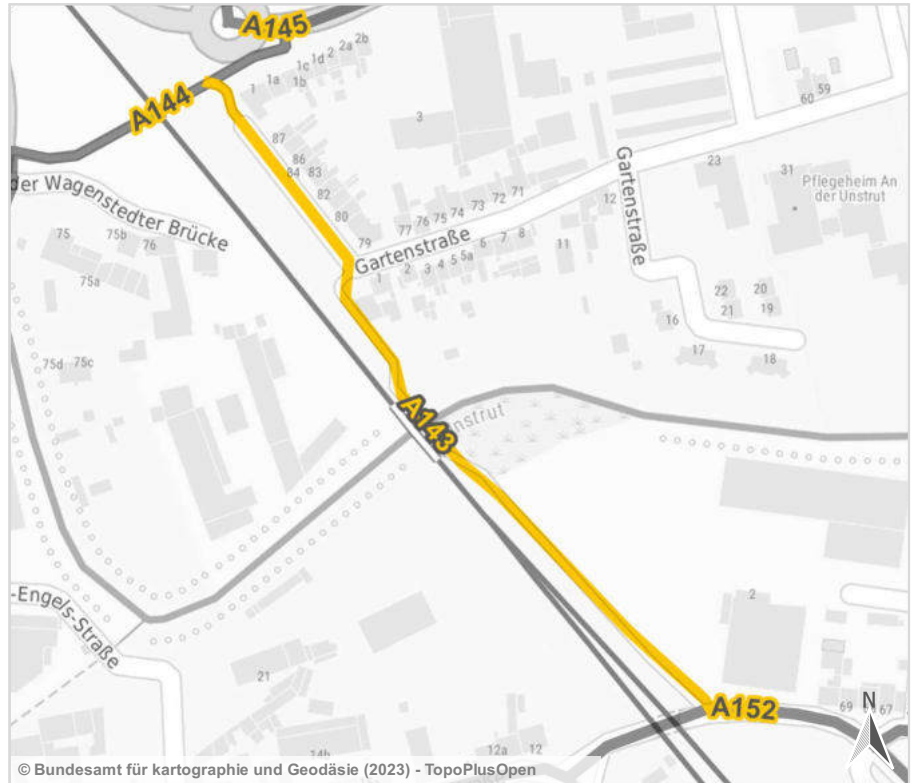
Problemstellung Fehlender DTV-Wert.

Bestand

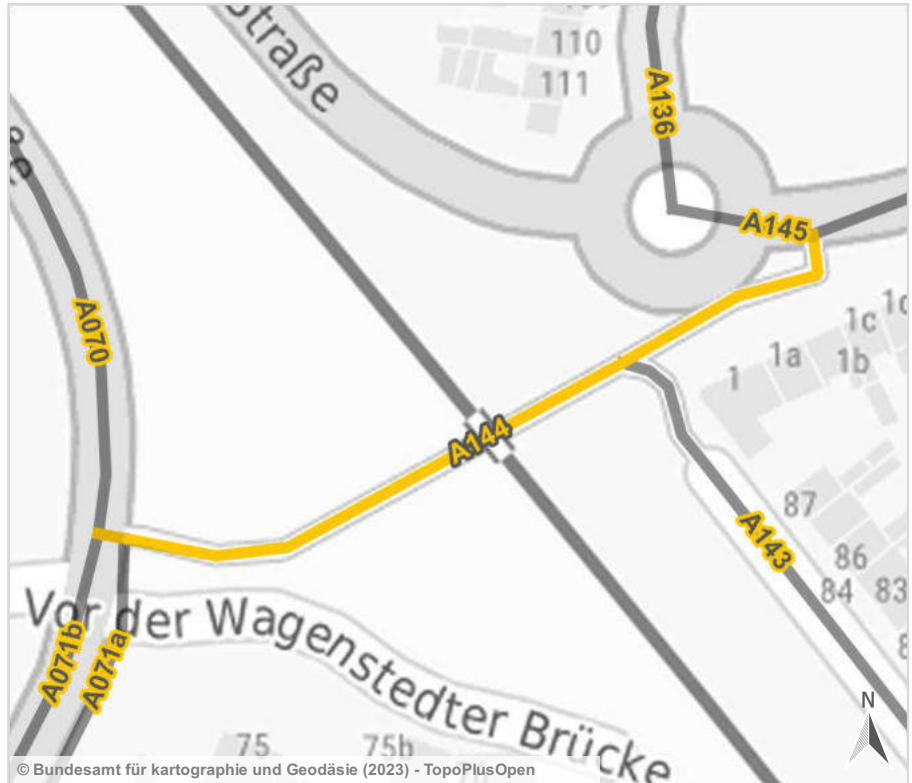
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: DTV prüfen. Hinweis: Bei DTV > 2.500 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	In der Klinge	Breite RVA [m] Belag – Zustand ruhender Verkehr Steigung Beleuchtung	2,00 Pflaster – leicht eingeschränkt - stark ja
Strecke bis	Gartenstraße		
Länge	400 m		
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung		
Ortslage	innerorts		
zul. Geschw.	0 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Abschnitt des Unstrut-Radwegs.		
Problemstellung	Unzureichende Breite. Beleuchtung nicht durchgängig vorhanden.		
Planung			
Maßnahme	Wegeausbau. Durchgehende Beleuchtung gewährleisten.		
Kosten-schätzung	85.000 € Beleuchtung in Kostenschätzung nicht berücksichtigt.		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein

Strecke von	Wendewehrstraße
Strecke bis	Wagenstedter Straße
Länge	160 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	—
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Führungsform getr. Geh-/ Radweg (Z 241) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Unterführung. Abschnitt des Unstrut-Radwegs.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Planung

Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Windeberger Straße
Strecke bis	Forstbergstraße
Länge	290 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	5.100 Kfz/24h (2014)

Führungsform

Südseite getr. Geh-/ Radweg (Z 241) in Zweirichtungsführung

Bemerkung

Abschnitt des Hauptnetzes.
Nordseitiger Gehweg wird von Radfahrenden genutzt.

Problemstellung

Nordseite: Regelwidriges Fahren auf dem Gehweg. Südseite: Unzureichende Breite.

Bestand

Breite RVA [m]	2,00
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (Parkbucht)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Nordseite: Durch Verkehrszeichen 239 und Fußgängerpiktogramme Radverkehr unterbinden.

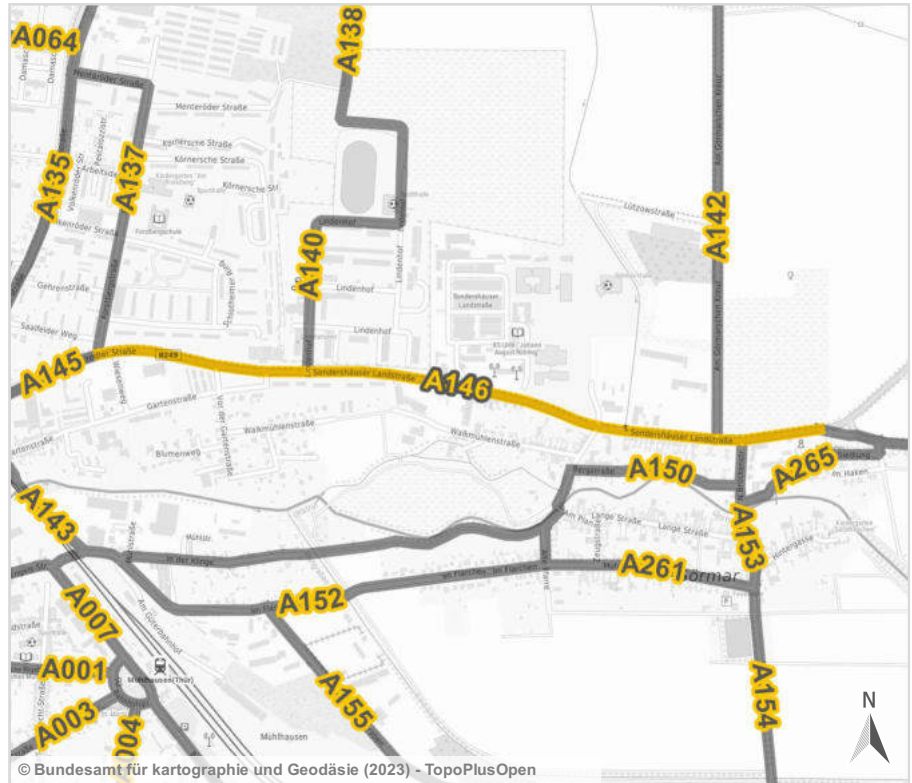
Langfristig bzw. im Rahmen von Sanierungsarbeiten: Ausbau südseitige Radverkehrsanlage auf Regelbreite. Dieser Abschnitt wurde als Detailplanung ausgearbeitet.

Kosten-schätzung

3.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität

Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Forstbergstraße
Strecke bis	Bollstedter Landstraße (L2099)
Länge	1.610 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	5.100 Kfz/24h (2014)

Führungsform getr. Geh-/ Radweg (Z 241)

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Nordseite gemeinsamer Geh- und Radweg von 2,00 - 2,50 m Breite ab Höhe VHS-Bildungswerk.

Problemstellung Unzureichende Breite.

Bestand

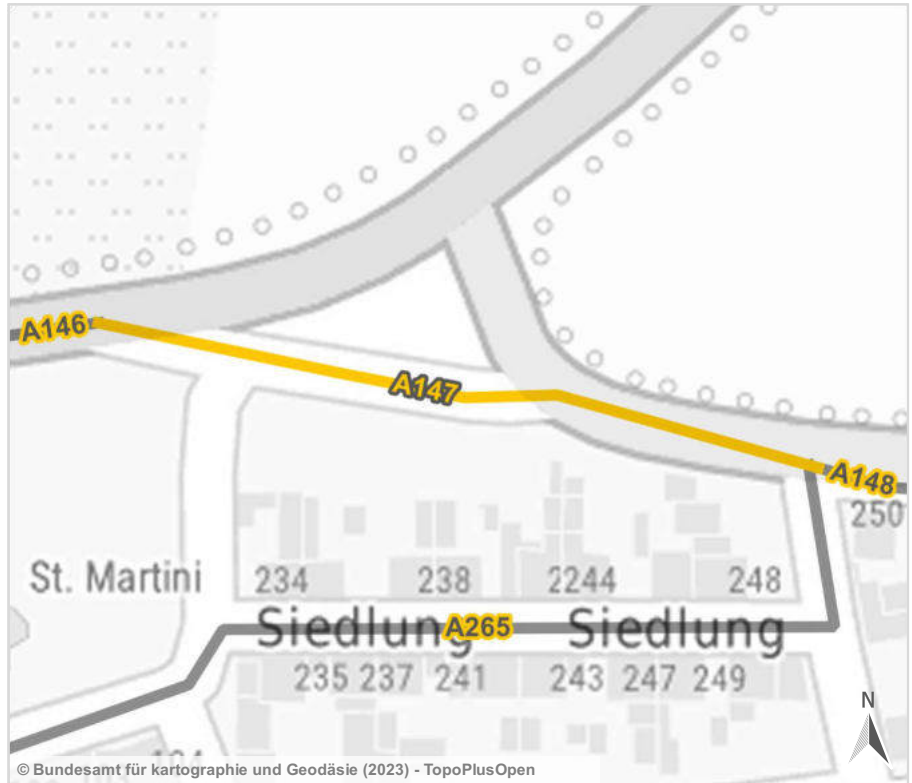
Breite RVA [m]	1,10
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Ausbau beidseitiger Radverkehrsanlagen.

Kosten-schätzung 670.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von B249

Strecke bis Im Haken

Länge 130 m

Klassifizierung Landesstraße

Ortslage innerorts

zul. Geschw. 50 km/h

DTV 2.133 Kfz/24h (2015)

Führungsform Südseite getr. Geh-/ Radweg (Z 241) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Unzureichende Breite, fehlender Sicherheitstrennstreifen. Verkehrsschilder stehen mitten auf Radweg.

Bestand

Breite RVA [m] 1,70

Belag – Zustand Pflaster – leicht eingeschränkt

ruhender Verkehr —

Steigung keine

Beleuchtung ja

Planung

Maßnahme Ausbau südlicher Seitenraum zu gem. Geh- /Radweg im Zweirichtungsverkehr ohne Benutzungspflicht.

Kosten-schätzung 30.000 €

Priorität Priorität 2



Blickrichtung: Norden

© PGV-Alnutz



Blickrichtung: Osten

© PGV-Alnutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Im Haken
Strecke bis	Ortsschild Görmar
Länge	280 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	2.133 Kfz/24h (2015)

Bestand

Breite RVA [m]	2,50
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Führungsform Südseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Abschnitt des Unstrut-Werra-Radwegs sowie des Unstrut-Radwegs.

Problemstellung Radverkehrsanlage in knapp ausreichender Breite. Benutzungspflicht aufgrund der Kfz-Verkehrsstärke nicht haltbar.

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Benutzungspflicht aufheben.
	Langfristig bzw. bei Sanierungsarbeiten: Ausbau südlicher Seitenraum zu gem. Geh- /Radweg im Zweirichtungsverkehr ohne Benutzungspflicht.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Östlicher OE Görmar
Strecke bis	Mühlhäuser Straße
Länge	1.720 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	100 km/h
DTV	2.133 Kfz/24h (2015)

Bestand

Breite RVA [m]	2,20
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

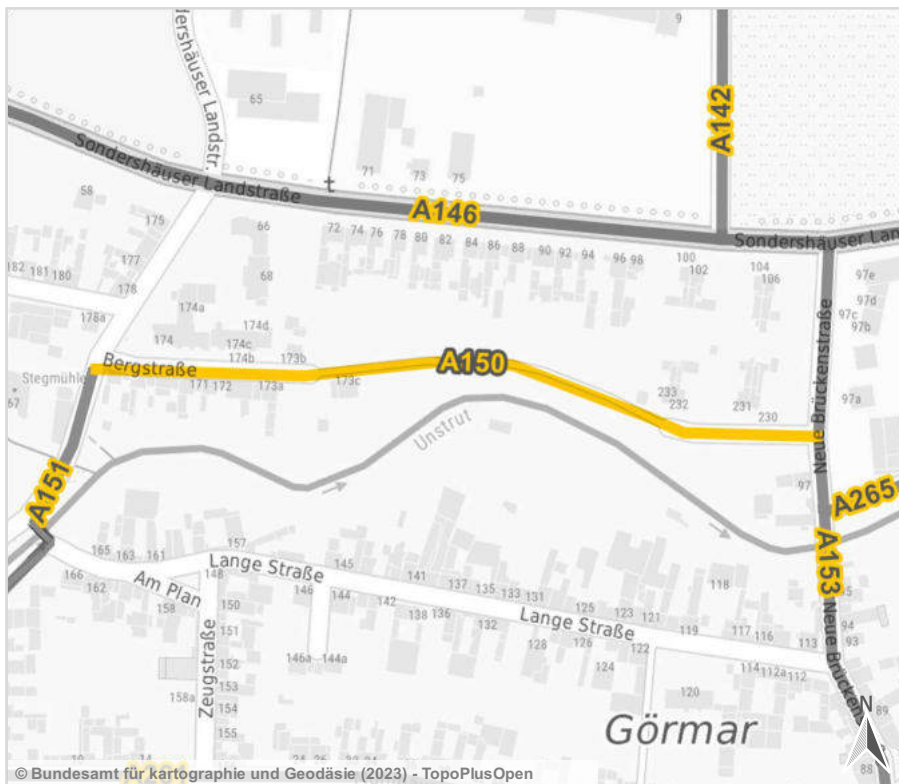
Führungsform gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Abschnitt des Unstrut-Werra-Radwegs sowie des Unstrut-Radwegs.

Problemstellung Radverkehrsanlage in knapp unzureichender Breite. Punktuelle Belagsschäden. Unzureichende Überleitung auf Fahrbahn bzw. zurück in den Seitenraum auf Höhe der Notter. Östlich der Notterbrücke: Poller mit unzureichender Durchlassbreite und Sicherung.

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute, reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen. Sicherung und Überleitung auf Fahrbahn auf Höhe der Notter herstellen.
	Langfristig bzw. im Rahmen von Sanierungsarbeiten: Belagserneuerung. Ausbau auf Regelbreite.
Kosten-schätzung	6.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Brückenstraße		
Strecke bis	Bergstraße		
Länge	380 m		
Klassifizierung	Gemeindestraße		
Ortslage	innerorts		
zul. Geschw.	30 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Abschnittsweise Pflaster. Abschnittsweise Parken. Abschnitt des Unstrut-Werra-Radwegs sowie des Unstrut-Radwegs.		
Problemstellung	Unzureichende Breite. Poller mit unzureichender Sicherung.		
Planung			
Maßnahme	Kurzfristig: Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen. Durchlassbreite von 1,50m gewährleisten. Langfristig: Ausbauoptionen prüfen.		
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



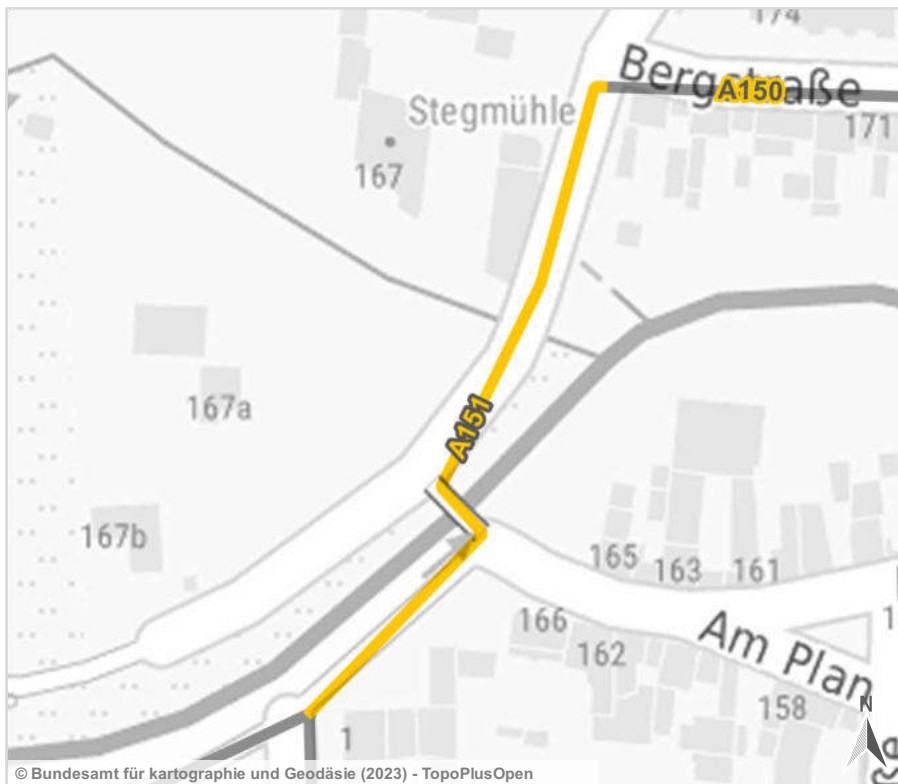
Blickrichtung: Norden

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Norden

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Bergstraße
Strecke bis	Alte Pfarre
Länge	150 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	1,50
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Bitte wählen Bitte wählen Bitte wählen
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Führungsform Gehweg / Radverkehr frei in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Abschnittsweise Parken. Abschnitt des Unstrut-Werra-Radwegs sowie des Unstrut-Radwegs.

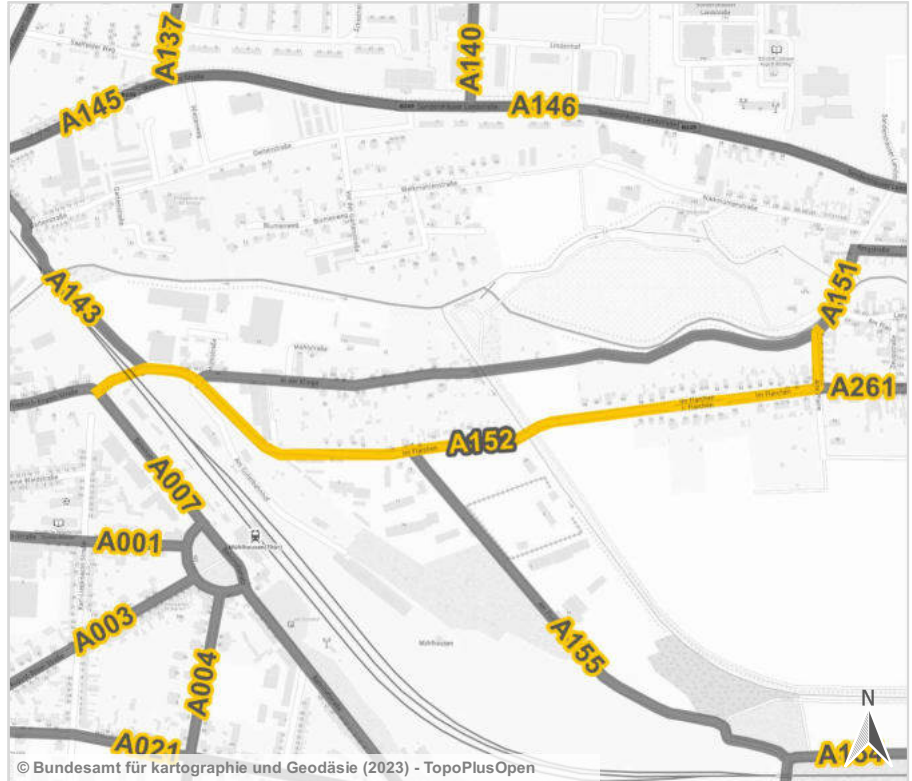
Problemstellung Unzureichende Breite. Unzureichende Geländerhöhe.

Planung

Maßnahme Ausbau Wegeverbindung sowie Brückenbauwerk. Geländererhöhung.

Kosten-schätzung 40.000 €
Kostenschätzung ohne Brückenbauwerk

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Alte Pfarre
Strecke bis	Bahnhofstraße
Länge	1.240 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Abschnittsweise Parken. Abschnitt des Unstrut-Werra-Radwegs sowie des Unstrut-Radwegs.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



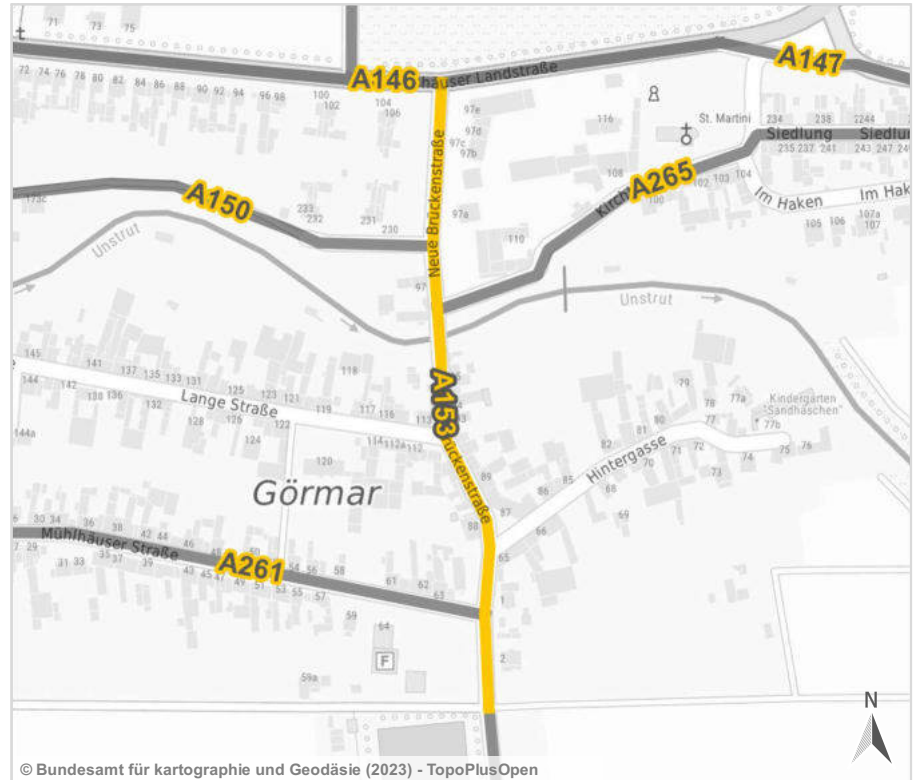
Blickrichtung: Süden

© PGV-Airutz



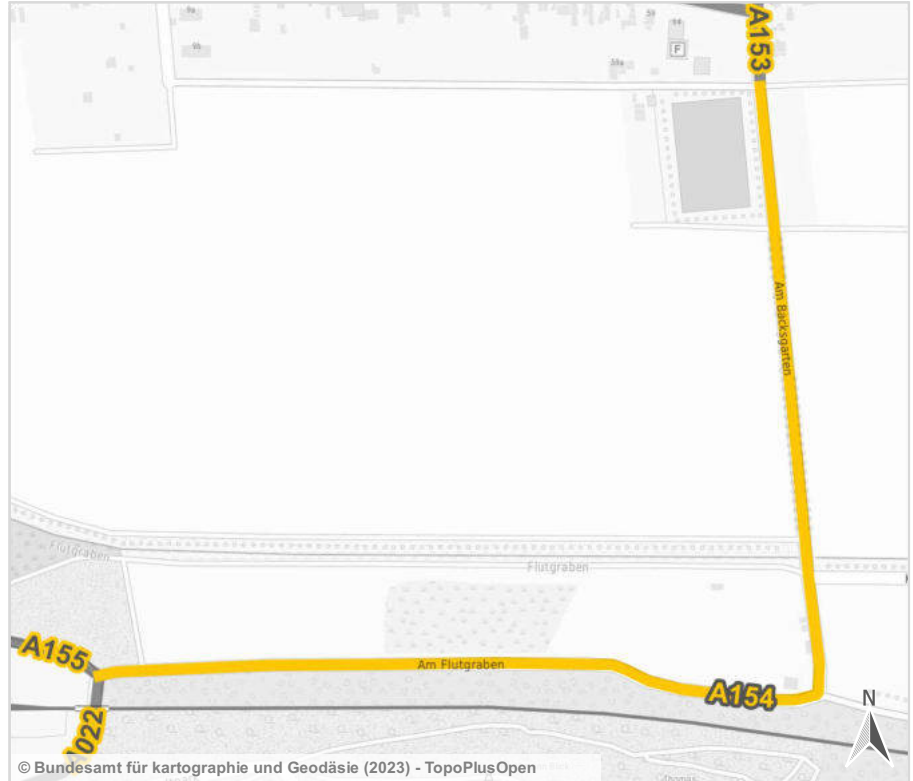
Blickrichtung: Süden

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein		Bestand	
Strecke von	Sondershäuser Landstraße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Am Backsgarten	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	390 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	leicht
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	30 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.		
Planung			
Maßnahme			
Kosten-schätzung			
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein

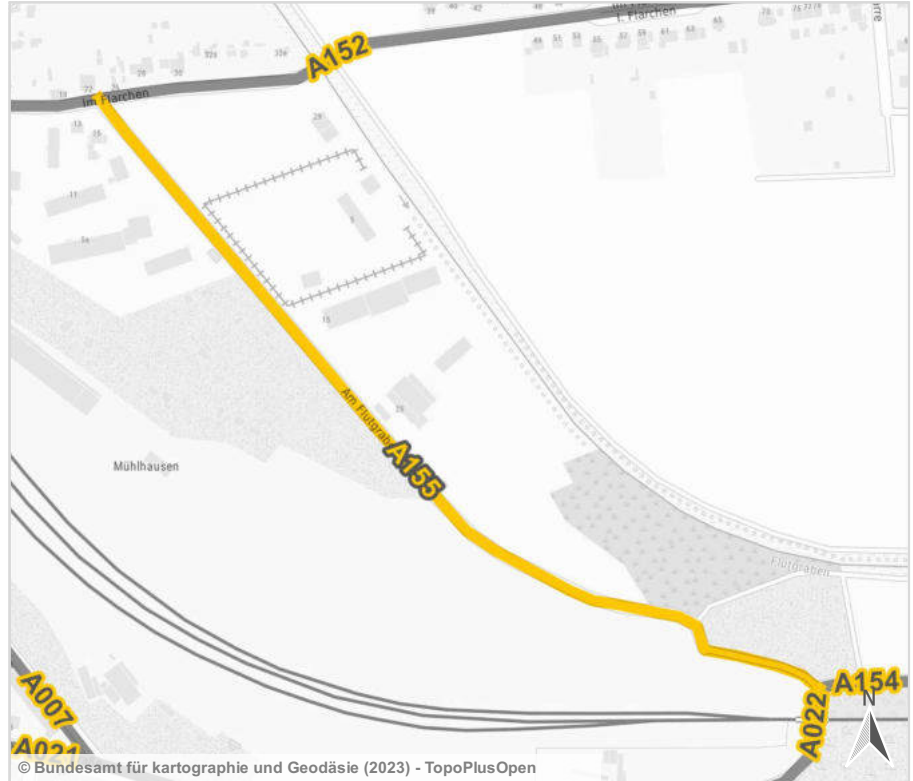
Strecke von	Neue Brückenstr.
Strecke bis	Am Flutgraben
Länge	1.020 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Abschnittsweise T30-Zone
Problemstellung	Fehlender DTV-Wert.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: DTV prüfen. Hinweis: Bei DTV > 2.500 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Thomas-Müntzer Straße
Strecke bis	Im Flarchen
Länge	760 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Wassergebunden – kaum nutzbar
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Belagerneuerung.

Kosten-schätzung 110.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Felchtaer Straße	Breite RVA [m] Belag – Zustand ruhender Verkehr Steigung Beleuchtung	1,80 Asphalt – gut Südseite Längsparken (Fahrbahn) leicht ja
Strecke bis	Kiliansgraben		
Länge	810 m		
Klassifizierung	Gemeindestraße		
Ortslage	innerorts		
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Nordseite Radweg (Z 237) in Zweirichtungsführung		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Sicherheitstrennstreifen als Grünstreifen mit Baumbestand. Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.		
Problemstellung	Radverkehrsanlage in unzureichende Breite für Zweirichtungsführung. Punktuelle Belagsschäden. Einmündungen geplastert und ohne Sicherung.		
Planung			
Maßnahme	Ausbau auf Regelbreite eines Zweirichtungsradweges ohne Benutzungspflicht. Einmündungen durch Einfärbung und Piktogramme sowie Pfeile in beide Richtungen sichern.		
Kosten-schätzung	170.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein

Strecke von	Felchtaer Straße
Strecke bis	Kugelmühleweg
Länge	40 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Ostseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Fehlender Sicherheitstrennstreifen. Unzureichende Belagsqualität (Rutschgefahr).

Bestand

Breite RVA [m]	4,50
Belag – Zustand	Schotter – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Belagerneuerung. Sicherheitstrennstreifen kenntlich machen.

Kosten-schätzung 8.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Untermarkt
Strecke bis	Lindenbühl
Länge	140 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	—
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Einzelne Stellplätze in Schrägaufstellung im südlichen Teil des Abschnitts.

Problemstellung Poller mit unzureichender Sicherung am nördlichen Abschnittsende.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Poller entfernen oder durch reflektierende Poller mit ausreichender Durchlassbreite (mind. 1,50 m) und Bodenmarkierung ersetzen.

Kosten-schätzung 3.000 €

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Lindenbühl
Strecke bis	Brunnenstraße
Länge	140 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	5.600 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

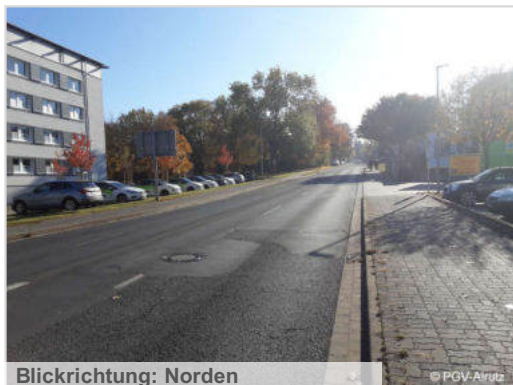
Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung.

Bestand

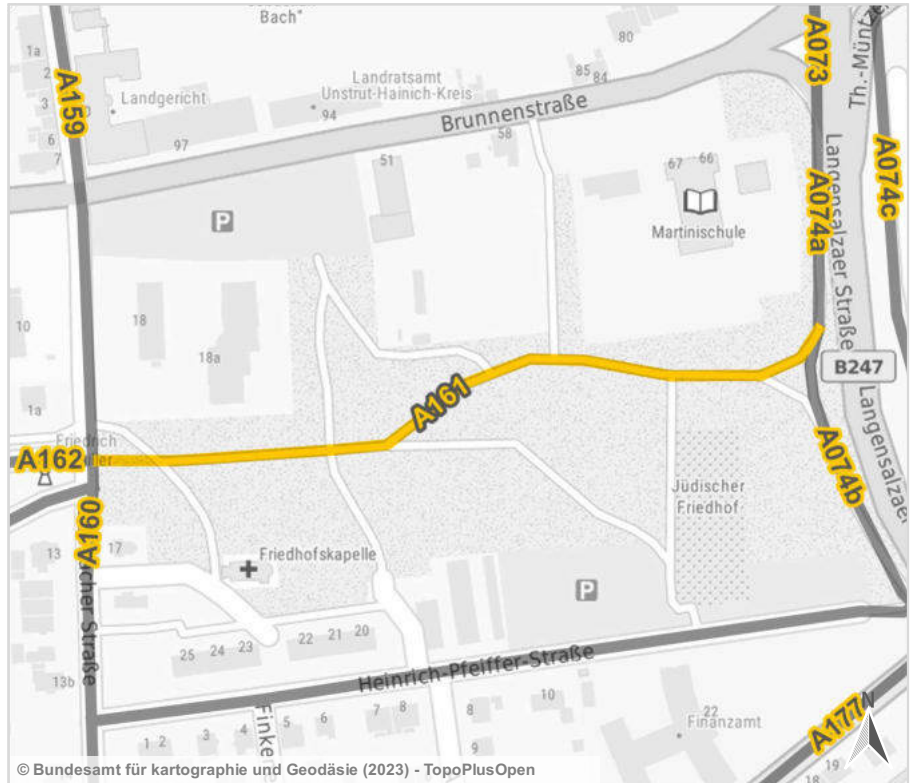
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Einbahnstraße für Radverkehr in Gegenrichtung freigeben, Radverkehr in Kfz-Fahrtrichtung auf Schutzstreifen oder auf der Fahrbahn mit Piktogrammen führen. An Knotenpunkt Brunnenstraße vorgezogene Haltlinie markieren. Entgegen der Fahrtrichtung Radfahrstreifen markieren. Alternativ: Freigabe des ostseitigen Gehweges beibehalten. Sicherheitstrennstreifen markieren. Ggf. Laternen und anderen Hindernisse versetzen. Langfristig: An Einmündung Lindenbühl Aufpflasterung herstellen, Bevorrechtigung für Radverkehr in Nord-Süd-Richtung einrichten. Anordnung T30 prüfen. Dieser Abschnitt wurde als Detailplanung ausgearbeitet.
Kosten-schätzung	20.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Priorität 2



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Brunnenstraße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Eisenacher Landstraße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	480 m	ruhender Verkehr	Ostseite Längsparken (Parkbucht)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	stark
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	4.400 Kfz/24h (2014)		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Wichtige Verbindung aus Süden in die Innenstadt. Anmerkung BürgerInnen: Eisenacherstraße für Radverkehr nicht sicher genug.		
Problemstellung	Keine Radverkehrsanlage.		
Planung			
Maßnahme	Westseite, Fahrtrichtung Süden zwischen Goetheweg und Martinistraße Schutzstreifen bergauf markieren. Ostseite, Fahrtrichtung Norden: Piktogramme markieren. An Knotenpunkt Brunnenstraße vorgezogene Haltlinie markieren. Dieser Abschnitt wurde als Detailplanung ausgearbeitet.		
Kosten-schätzung	50.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein

Strecke von	Langensalzaer Straße
Strecke bis	Eisenacher Straße
Länge	340 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Selbstständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Mögliche Konflikte mit Fußverkehr. Grünwuchs.
Fehlende Bordabsenkung an Einmündungsbereich Eisenacher Straße.

Bestand

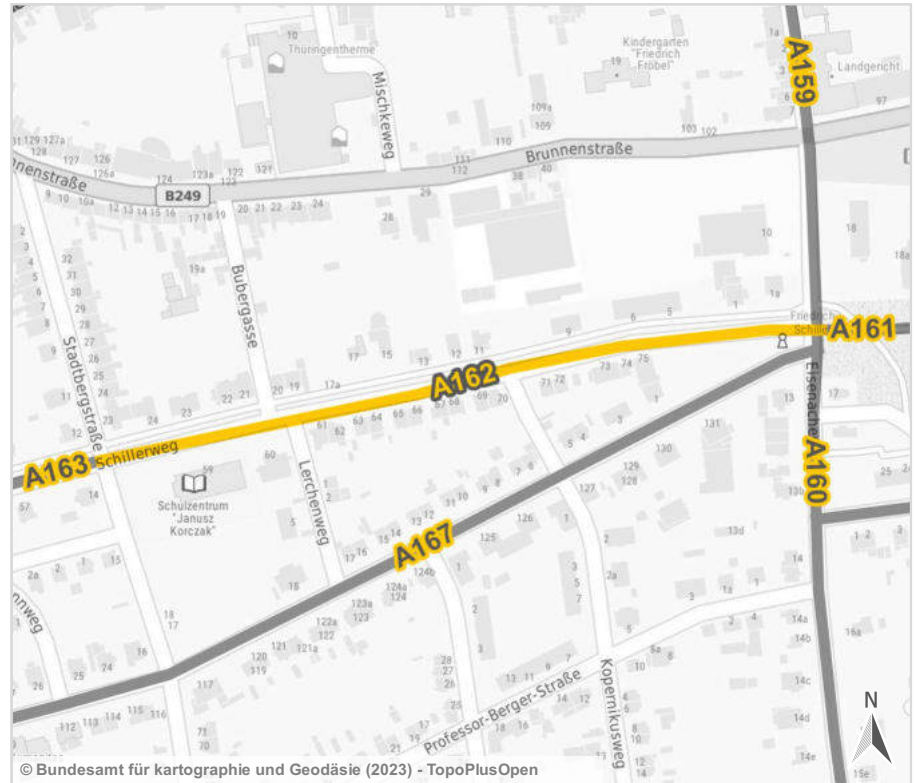
Breite RVA [m]	2,50
Belag – Zustand	Wassergebunden – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Auf 3,00m Breite ausbauen, Bord niveaugleich absenken.
Dauerhafte Instandhaltung in guter Qualität und regelmäßigen Grünschnitt gewährleisten.

Kosten-schätzung 75.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Eisenacher Straße
Strecke bis	Stadtbergstraße
Länge	450 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Einbahnstraße in Richtung Westen. Fahrbahnbreite ca. 5,00m. Wichtige Schulverbindung.

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Sicherung Schulverkehr.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn) Nordseite Senkrechtparken (Parkbucht)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Ein-/Ausfartaschen an Einmündungen markieren. Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 Km/h. Langfristig (nach Regelung Parken): Ausweisung zur Fahrradstraße (Kfz in Einbahnrichtung frei) und Verdeutlichung der Führungsform durch einheitliche Markierung ("corporate design"). Nach Möglichkeit die Fahrradstraße gegenüber einmündenden Erschließungsstraßen bevorzugen. Dieser Abschnitt wurde als Detailplanung ausgearbeitet.
Kosten-schätzung	7.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Stadtbergstraße
Strecke bis	Friedensstraße
Länge	290 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Wichtige Schulverbindung

Problemstellung Sicherung Schulverkehr.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn) Nordseite Senkrechtparken (Parkbucht)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 Km/h.
	Langfristig (nach Regelung Parken): Ausweisung zur Fahrradstraße (Kfz in Einbahnrichtung frei) und Verdeutlichung der Führungsform durch einheitliche Markierung ("corporate design"). Nach Möglichkeit die Fahrradstraße gegenüber einmündenden Erschließungsstraßen bevorzugen. Dieser Abschnitt wurde als Detailplanung ausgearbeitet.
Kosten-schätzung	5.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Blickrichtung: Westen

© PGV-Arutz

Kein Foto vorhanden



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Vogteier Platz
Strecke bis	Friedensstraße
Länge	270 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Selbstständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Abschnittsweise Gehweg

Problemstellung Fehlende Wegeverbindung.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	—
ruhender Verkehr	—
Steigung	—
Beleuchtung	—

Planung

Maßnahme Wegeneubau.

Kosten-schätzung Keine Kostenschätzung, da perspektivische Netzerweiterung

Priorität Perspektivische Netzerweiterung



Allgemein

Strecke von	Zur Roten Löwenmühle
Strecke bis	Hausnummer 4
Länge	100 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Belagserneuerung.
Kosten-schätzung	15.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Schillerweg
Strecke bis	Wanfrieder Straße
Länge	340 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h — Kinder
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes. Wichtige Schulverbindung. Auf Höhe der Schule wird Durchgangsverkehr in Fahrtrichtung Süden durch einen Modalen Filter unterbunden.

Problemstellung Sicherung Schulverkehr. Unzureichende Durchlassbreite an modalem Filter.

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Durchlassbreite des modalen Filters von mind. 1,50m gewährleisten.
	Langfristig: Ausweisung zur Fahrradstraße (Kfz frei in bereits bestehender Einbahnrichtung) und Verdeutlichung der Führungsform durch einheitliche Markierung ("corporate design"). Nach Möglichkeit die Fahrradstraße gegenüber einmündenden Erschließungsstraßen bevorzugen.
Kosten-schätzung	2.000 € Kostenschätzung für Prüfauftrag
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Eisenacher Straße
Strecke bis	Böhntalsweg
Länge	1.290 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	1,00
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Parkbucht)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Führungsform Nordseite Radweg ohne Benutzungspflicht
Nördlicher Seitenraum hat insgesamt eine Breite von ca. 2,85m

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Steigung Richtung Westen. Anmerkung BürgerInnen: Radfahrende fahren trotz vorhandenem Radweg auf der Fahrbahn

Problemstellung Nordseite: Radverkehrsanlage unzureichende Breite, abschnittsweise fehlender Sicherheitstrennstreifen. Südseite: Keine Radverkehrsanlage.

Planung

Maßnahme Ausweisung des nordseitigen Seitenraumes als nicht benutzungspflichtigen gem. Geh-/Radweg, Markierung eines Sicherheitstrennstreifens. Radwegüberfahrten an Einmündungen baulich herstellen und durch Piktogramme und Pfeile in beide Richtungen sichern. Führung des Radverkehrs in Richtung Osten auf der Fahrbahn. Zur Verdeutlichung der Führung Piktogramme in Fahrtrichtung Osten markieren.

Kosten-schätzung 380.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Goetheweg
Strecke bis	Am Pepperöder Bach
Länge	250 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Blickrichtung: Westen

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Westen

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Dorlaer Straße
Strecke bis	Lutherweg
Länge	210 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Grüner Korridor. Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.

Problemstellung Belagsschäden.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Belagsausbesserung.

Kosten-schätzung 30.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Zur Roten Löwenmühle
Strecke bis	Obermühlenweg
Länge	180 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	—
DTV	—
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung

Bestand

Breite RVA [m]	1,80
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Grüner Korridor. Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.
Problemstellung	Radverkehrsanlage in knapp unzureichender Breite. Poller mit unzureichender Durchlassbreite und Sicherung am östlichen Ende des Abschnitts.

Planung

Maßnahme	Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute, reflektierende Poller mit ausreichender Durchlassbreite (min. 1,50 m) und Bodenmarkierung ersetzen.
Kosten-schätzung	3.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Blickrichtung: Südwesten



Blickrichtung: Westen



© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein		Bestand	
Strecke von	Lindenbühl	Breite RVA [m] — Belag – Zustand Pflaster – leicht eingeschränkt wechselseitig Senkrechtparken (Parkbucht) beidseitig Längsparken (Fahrbahn) Steigung keine Beleuchtung ja	
Strecke bis	Friedensstr.		
Länge	410 m		
Klassifizierung	Gemeindestraße		
Ortslage	innerorts		
zul. Geschw.	—		
DTV	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Grüner Korridor. Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.		
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.		
Planung			
Maßnahme			
Kosten-schätzung			
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein

Strecke von	Freiendensstraße
Strecke bis	Dorlaer Straße
Länge	360 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	200 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes. Der aktuelle Entwurf zum Grünen Korridor sieht in der Kettengasse nun eine Einbahnstraße mit Radfahrstreifen in Gegenrichtung vor. Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.

Problemstellung Poller am östlichen Abschnittsende mit unzureichender Sicherung.

Bestand

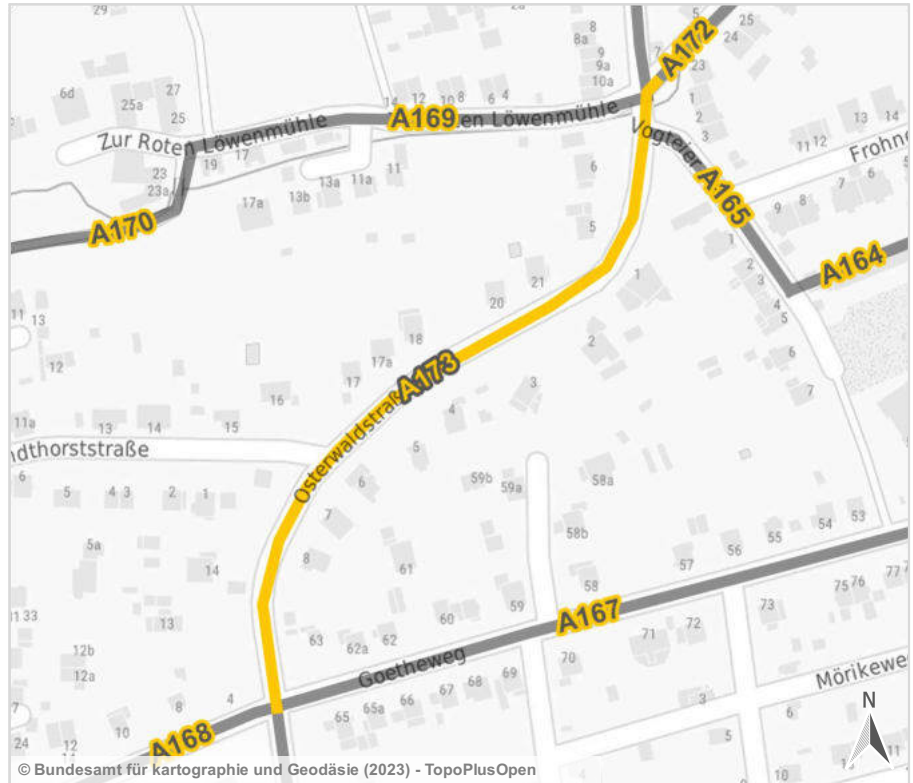
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn) Nordseite Längsparken (halb aufgesetzt)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute, reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen. Durchlassbreite von mind. 1,50m gewährleisten.
Planungen Grüner Korridor: Einbahnstraße mit Radfahrstreifen in Gegenrichtung.

Kosten-schätzung Keine Kostenschätzung, da bereits in Planung

Priorität In Planung



Allgemein

Strecke von	Böhntalsweg
Strecke bis	Kettengasse
Länge	360 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Anmerkung yverkehrspanung: Osterwaldstraße: Schutzstreifen an Steigungsstrecke in Roctung Süden anlegen. Die Verkehrsbelastung wird erhöht eingeschätzt.

Problemstellung Unebene Oberfläche, relativ breiter Straßenquerschnitt.

Planung

Maßnahme	Fahrbahnoberfläche ebnen, ggf. Fahrbahneinengungen zur Geschwindigkeitsreduzierung. Markierung von Schutzstreifen (mind. bergauf) prüfen.
Kosten-schätzung	50.000 €
Priorität	Priorität 2



Blickrichtung: Süden

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Süden

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Böhntalsweg
Strecke bis	Über den Gutsgärten
Länge	700 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Wichtige Schulverbindung

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage, Sicherung Schulweg

Bestand

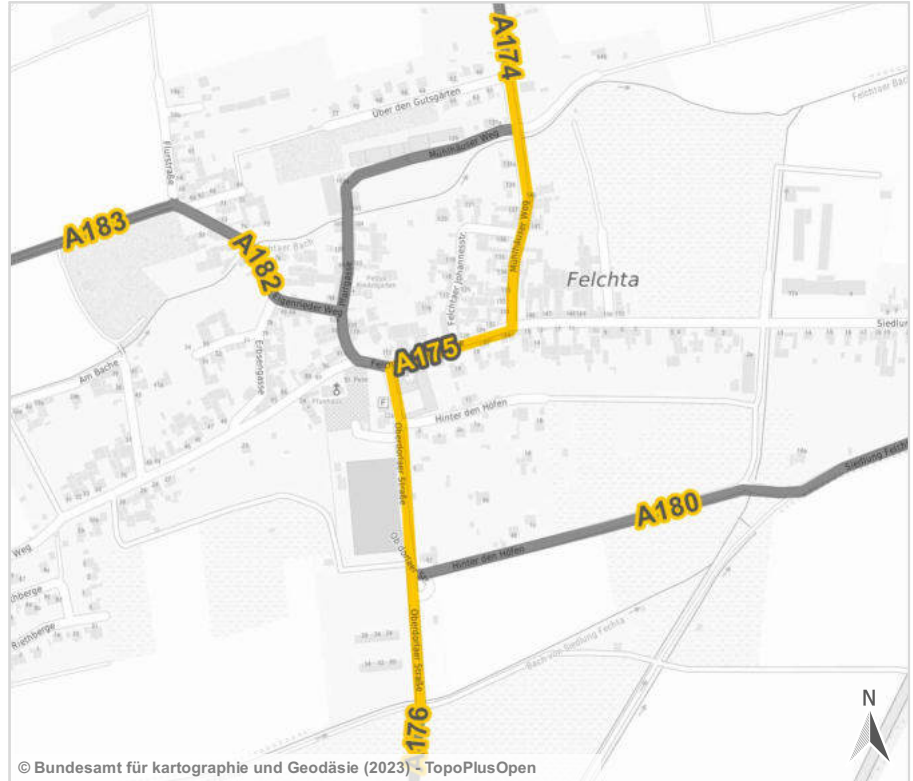
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Neubau Radverkehrsanlage.

Kosten-schätzung 150.000 €

Priorität Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Nördlicher Ortseingang Felchta
Strecke bis	Südlicher Ortseingang Felchta
Länge	740 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



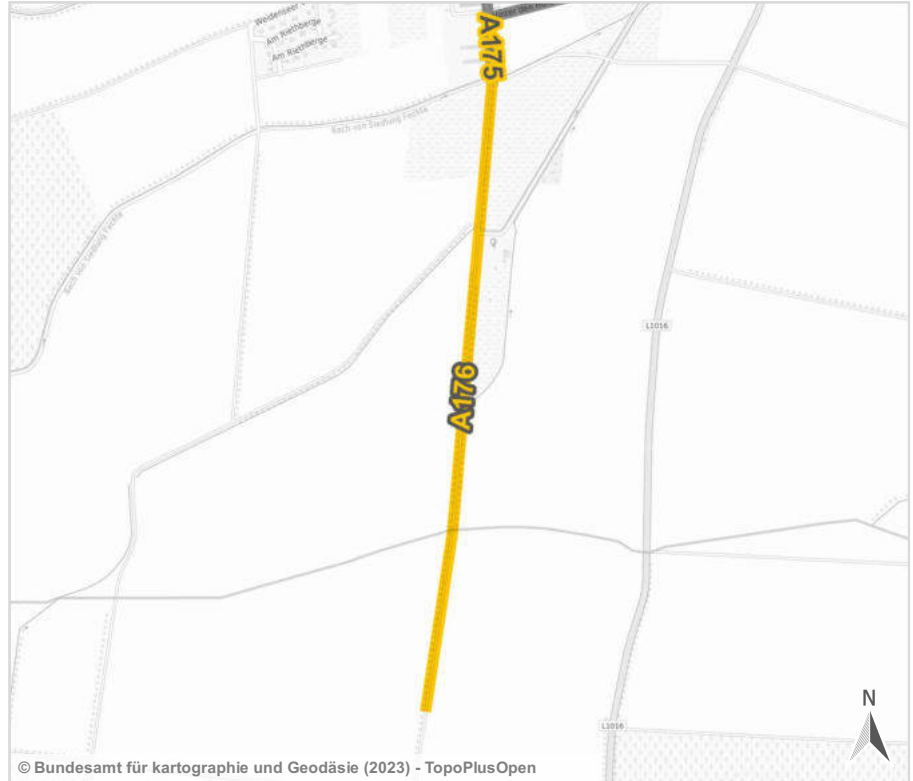
Blickrichtung: Süden

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Süden

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Südlicher Ortseingang Felchta
Strecke bis	Südliche Stadtgrenze
Länge	1.330 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	—
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	2,60
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Führungsform Selbstständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Poller mit unzureichender Durchlassbreite und Sicherung. Umlaufsperrn.

Planung

Maßnahme	Poller und Umlaufsperrn entfernen oder durch seitlich eingebaute, reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen. Durchlassbreite von 1,50m gewährleisten.
Kosten-schätzung	3.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Eisenacher Straße	Breite RVA [m]	1,50
Strecke bis	Langensalzaer Straße		
Länge	450 m		
Klassifizierung	Landesstraße		
Ortslage	innerorts		
zul. Geschw.	50 km/h	Belag – Zustand	Asphalt – gut
DTV	8.503 Kfz/24h (2015)	ruhender Verkehr	-
Führungsform	Südseite Radfahrstreifen	Steigung	stark
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Ab Albert-Schweitzer-Straße Schutzstreifen in 1,00 m Breite. Nordseite getr. Geh-/Radweg, ca. 1,50m Breite. Ab Am Elsterberg Radfahrstreifen in 1,30m Breite.		
Problemstellung	Radverkehrsanlagen in unzureichender Breite. Im Bereich der Knotenpunktzufahrt Martinistraße/ Langensalzaer Landstraße Schutzstreifenmarkierung besonders schmal.		
Planung			
Maßnahme	Demarkierung Radfahrstreifen, durchgängige Markierung eines Schutzstreifens in Regelbreite. Anschlüsse an anschließende Radverkehrsanlagen gewährleisten.		
Kosten-schätzung	65.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Allgemein

Strecke von	Martinistraße
Strecke bis	Am Roten Berg
Länge	700 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	8.503 Kfz/24h (2015)
Führungsform	Ostseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240)

Bestand

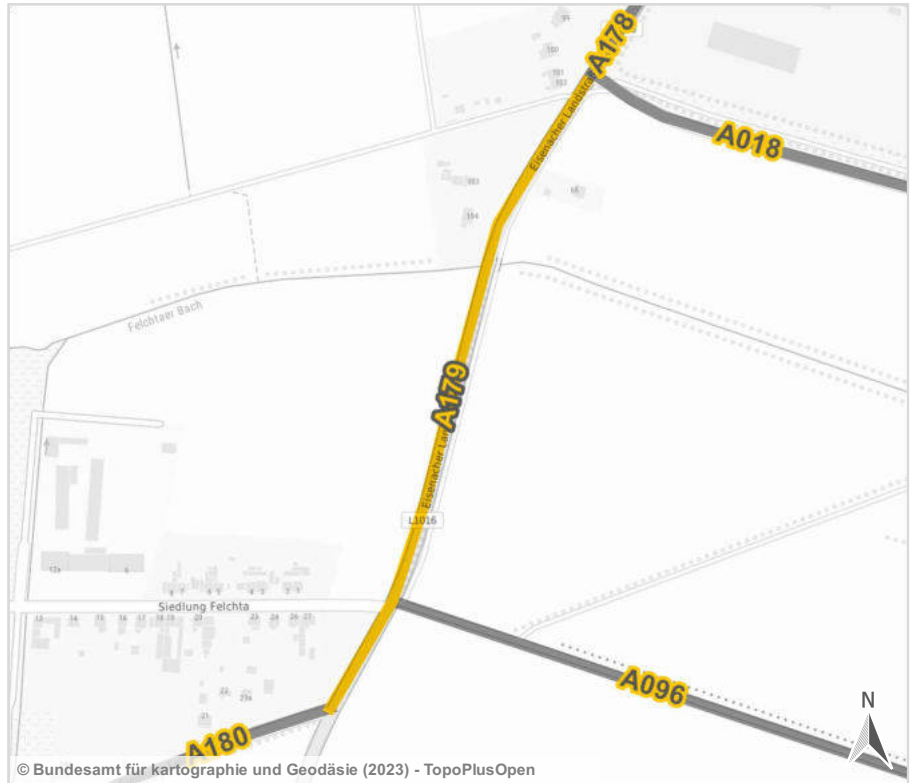
Breite RVA [m]	2,30
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Außerortscharakter

Problemstellung Ostseite: Radverkehrsanlage in unzureichender Breite, fehlender Sicherheitstrennstreifen.
Westseite: fehlende Radverkehrsanlage.

Planung

Maßnahme	Ausbau ostseitiger gem. Geh-/Radweg für Zweirichtungsverkehr, falls erforderlich unter Einbeziehung von Flächen des derzeit angrenzenden Walls.
Kosten-schätzung	150.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Am Roten Berg
Strecke bis	Siedlung Felchta
Länge	570 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	8.503 Kfz/24h (2015)
Führungsform	Ostseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240) Westseite keine Radverkehrsanlage

Bestand

Breite RVA [m]	2,30
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Ostseite: Radverkehrsanlage in knapp unzureichender Breite.
Westseite: Abschnittsweise Radverkehrsanlage in unzureichender Breite, abschnittsweise fehlende Radverkehrsanlage.

Planung

Maßnahme	Kein Handlungsbedarf. Langfristig bzw. im Rahmen von Sanierungsarbeiten sollte eine Verbreiterung der Nebenanlage berücksichtigt werden.
Kosten-schätzung	keine Kostenschätzung, da langfristige Planung
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Oberdorlaer Straße
Strecke bis	Eisenacher Landstraße (L1016)
Länge	650 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Felchtaer Hauptstraße
Strecke bis	Hausnummer 103
Länge	90 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Pfargasse
Strecke bis	Flustraße
Länge	220 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Abschnittsweise Pflaster.

Problemstellung Rutschgefahr bei Nässe im Bereich des Pflasters (ca. 100m).

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Asphaltierung des gepflasterten Bereiches, alternativ: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	15.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Flurstraße
Strecke bis	Heyeröder Landstraße (K206)
Länge	950 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	4,20
Belag – Zustand	Schotter – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Belagserneuerung.

Kosten-schätzung 130.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Am Stadtwald
Strecke bis	Eigenrieder Weg
Länge	2.280 m
Klassifizierung	Kreisstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	80 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes. Abschnittsweise T 60 km/h. Für Abschnitt zw. A185 & A186 liegt eine Planung vor. Der Entwurf sieht westseitige separate Führung vor. Es besteht eine Fördervoranfrage. Abschnittsweise Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.

Problemstellung Fehlender DTV-Wert.

Bestand

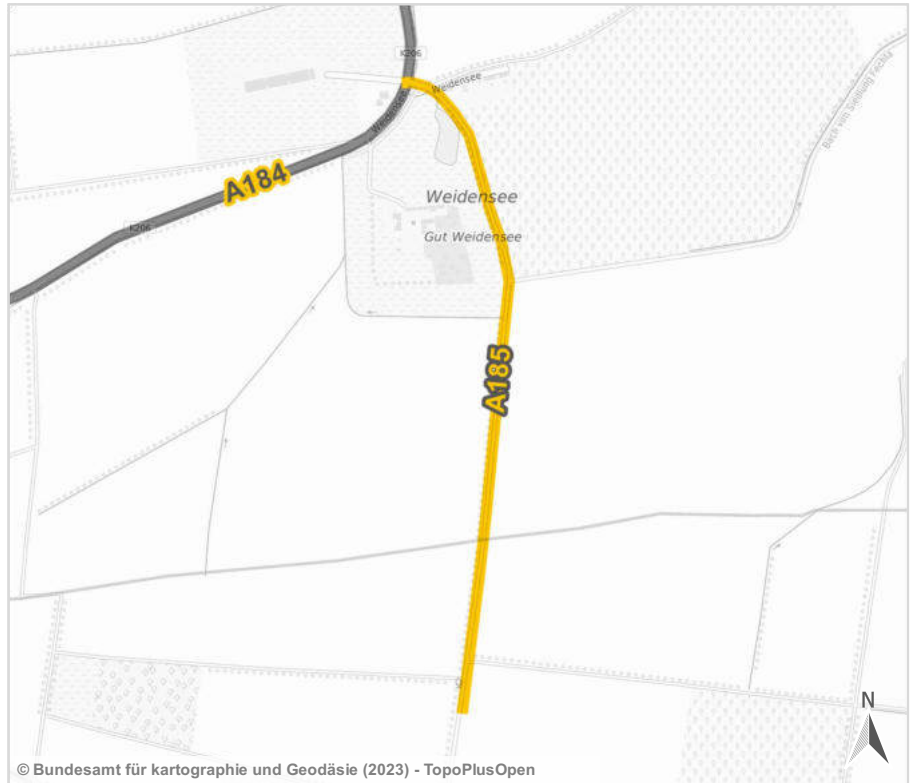
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Kurzfristig: DTV prüfen.
Hinweis: Bei DTV > 2.500 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.

Kosten-schätzung 3.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Weidensee (K206)
Strecke bis	Südliche Stadtgrenze
Länge	1.190 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Heyeröder Landstraße (K206)
Strecke bis	Popperöder Gasse
Länge	1.260 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Der Stadt liegt eine Entwurfsplanung zum Ausbau als Radweg mit Kostenschätzung vor. Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

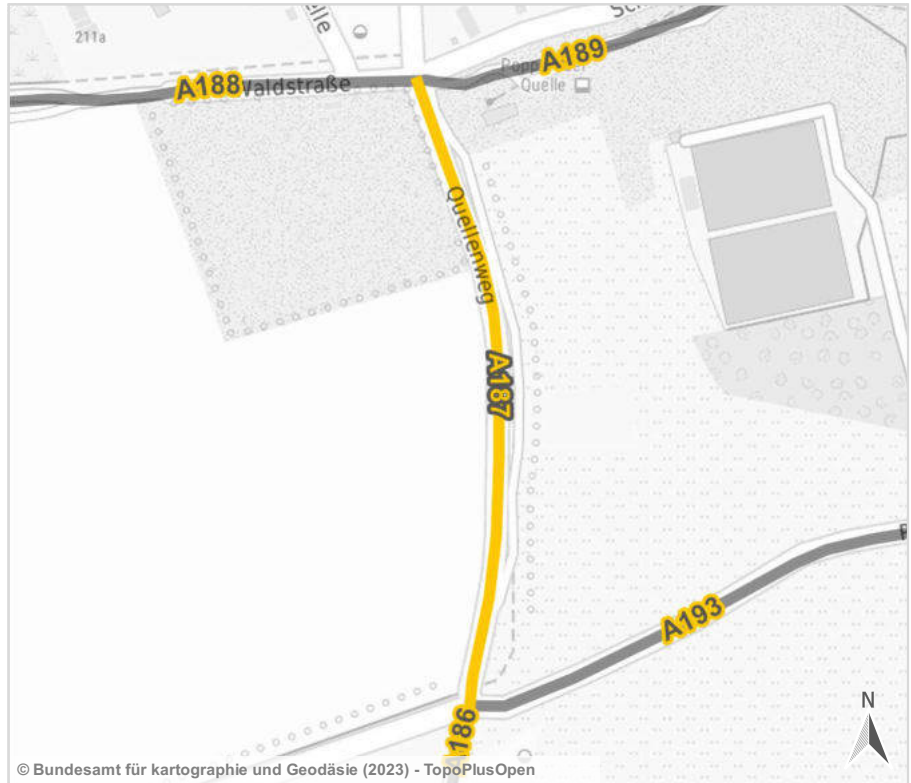
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Schotter – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Wegeausbau.

Kosten-schätzung Keine Kostenschätzung, da bereits in Planung

Priorität In Planung



Allgemein

Strecke von	Kümmelgraben
Strecke bis	Waldstraße
Länge	280 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

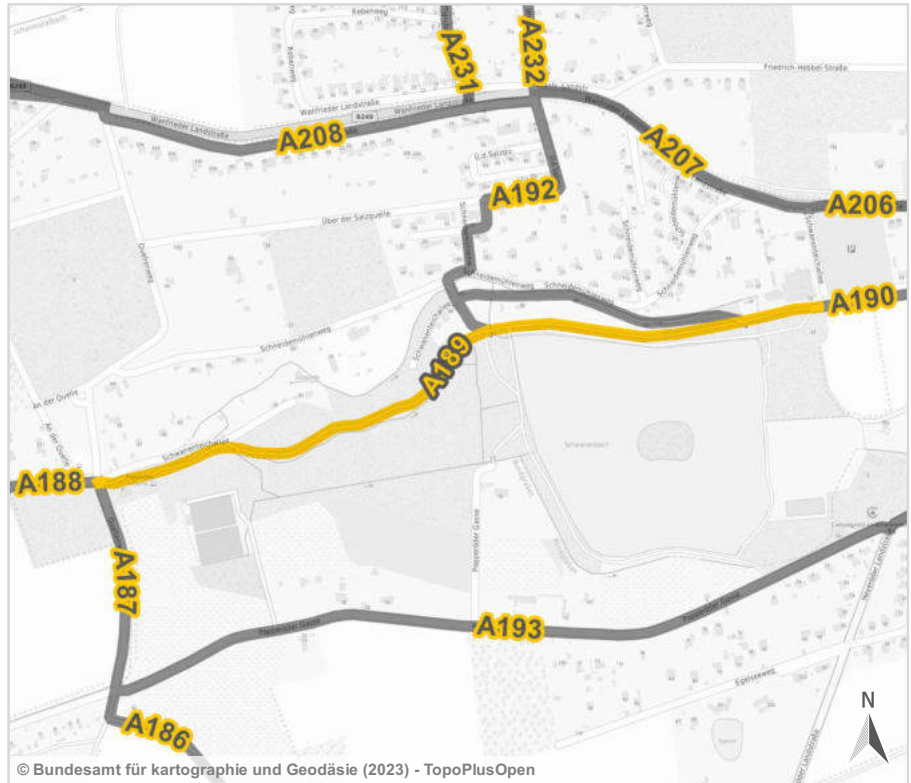
Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Quellenweg	Breite RVA [m]	2,00
Strecke bis	Am Stadtwald	Belag – Zustand	Schotter – leicht eingeschränkt
Länge	1.410 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	leicht
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	nein
zul. Geschw.	30 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität, unzureichende Breite.		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf. Langfristig bzw. im Rahmen von Sanierungsarbeiten: Wegeausbau.		
Kosten-schätzung	keine Kostenschätzung, da langfristige Planung		
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein

Strecke von	Quellenweg
Strecke bis	Parkplatz Freibad
Länge	1.000 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	3,30
Belag – Zustand	Schotter – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Führungsform gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.

Problemstellung Abschnittsweise unzureichende Belagsqualität.

Planung

Maßnahme Belagerneuerung.

Kosten-schätzung 30.000 €

Priorität Priorität 2



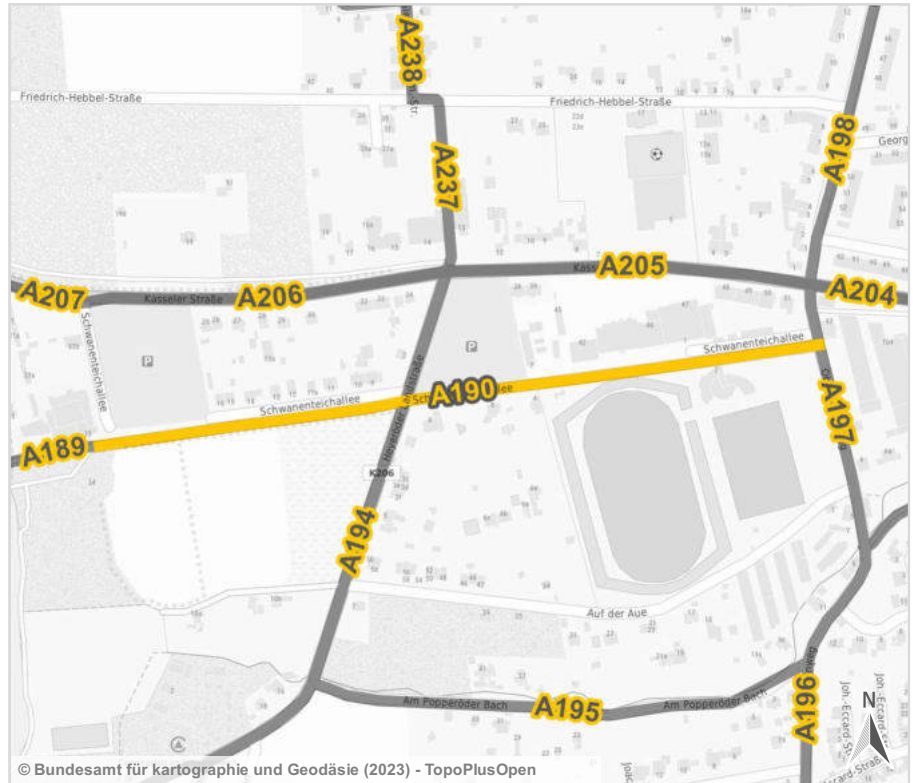
Blickrichtung: Westen

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Westen

© PGV-Airutz



© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein		Bestand	
Strecke von	Obermühlenweg	Breite RVA [m]	2,00
Strecke bis	Freibad	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	650 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	0 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Radweg (Z 237) in Zweirichtungsführung		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Grüner Korridor. Anmerkung aus BürgerInnenbeteiligung: Radweg wird vermehrt von zu Fuß Gehenden genutzt, schlechte Kenntlichmachung der Trennung. Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.		
Problemstellung	Radverkehrsanlage in nur knapp ausreichender Breite (Mindestmaß lichte Breite gemäß StVO). Keine eindeutige Erkennbarkeit der getrennten Führung von Fuß- und Radverkehr.		
Planung			
Maßnahme	Kurzfristig: Verdeutlichung der getrennten Führung von Fuß- und Radverkehr durch Piktogramme. Langfristig bzw. im Rahmen von Sanierungsarbeiten: Ausbau auf Regelbreite.		
Kosten-schätzung	40.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Kein Foto vorhanden



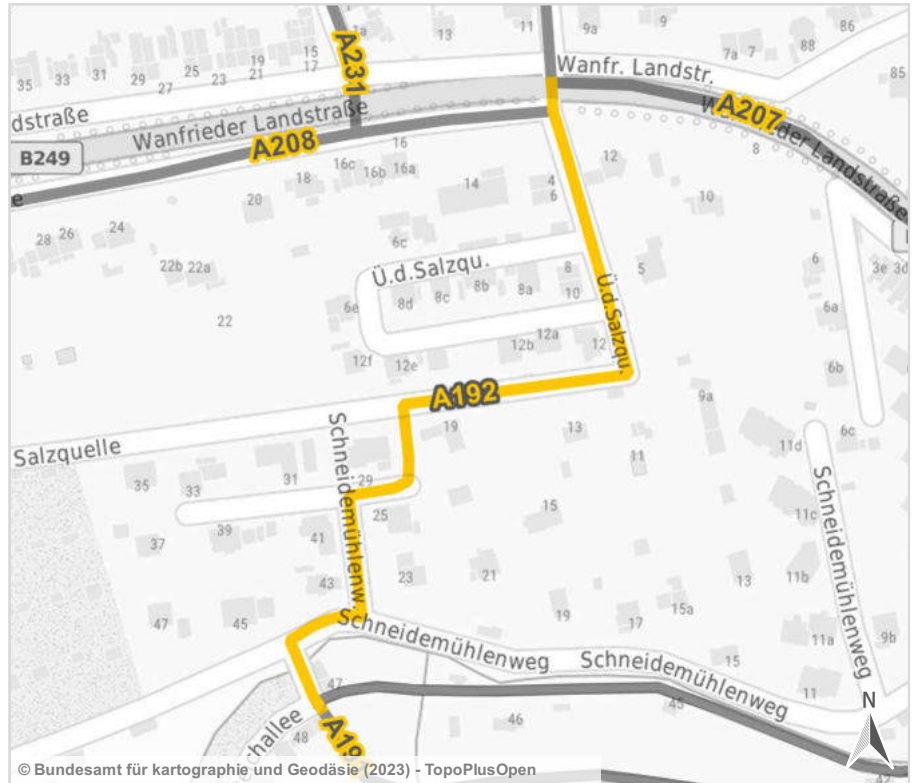
Allgemein		Bestand	
Strecke von	Schwanenteichpromenade	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Schwanenteichallee	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	60 m	ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	stark
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Der Angelverein befindet sich auf städtischem Grundstück. Die Wegeverbindung soll hergestellt werden.		
Problemstellung	Fehlende Wegeverbindung.		
Planung			
Maßnahme	Wegeneubau.		
Kosten-schätzung	30.000 €		
Priorität	Priorität 2		



Blickrichtung: Süden



Blickrichtung: Süden



Allgemein

Strecke von	Wanfrieder Landstraße
Strecke bis	Schwanenteichallee
Länge	410 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

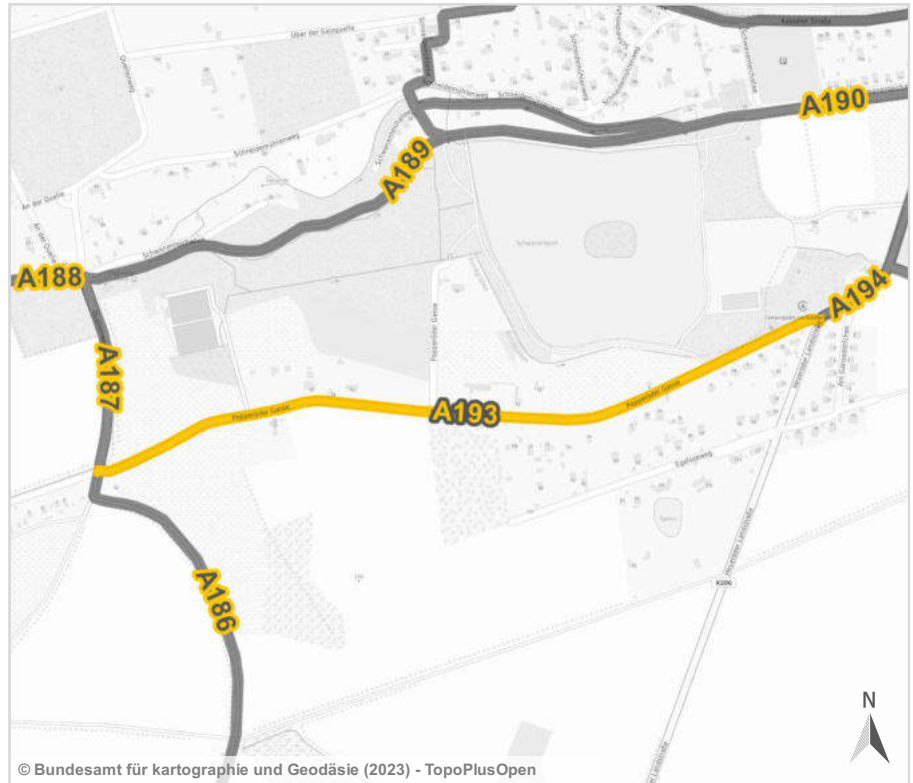
Problemstellung Poller mit unzureichender Sicherung und Durchlassbreite.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute, reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen.
Kosten-schätzung	3.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Thomasteichweg
Strecke bis	Heyeröder Landstraße (K206)
Länge	1.050 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Die Verkehrsbelastung wird gering eingeschätzt.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Poppenröder Gasse
Strecke bis	Kasseler Straße
Länge	510 m
Klassifizierung	Kreisstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Grüner Korridor. Engstelle mit T30 Km/h. Die Verkehrsbelastung wird erhöht eingeschätzt.

Problemstellung Unzureichende Berücksichtigung Fuß- und Radverkehr.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Ostseite Längsparken (halb aufgesetzt)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Markierung von Fahrradpiktogrammen auf der Fahrbahn. Anordnung T30, Geschwindigkeitsreduzierung durch bauliche Einengungen der Fahrbahn sowie Aufpflasterungen. Schaffen von "Torsituationen" im Norden und Süden des Abschnittes. Aufpflasterung dient der niveaugleichen Querung im Zuge Schwanenteichallee, Aufpflasterung des gesamten Einmündungsbereichs Poppenröder Gasse dient der zusätzlichen Verkehrsberuhigung sowie einer Quermöglichkeit für den Fußverkehr. Neubau Gehweg nördlich Popperöder Bach auf Westseite, südlich des Bachs auf Ostseite. Dieser Abschnitt wurde als Detailplanung ausgearbeitet.
Kosten-schätzung	390.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Heyeröder Landstraße (K206)
Strecke bis	Obermühlenweg
Länge	450 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Grüner Korridor. Die Verkehrsbelastung wird gering eingeschätzt.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

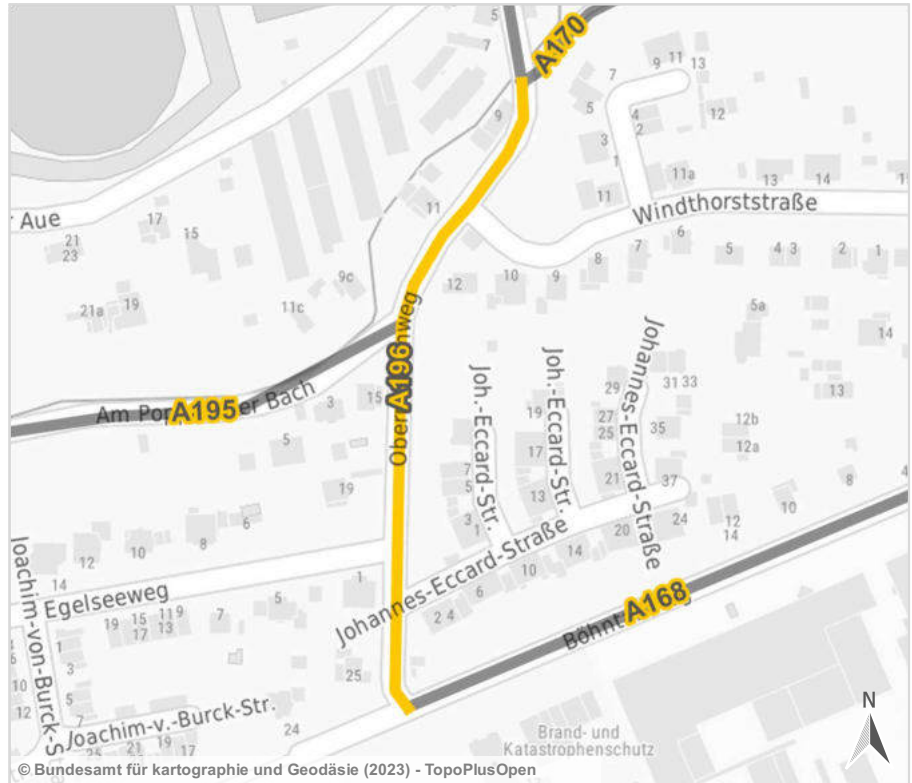
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken (aufgesetzt)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

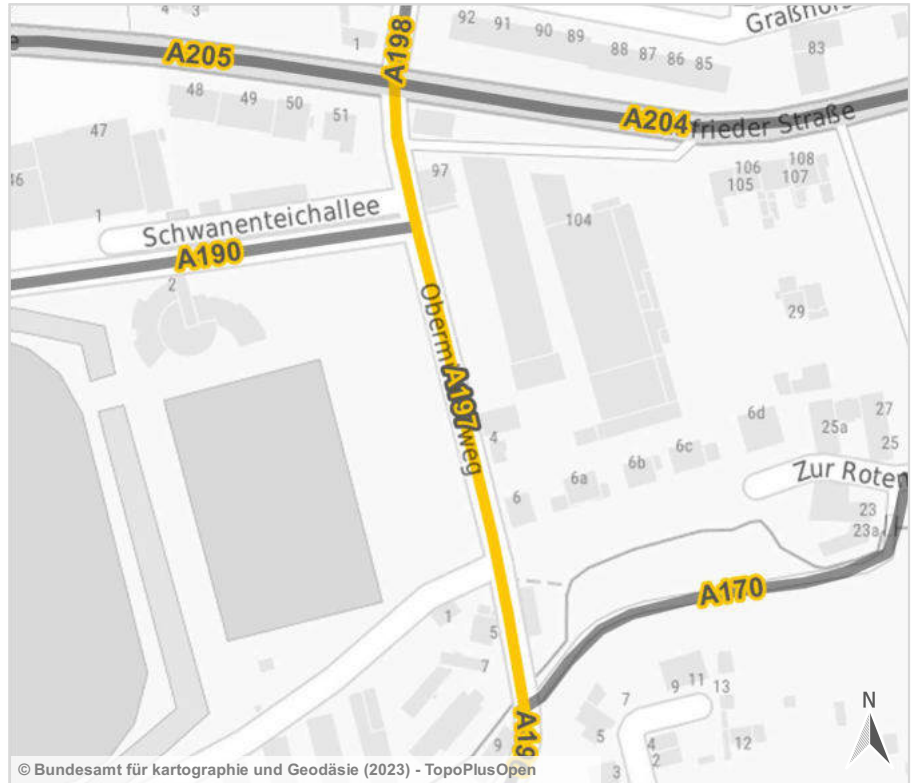
Maßnahme Belagerneuerung.

Kosten-schätzung 60.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Am Popperöder Bach	Breite RVA [m]	1,00
Strecke bis	Lutherweg	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	280 m	ruhender Verkehr	
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	stark
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Südseite Radfahrstreifen		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Nordseite Mischverkehr. Grüner Korridor		
Problemstellung	Radfahrstreifen bergabin unzureichender Breite.		
Planung			
Maßnahme	Einbahnrichtung für den Kfz-Verkehr umdrehen, Radfahrstreifen in Regelbreite bergauf markieren.		
Kosten-schätzung	30.000 €		
Priorität	Priorität 1		



Allgemein

Strecke von	Lutherweg
Strecke bis	Schwanenteichallee
Länge	240 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	T 30-Zone
DTV	1.200 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Grüner Korridor. Abschnitt der Roten Route Nationalpark Hainich sowie des Unstrut-Werra-Radwegs.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.
Schutzstreifen entgegen der Einbahnrichtung in unzureichender Breite. Durch Übergang von Fahrbahn zu Fahrbahnrinne gefährliche Längskante mit Sturzgefahr.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Belagserneuerung. Einbahnrichtung für den Kfz-Verkehr umdrehen, Radfahrstreifen in Regelbreite bergauf markieren. Durch verkehrsberuhigende Maßnahmen und sich wiederholende Markierung die Erkennbarkeit der T-30-Zone erhöhen.

Kosten-schätzung 50.000 €

Priorität Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Schwanenteichallee
Strecke bis	Johannisstraße
Länge	620 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	4.300 Kfz/24h (2014)

Führungsform getr. Geh-/ Radweg (Z 241)

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Radverkehrsanlage in unzureichender Breite. Abruptes Ende des westseitigen Radweges nördlich des Knotenpunktes Kasseler Straße.

Bestand

Breite RVA [m]	1,20
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Parkbucht)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Kurzfristig: Beidseitig Ausweisung von gemeinsamen Geh- und Radwegen ohne Benutzungspflicht.
Langfristig bzw. im Rahmen von Sanierungsarbeiten: Optische Vereinheitlichung.

Kosten-schätzung 15.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Grünstraße
Strecke bis	Marcel-Verfaillie-Allee
Länge	430 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Bastmarkt
Strecke bis	Grünstraße
Länge	220 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr, ggf. an den Einmündungen Ein- und Ausfahrtaschen markieren.
	Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	7.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Blickrichtung: Süden

© PGV-Alnutz



Blickrichtung: Süden

© PGV-Alnutz



© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Krollstraße
Strecke bis	Wanfrieder Straße (B249)
Länge	390 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Kurz vor Einmündung Wanfrieder Straße Durchfahrtsverbot. Sicherung Schulverkehr. Punktuell unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe für den Radverkehr ergänzen. Langfristig: Ausweisung zur Fahrradstraße (Kfz frei) und Verdeutlichung der Führungsform durch einheitliche Markierung ("corporate design"). Nach Möglichkeit die Fahrradstraße gegenüber einmündenden Erschließungsstraßen bevorzugen.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Erfurter Straße
Strecke bis	Lindenbühl
Länge	480 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	20 km/h
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Abschnittsweise auch Parken auf Südseite. Südseite Gehweg/ Radverkehr frei im Zweirichtungsverkehr. T20/T30 Zone. Fahrbahnbreite ca. 7,40m
Problemstellung	Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Unzureichende Belagsqualität.

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr. Langfristig: Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Bastmarkt
Strecke bis	Lindenbühl
Länge	210 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Grüner Korridor

Problemstellung Einfahrverbot Richtung West auf Höhe Lindenbühl.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Freigabe für den Radverkehr ergänzen.

Kosten-schätzung 2.000 €

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Altenburgstraße
Strecke bis	Marcel-Verfaillie-Allee
Länge	870 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	8.068 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Parken nur abschnittsweise, geringe Platzverfügbarkeiten. KP Wanfrieder Straße/Bastmarkt:
Schleppkurve LKW sehr schmal berücksichtigt.

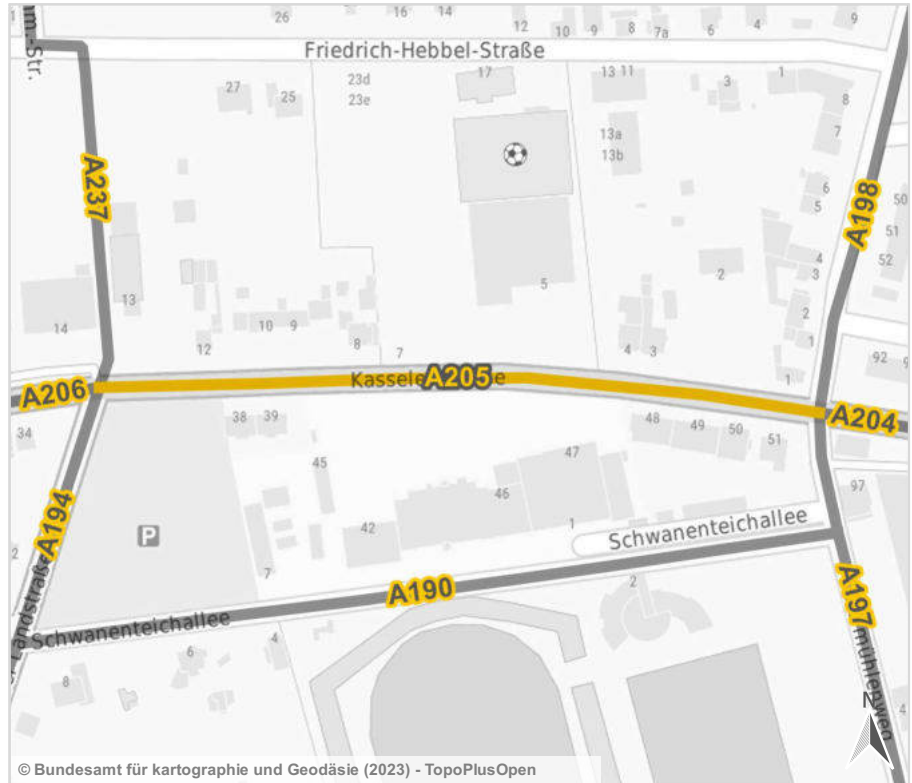
Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage, Berücksichtigung LKW-Schleppkurven im Knotenpunkt Wanfrieder Straße/ Brunnenstraße.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (aufgesetzt)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Ausbau südlicher Seitenraum zu einem Zweirichtungsradweg unter Berücksichtigung ausreichender Breiten für den Fußverkehr. Borde niveaugleich absenken. Grundstückszufahrten durch Roteinfärbung und Fahrradpiktogramme mit Zweirichtungspfeilen sichern. Alternativ: Beidseitiger Ausbau der Seitenräume. Aufweitung des Knotenpunktes prüfen.
Kosten-schätzung	190.000
Priorität	Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Schwanenteichallee
Strecke bis	Obermühlenweg
Länge	320 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	8.068 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Fahrbahnbreite ca. 7,50m. Wichtige Freizeitverbindung.

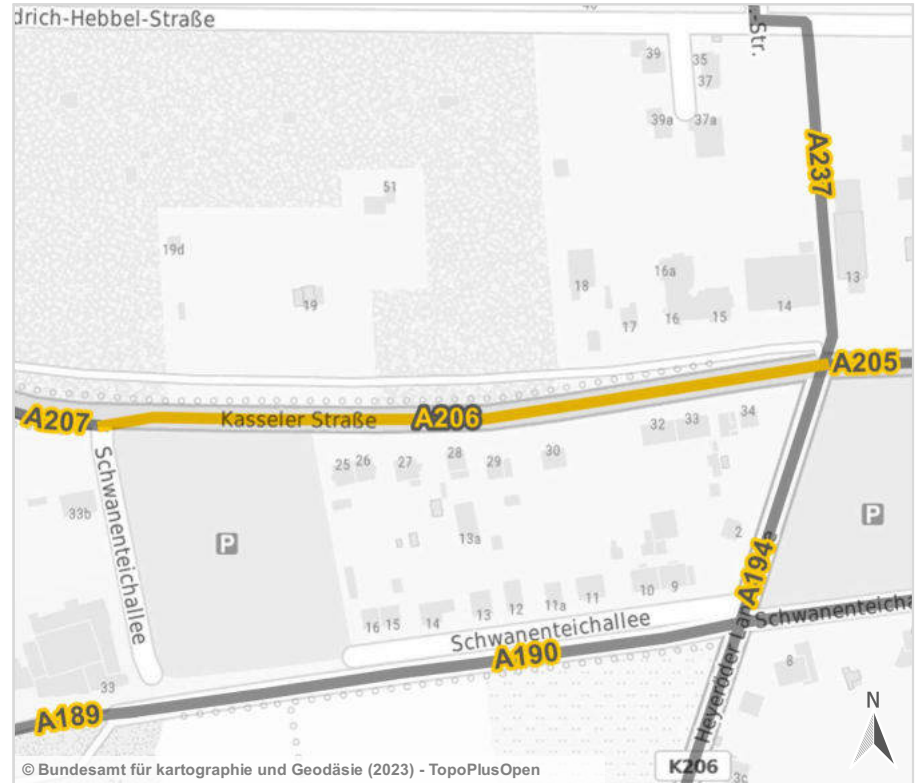
Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Ausbau südlicher Seitenraum zu einem Zweirichtungsradweg unter Berücksichtigung ausreichender Breiten für den Fußverkehr. Borde niveaugleich absenken. Grundstückszufahrten durch Roteinfärbung und Fahrradpiktogramme mit Zweirichtungspfeilen sichern. Alternativ: Beidseitiger Ausbau der Seitenräume.
Kosten-schätzung	80.000 €
Priorität	Priorität 1



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Schwanenteichallee	Breite RVA [m]	2,00
Strecke bis	Obermühlenweg	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Länge	320 m	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Bundesstraße	Steigung	leicht
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	8.068 Kfz/24h (2015)		
Führungsform	Südseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Wichtige Freizeitverbindung. Weiterführung Richtung Westen auf der Südseite. Abschnittsweise 3,40 m Breite.		
Problemstellung	Unzureichende Breite. Fehlende Überleitung von richtungstreuer Führung auf südseitigen Zweirichtungsradweg.		
Planung			
Maßnahme	Querungshilfe zur Erreichung der einseitigen Radverkehrsanlage einrichten. Langfristig bzw. im Rahmen von Sanierungsarbeiten: Ausbau auf Regelbreite für einseitigen Zweirichtungsradweg.		
Kosten-schätzung	110.000 € Ausbau nicht kalkuliert, da langfristige Maßnahme		
Priorität	Priorität 2		



Blickrichtung: Westen



Blickrichtung: Westen



Allgemein

Strecke von	Kasseler Straße
Strecke bis	Über der Salzquelle
Länge	400 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	8.068 Kfz/24h (2015)

Führungsform

Südseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung

Abschnitt des Hauptnetzes.
Anmerkung BürgerInnen: Fußweg zu schmal für gemeinsame Nutzung

Problemstellung

Unzureichende Breite.

Bestand

Breite RVA [m]	2,00
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	Südseite Senkrechtparken (Parkbucht) Nordseite Längsparken (halb aufgesetzt)
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Wegeausbau.
----------	-------------

Kosten-schätzung	85.000 €
------------------	----------

Priorität	Priorität 2
-----------	-------------



Kein Foto vorhanden



Allgemein

Strecke von	Über der Salzquelle
Strecke bis	Quellenweg
Länge	580 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	8.068 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

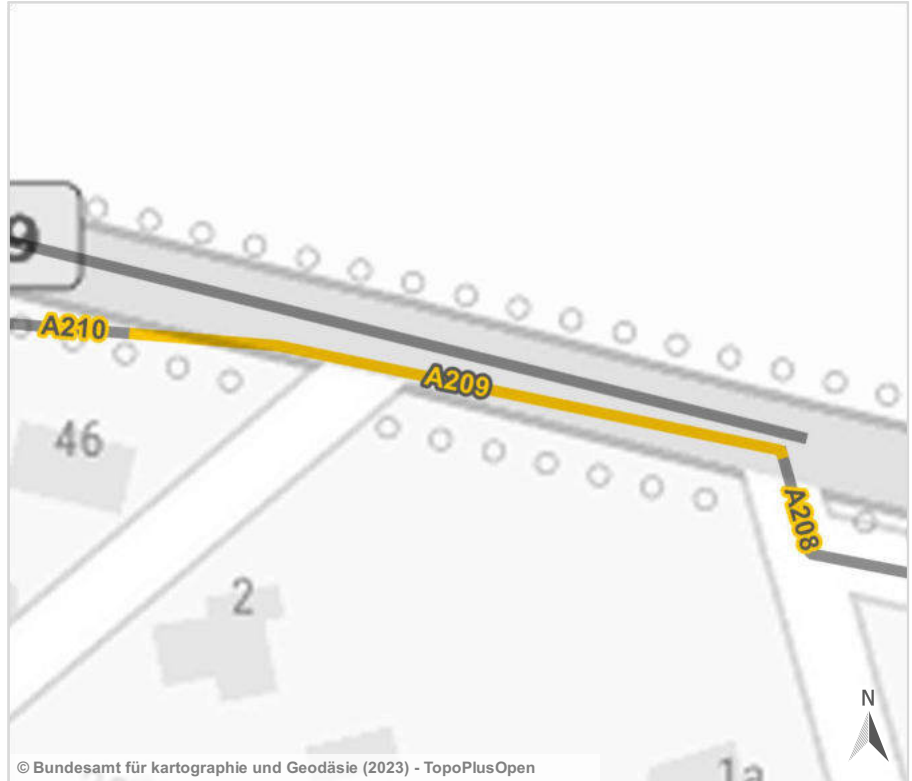
Breite RVA [m]	2,00
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	Südseite Senkrechtparken (Parkbucht) Nordseite Längsparken (halb aufgesetzt)
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-
schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Quellenweg
Strecke bis	Alte Zieglerei
Länge	90 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	8.068 Kfz/24h (2015)
Führungsform	Südseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240)

Bestand

Breite RVA [m]	2,00
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	Südseite Senkrechtparken (Parkbucht) Nordseite Längsparken (halb aufgesetzt)
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Linksseitig Gehweg, RV frei- Anmerkung BürgerInnen: Fußweg zu schmal für gemeinsame Nutzung
Problemstellung	Unzureichende Breite, abschnittsweise fehlender Sicherheitstrennstreifen, unzureichende Sicherung an Einmündungen Quellenweg und Grüne Pforte.

Planung

Maßnahme	Wegeausbau inkl. Sicherheitstrennstreifen. Markierung von Piktogrammen und Richtungspfeilen in den Einmündungen.
Kosten-schätzung	30.000 €
Priorität	Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Grüne Pforte
Strecke bis	Kirschweg
Länge	330 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	8.068 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Poller mit unzureichender Durchlassbreite und Sicherung

Bestand

Breite RVA [m]	2,00
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	Südseite Senkrechtparken (Parkbucht) Nordseite Längsparken (halb aufgesetzt)
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Poller entfernen oder seitlich einbauen und durch Bodenmarkierung sichern. Durchlassbreite von 1,50m gewährleisten.
Kosten-schätzung	3.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

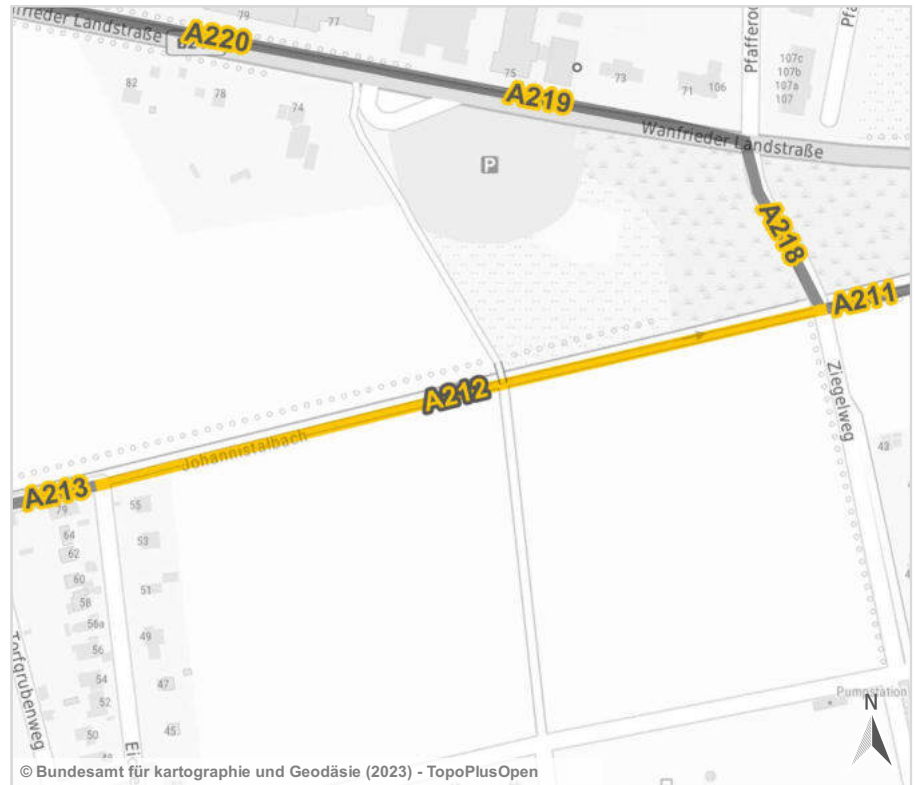
Strecke von	Kirschweg
Strecke bis	Ziegelweg
Länge	390 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	—
DTV	—
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Poller mit unzureichender Sicherung.

Bestand

Breite RVA [m]	2,50
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Poller durch Bodenmarkierung sichern.
Kosten-schätzung	2.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Ende Asphaltierung
Strecke bis	Ziegelweg
Länge	420 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Poller mit unzureichender Sicherung.

Bestand

Breite RVA [m]	2,50
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Poller durch Bodenmarkierung sichern.
Kosten-schätzung	2.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Blickrichtung: Osten

© PGV-Airutz



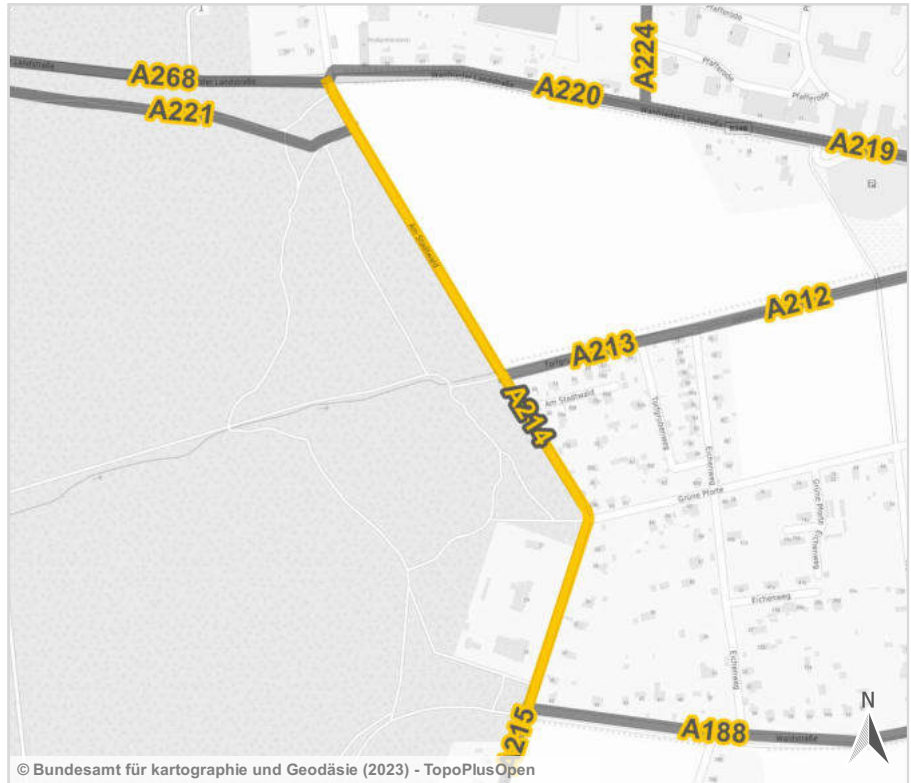
Blickrichtung: Westen

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein		Bestand	
Strecke von	Am Stadtwald	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Ende Asphaltierung	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	240 m	ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken (halb aufgesetzt)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	leicht
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	30 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.		
Planung			
Maßnahme			
Kosten-schätzung			
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein

Strecke von	Wanfrieder Landstraße (B249)
Strecke bis	Waldstraße
Länge	870 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Abschnittsweise Außerortscharakteristik

Problemstellung Fehlender DTV-Wert.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (halb aufgesetzt)
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: DTV prüfen. Hinweis: Bei DTV <4.000 Kfz/ 24h Radverkehr im Mischverkehr führen; bei DTV > 4.000 Kfz/ 24h Markierungslösung prüfen; bei DTV >10.000 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Waldstraße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	südl. OE Weißes Haus	Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
Länge	1.180 m	ruhender Verkehr	
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	stark
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	nein
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Abschnittsweise Außerortscharakteristik		
Problemstellung	Fehlender DTV-Wert, punktuelle Belagsschäden.		
Planung			
Maßnahme	Kurzfristig: DTV prüfen. Hinweis: Bei DTV <4.000 Kfz/ 24h Radverkehr im Mischverkehr führen, punktuelle Belagsausbesserung; bei DTV > 4.000 Kfz/ 24h Markierungslösung prüfen; bei DTV >10.000 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.		
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein

Strecke von	südlicher Ortseingang Weißes Haus
Strecke bis	K 206
Länge	1.440 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	60 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Punktuelle Belagsschäden. Fehlender DTV-Wert.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: DTV prüfen. Hinweis: Bei DTV <2.500 Kfz/24h Radverkehr im Mischverkehr auf der Fahrbahn führen, Belagsausbesserung, bei > 2.500 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Am Stadtwald (Höhe Fechtaer Bach)
Strecke bis	südliche Stadtgrenze
Länge	720 m
Klassifizierung	Kreisstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	80 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Fehlender DTV-Wert.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Kurzfristig: DTV prüfen.
Hinweis: Bei DTV > 2.500 Kfz/ 24h Neubau Radverkehrsanlage erforderlich.

Kosten-schätzung 3.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Torfgrubenweg
Strecke bis	Wanfrieder Landstraße
Länge	110 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	T 30-Zone
DTV	5.736 Kfz/24h (2015)

Führungsform Ostseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Fehlender Sicherheitstrennstreifen.

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Benutzungspflicht aufheben, Radverkehr auf der Fahrbahn führen. Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster. Ggf. Seitenraum als nicht benutzungspflichtigen gem. Geh-/Radweg ausweisen.
Kosten-schätzung	10.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Südosten

© PGV-Airutz

**Allgemein**

Strecke von	Ziegelweg
Strecke bis	Haltestelle Mühlhausen Pfafferode
Länge	230 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	5.736 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Nördlicher Seitenraum ca. 2,85m breit. Anmerkung BürgerInnen: Radverkehrsanlage fehlt

Problemstellung Keine Radverkehrsanlage, fehlende Querungshilfe auf Höhe Ziegelweg.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Querungshilfe auf Höhe Ziegelweg ergänzen. Nördlichen Seitenraum als gem. Geh-/Radweg ausweisen. Sicherheitstrennstreifen verdeutlichen.

Kosten-schätzung 130.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Haltestelle Mühlhausen Pfafferode
Strecke bis	Am Stadtwald
Länge	630 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	60 km/h
DTV	5.736 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Keine Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Ausbau nördlicher Seitenraum zu gem. Geh-/Radweg inkl. Sicherheitstrennstreifen.

Kosten-schätzung 130.000 €

Priorität Priorität 2



Blickrichtung: Westen



Blickrichtung: Westen



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Am Stadtwald
Strecke bis	Waldfrieden
Länge	1.720 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	—
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	1,50
Belag – Zustand	Wassergebunden – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Wegeverbindung abschnittsweise kaum nutzbar.

Planung

Maßnahme	Wegeausbau. Hinweis: Bei Wegeneubau im Zuge B249 ist die Anbindung an den Radweg bzw. zum südlich gelegenen Wirtschaftsweg zu gewährleisten.
Kosten-schätzung	890.000 €
Priorität	Priorität 2



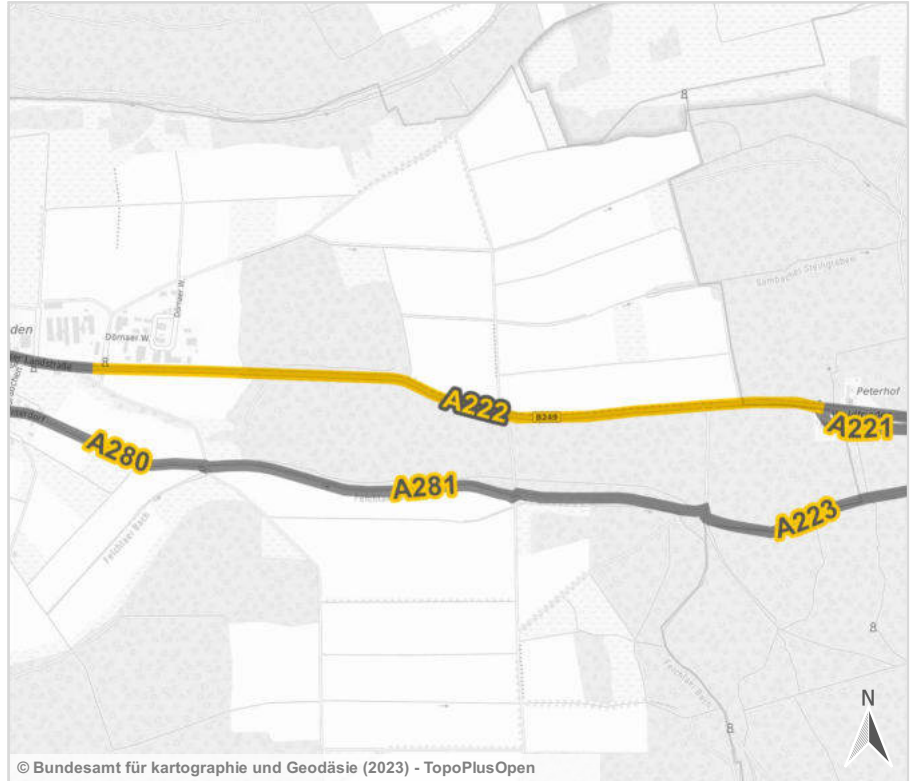
Blickrichtung: Osten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Westen

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

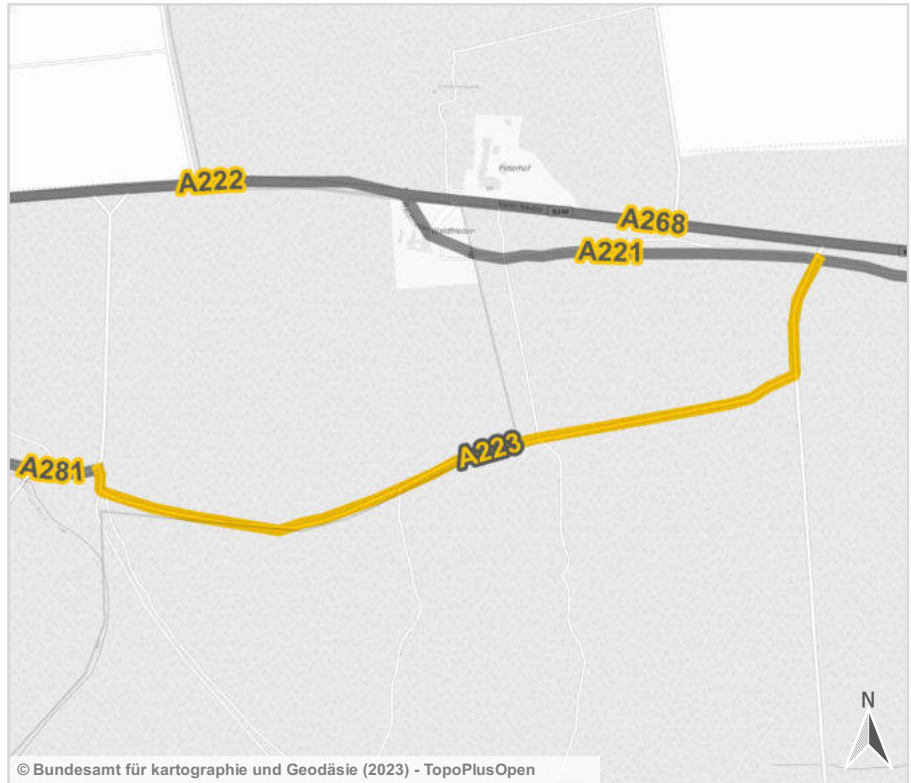
Strecke von	Waldfrieden
Strecke bis	Ortseingang Eigenrieden
Länge	2.630 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	100 km/h
DTV	7.358 Kfz/24h (2021)
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Neubau Radverkehrsanlage.
Kosten-schätzung	1.100.000 €
Priorität	Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Lindisweg
Strecke bis	Haferecke
Länge	1.170 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	3,50
Belag – Zustand	Schotter – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Zeichen 250: Verkehrsverbot für Fahrzeuge aller Art (außer Forstbetrieb)

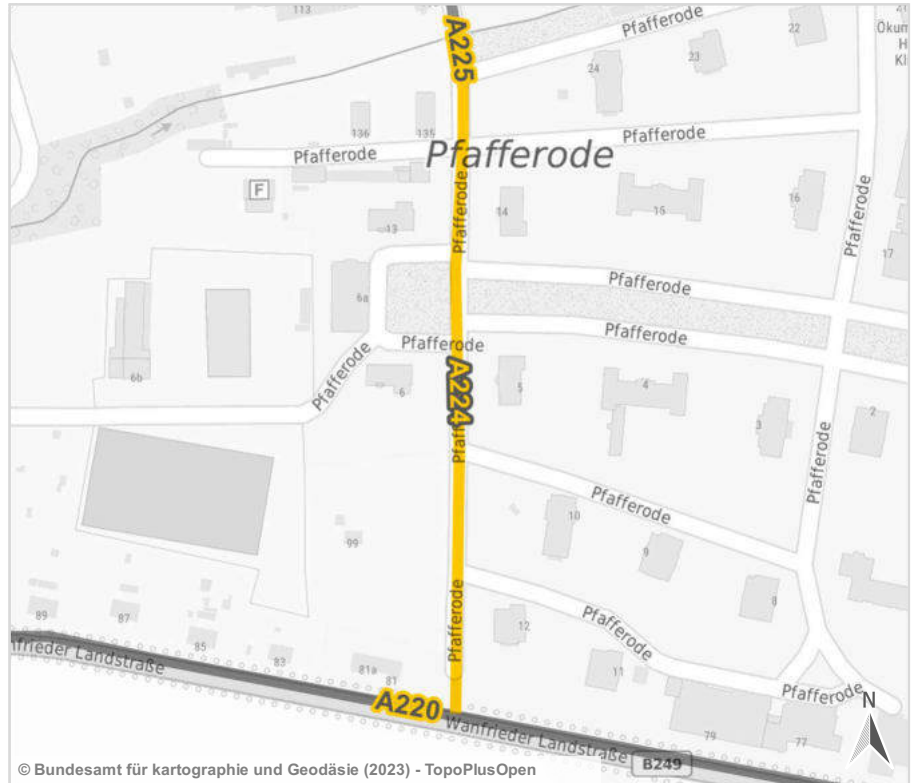
Problemstellung Fehlende Freigabe für den Radverkehr.

Planung

Maßnahme Freigabe für den Radverkehr ergänzen.

Kosten-schätzung 3.000 €

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Pfafferöder Steingraben (Bach)	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Wanfrieder Landstraße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	350 m	ruhender Verkehr	Westseite Senkrechtparken (Parkbucht)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	leicht
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	0 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Fehlender Durchlass für Radverkehr, Schranke.		
Planung			
Maßnahme	Schranke verkürzen, damit ein Vorbeifahren mit dem Fahrrad ermöglicht wird. Ggf. Vereinbarung mit Eigentümer erforderlich.		
Kosten-schätzung	7.000 €		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein

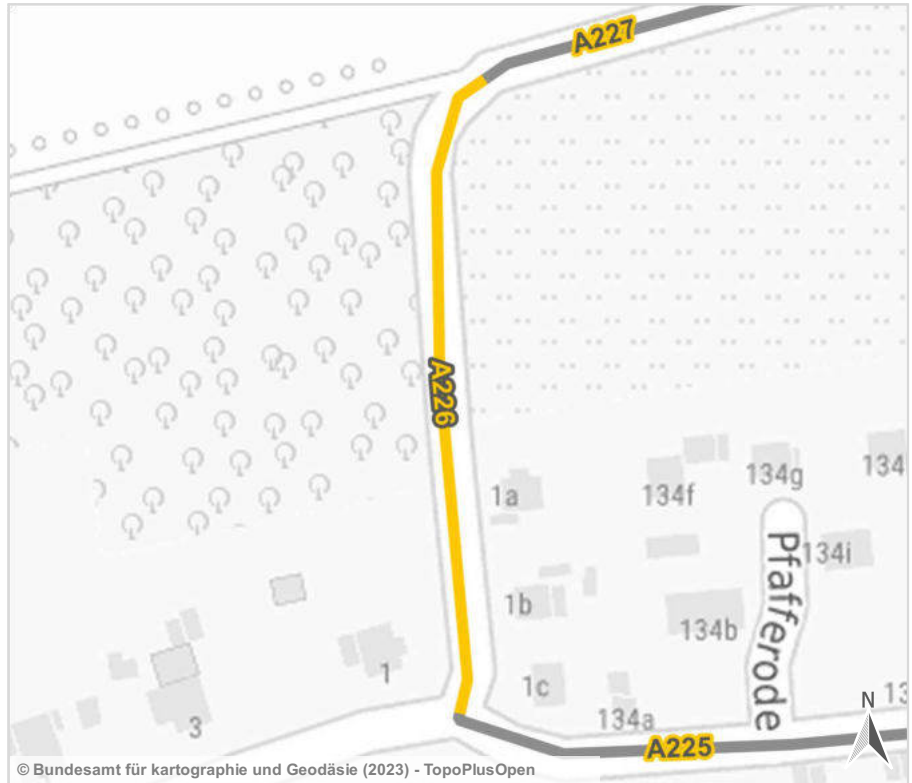
Strecke von	Bauernfreiheit
Strecke bis	Pfafferode (Privatstraße)
Länge	460 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Sackgasse ausgeschildert
Problemstellung	Fehlender Durchlass für Radverkehr.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Verkehrszeichen austauschen gegen Vz 357-50 StVO (durchlässige Sackgasse).
Kosten-schätzung	3.000 €
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

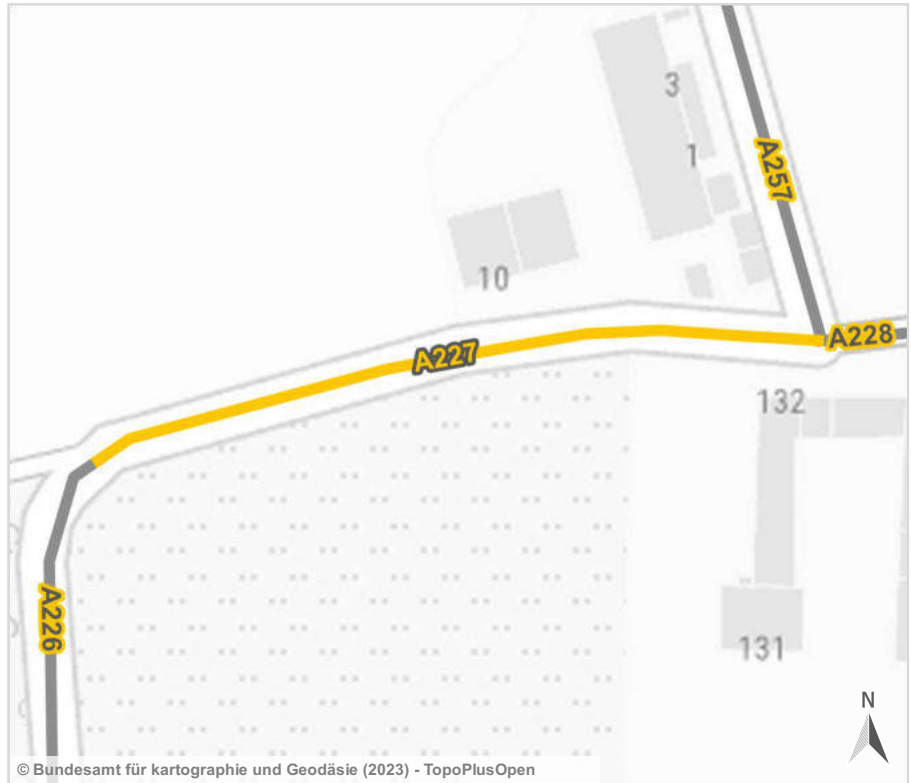
Strecke von	Sambacher Landstraße
Strecke bis	Pfäferode
Länge	150 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Ostseite Längsparken (aufgesetzt)
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Gutsstraße
Strecke bis	Bauernfreiheit
Länge	150 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Punktuelle Belagsschäden. Außerortscharakter.

Bestand

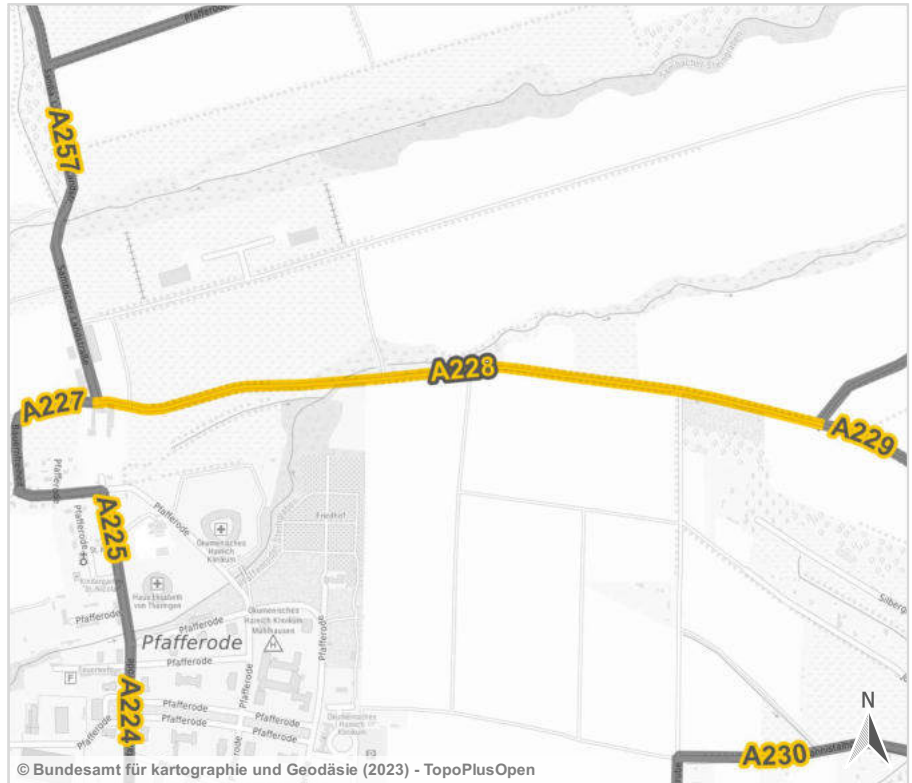
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Punktuelle Belagsausbesserung. Ggf. geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen.

Kosten-schätzung 10.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

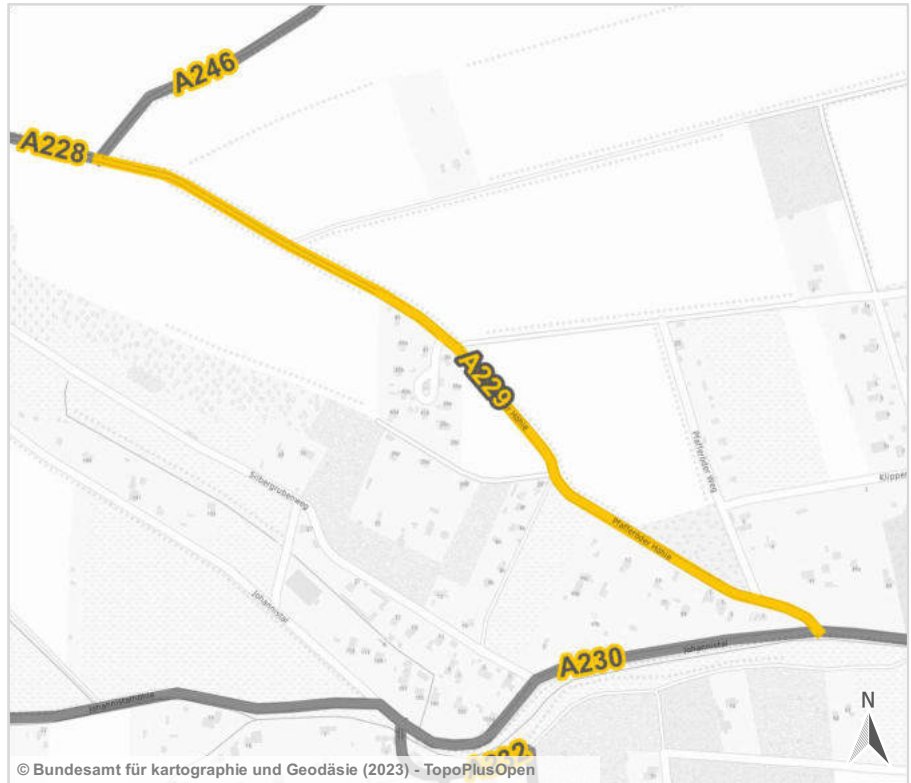
Strecke von	Auf der Kleinen Tonberg
Strecke bis	Bauernfreiheit
Länge	1.380 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—
Führungsform	Wirtschaftsweg
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	3,50
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Johannistal
Strecke bis	Auf dem kleinen Tonberg
Länge	1.000 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Ab Hausnummer 43 Wirtschaftsweg mit 3,20m Breite.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

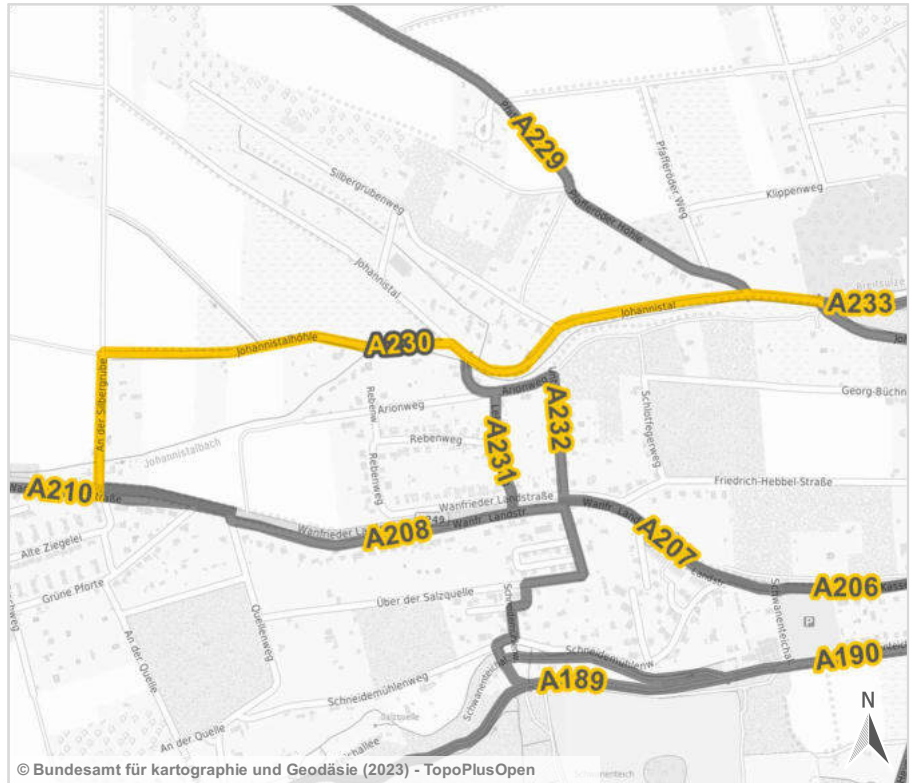
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Wanfrieder Landstraße
Strecke bis	Johannisstal
Länge	1.490 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Fehlende Querungshilfe der B249 auf Höhe Alte Ziegelei. Belagsschäden.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Querungshilfe einrichten. Belagsausbesserung.

Kosten-schätzung 220.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Wanfrieder Landstraße (B249)
Strecke bis	Arionweg
Länge	210 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Zum Zeitpunkt der Befahrung Baustelle Höhe Wanfrieder Landstraße

Problemstellung Fehlende Berücksichtigung Radverkehr an Lichtsignalanlage Wanfrieder Straße (B249).

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Ostseite Längsparken (halb aufgesetzt)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Berücksichtigung Radverkehr bei Querung Wanfrieder Straße (B249).

Kosten-schätzung 7.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Johannistal
Strecke bis	Unterm Weinberg
Länge	410 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Belagsschäden, Durchfahrtsverbot, Umlaufsperrn.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Freigabe für den Radverkehr. Umlaufsperrn entfernen oder Durchlassbreite von mind. 1,50m gewährleisten sowie durch Bodenmarkierung sichern. Langfristig: Belagsausbesserung.
Kosten-schätzung	6.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Priorität 2



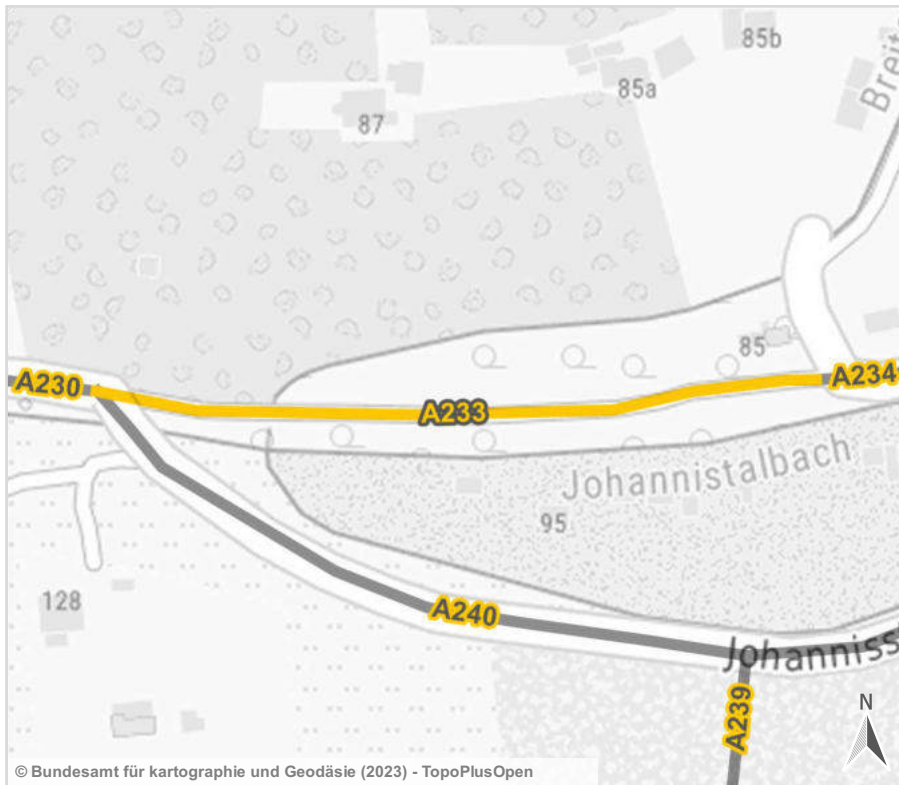
Blickrichtung: Osten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Osten

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Johannisstraße
Strecke bis	Johannistal
Länge	180 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	3,50
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Führungsform gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Planung

Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



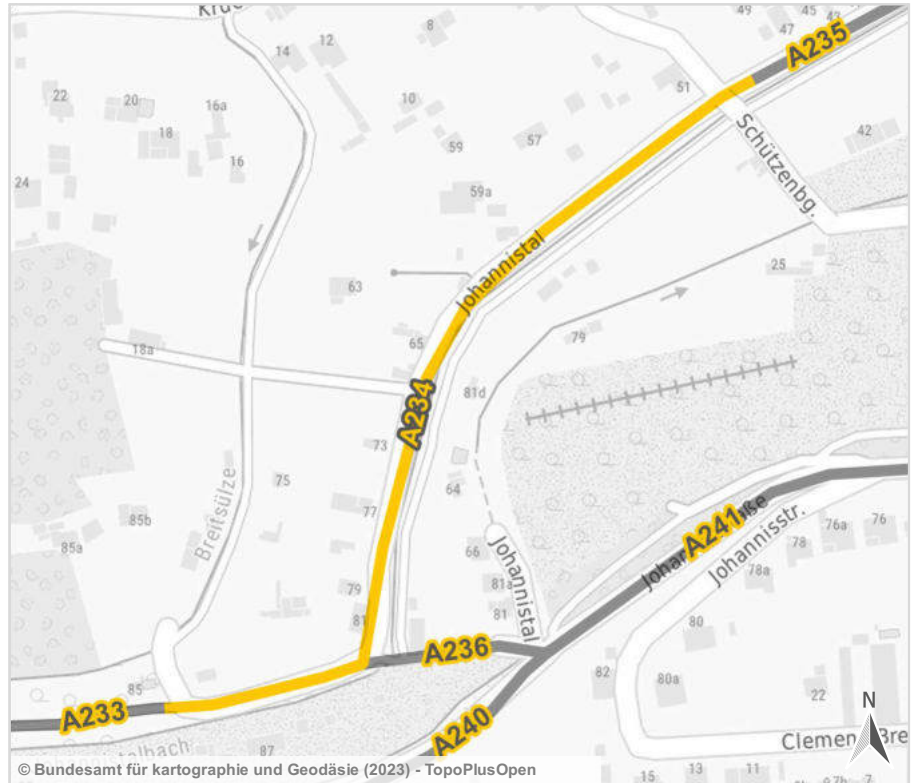
Blickrichtung: Nordosten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Südwesten

© PGV-Airutz



Allgemein

Strecke von	Johannistal Hausnummer 85
Strecke bis	Kruchenplan
Länge	420 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Kruchenplan
Strecke bis	Petrinsteinweg (L1006)
Länge	820 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (aufgesetzt) Nordseite Senkrechtparken (aufgesetzt)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Johannistal
Strecke bis	Johannisstraße
Länge	90 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	1,00
Belag – Zustand	Betonplatten – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Führungsform Selbstständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Gehweg ohne Freigabe für den Radverkehr

Problemstellung Unzureichende Breite, fehlende Freigabe für den Radverkehr.

Planung

Maßnahme Wegeausbau, Brückenverbreiterung und Geländererhöhung, Freigabe für den Radverkehr.

Kosten-schätzung 30.000 €
Kostenschätzung ohne Brückenbauwerk

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Kasseler Straße (B 249)
Strecke bis	Friedrich-Hebbel-Straße
Länge	180 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung
--------------	-------------------------------

Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
-----------	----------------------------

Problemstellung	Verbindung noch nicht befahrbar, durch Tor abgesperrt.
-----------------	--

Bestand

Breite RVA [m]	3,00
Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Wegeausbau, Tor entfernen. Ggf. Grundstückserwerb erforderlich.
----------	---

Kosten-schätzung	Keine Kostenschätzung, da perspektivische Netzerweiterung
------------------	---

Priorität	Perspektivische Netzerweiterung
-----------	---------------------------------



Blickrichtung: Westen

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Norden

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Friedrich-Hebbel-Straße
Strecke bis	Georg-Büchner-Straße
Länge	210 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



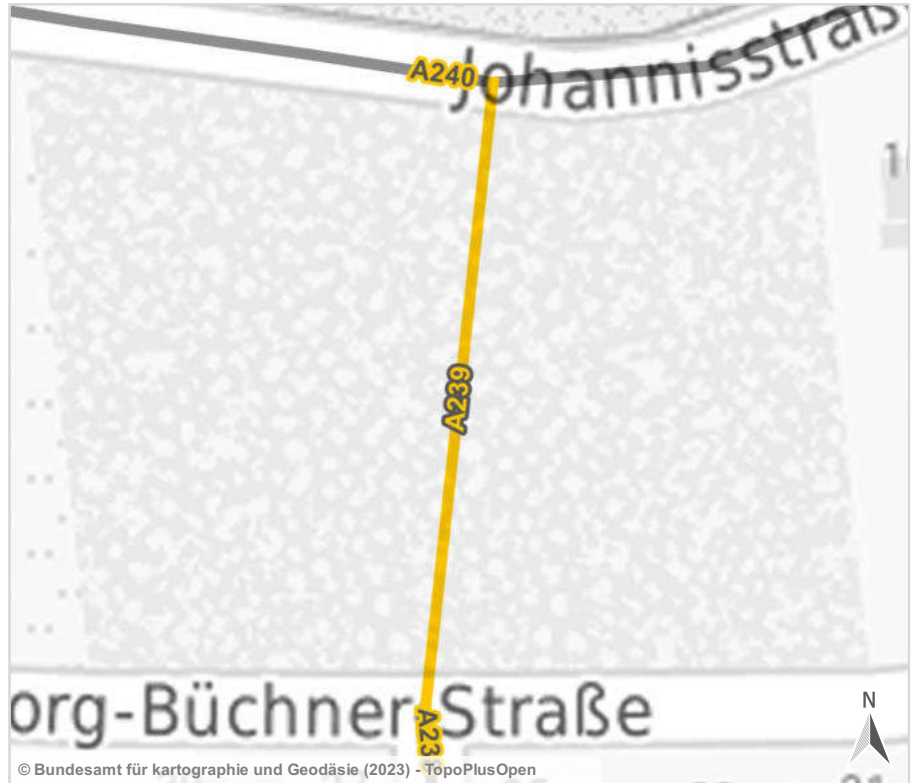
Blickrichtung: Süden

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Norden

© PGV-Airutz

**Allgemein**

Strecke von	Georg-Büchner-Straße
Strecke bis	Johannisstraße
Länge	90 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Selbstständige Wegeverbindung

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

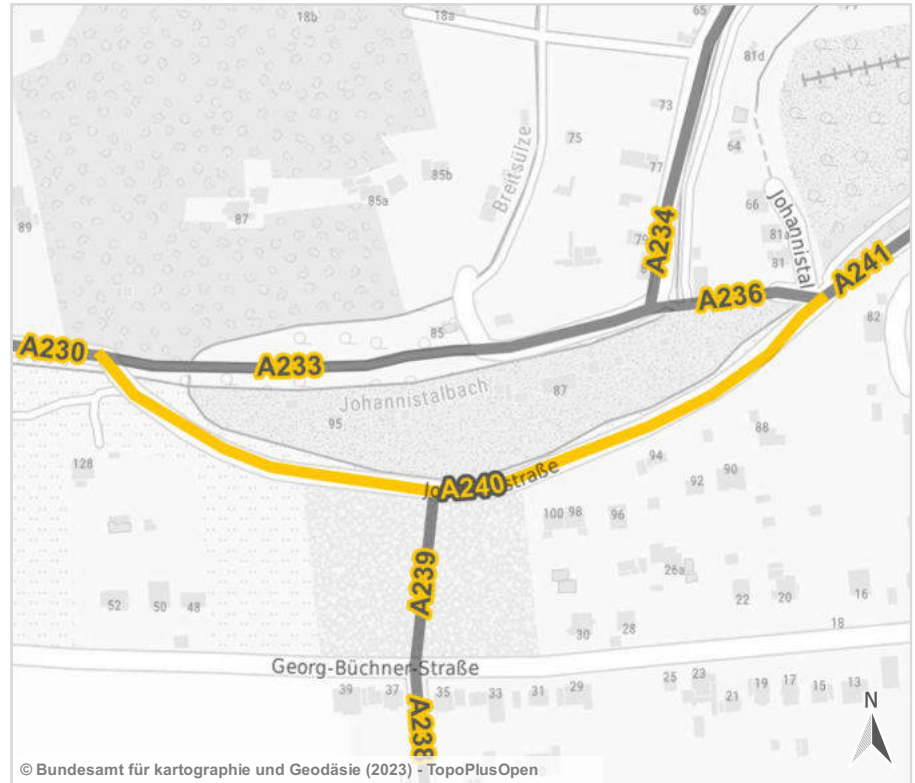
Problemstellung Fehlende Wegeverbindung.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	—
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Wegeneubau.
Kosten-schätzung	Keine Kostenschätzung, da perspektivische Netzerweiterung
Priorität	Perspektivische Netzerweiterung



Allgemein

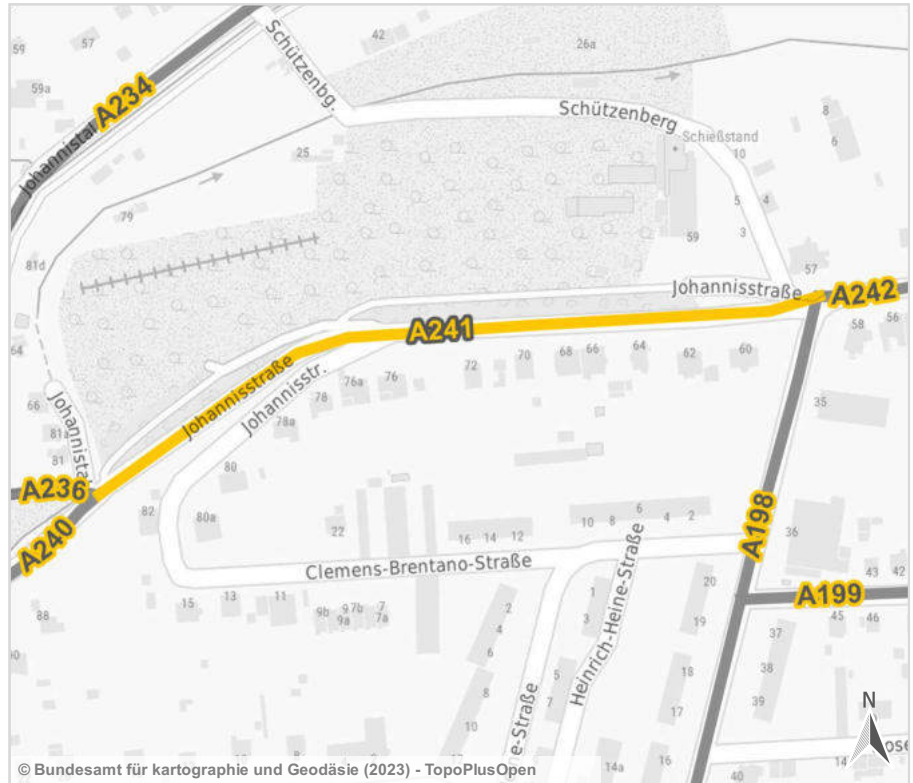
Strecke von	Johannistal
Strecke bis	Hausnummer 81
Länge	390 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (halb aufgesetzt)
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Johannistal
Strecke bis	Marcel-Verfaillie-Allee
Länge	390 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Sehr breiter Straßenquerschnitt. Einmündungsbereich Marcel-Verfaillie-Allee großflächig und zu dicht beparkt.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Ggf. Fahrbahneinengungen als geschwindigkeitsreduzierende Maßnahme. Einmündungsbereich Marcel-Verfaillie-Allee einengen, ggf. als Verkehrsversuch abpollern. Parken im Einmündungsbereich unterbinden.

Kosten-schätzung 15.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Marcel-Verfaillie-Allee
Strecke bis	Bastmarkt
Länge	550 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	4.500 Kfz/24h (2014)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Wichtige Verbindung in die Innenstadt.

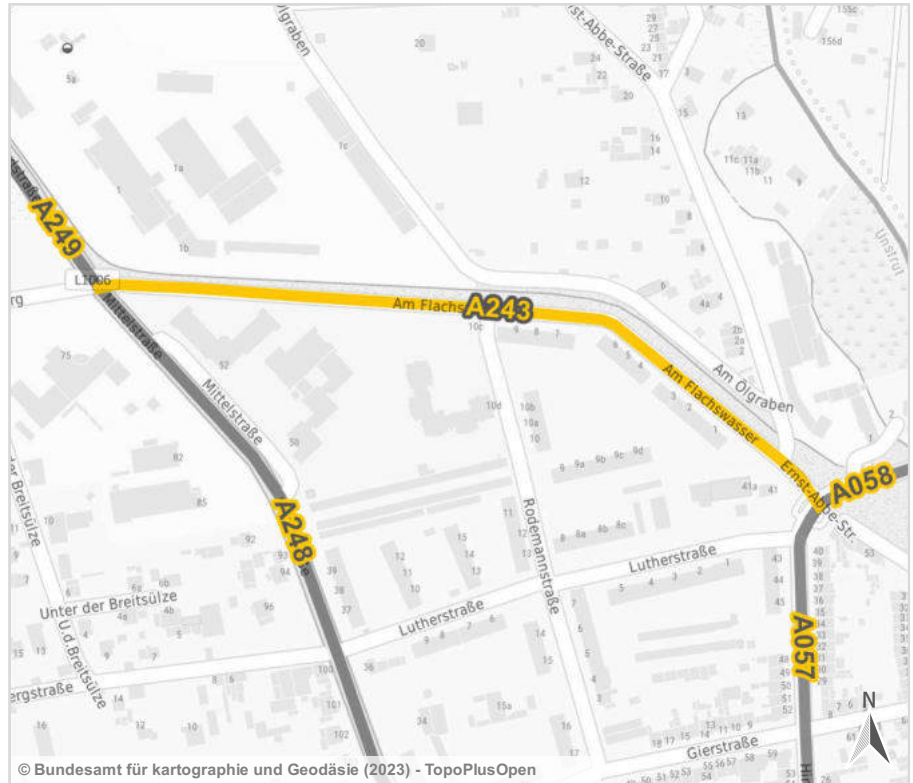
Problemstellung Radfahrende nutzen den Gehweg.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Südseite Längsparken (Parkbucht)
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Verdeutlichung der Mischverkehrs-führung durch Piktogramme. Geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen prüfen.
Kosten-schätzung	50.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Hinter der Harwand
Strecke bis	Mittelstraße
Länge	510 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Einbahnstraße ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung. Ggf. Einfahrtaschen markieren.

Kosten-schätzung 7.000 €

Priorität Kleinstmaßnahme



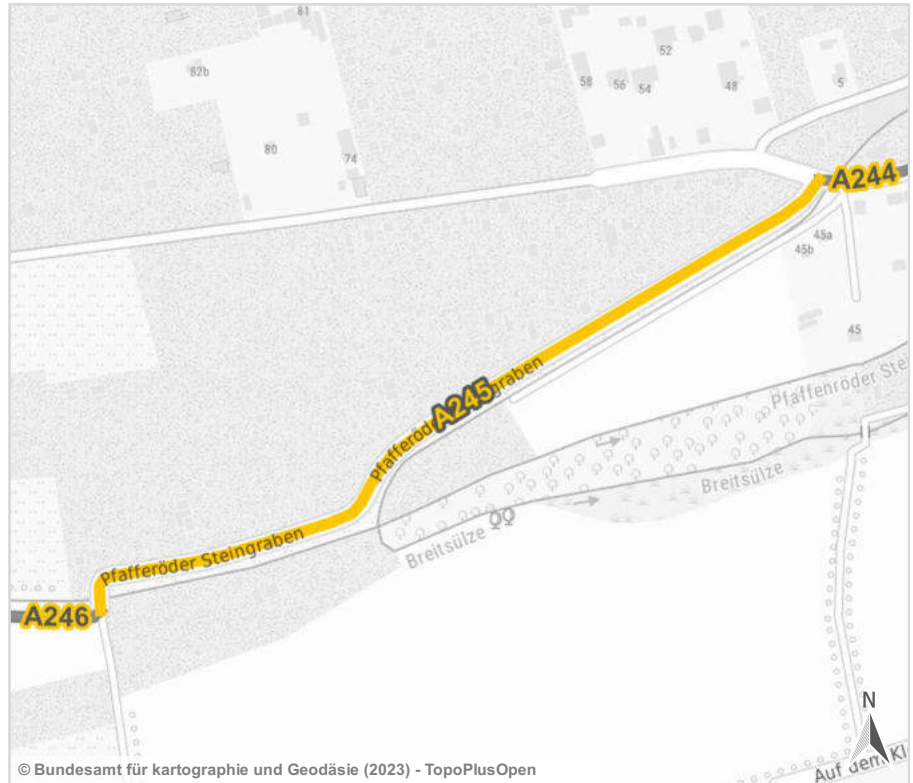
Blickrichtung: Osten



Blickrichtung: Osten



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Hollenbacher Landstraße (L1006)	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Pfafferöder Steingraben	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Länge	620 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	stark
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	nein
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.		
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.		
Planung			
Maßnahme			
Kosten-schätzung			
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein

Strecke von	Im Schmalzholz
Strecke bis	Beginn Wirtschaftsweg
Länge	450 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Punktuelle Belagsschäden.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Punktuelle Belagsausbesserung.
Kosten-schätzung	30.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Beginn Wirtschaftsweg
Strecke bis	Pfaffenröder Höhle
Länge	950 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Fehlende Freigabe für den Radverkehr.

Bestand

Breite RVA [m]	3,50
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Freigabe für den Radverkehr ergänzen

Kosten-schätzung 3.000 €

Priorität Kleinstmaßnahme



Allgemein

Strecke von	Hinter der Harwand
Strecke bis	Hausnummer 24
Länge	230 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	9.049 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (Parkbucht)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Markierungslösung prüfen. In Zusammenhang mit anschließendem Abschnitt betrachten.

Kosten-schätzung 20.000 €

Priorität Priorität 1



Allgemein

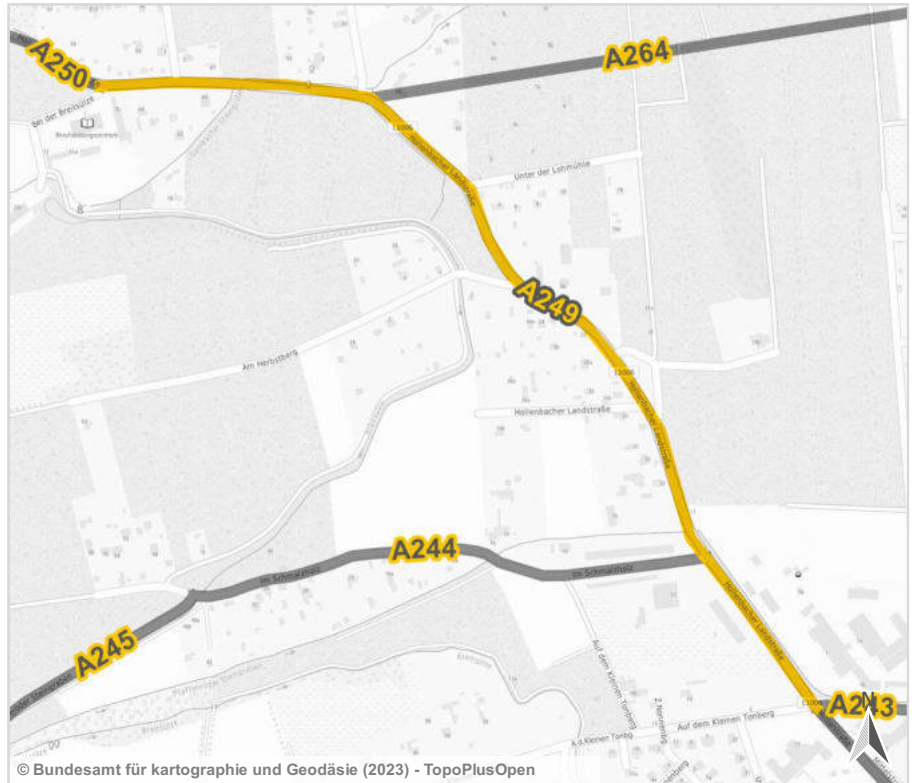
Strecke von	Hausnummer 24
Strecke bis	Hollenbacher Str.
Länge	490 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	9.049 Kfz/24h (2015)
Führungsform	getr. Geh-/ Radweg (Z 241)
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Unzureichende Breite, abschnittsweise fehlender Sicherheitstrennstreifen. Fehlende gesicherte Überleitung auf die Fahrbahn auf Höhe Am Flachswasser.

Bestand

Breite RVA [m]	1,30
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Ausbau Radwege auf Regelbreite zulasten Grünstreifen.
Kosten-schätzung	100.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Mittelstraße (L1006)
Strecke bis	Bei der Breitsülze
Länge	1.230 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	9.049 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Abschnittsweise Außerortscharakteristik

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Senkrechtparken (Parkbucht)
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Markierungslösung, ggf. einseitig bergauf, prüfen.

Kosten-schätzung 100.000 €

Priorität Priorität 1



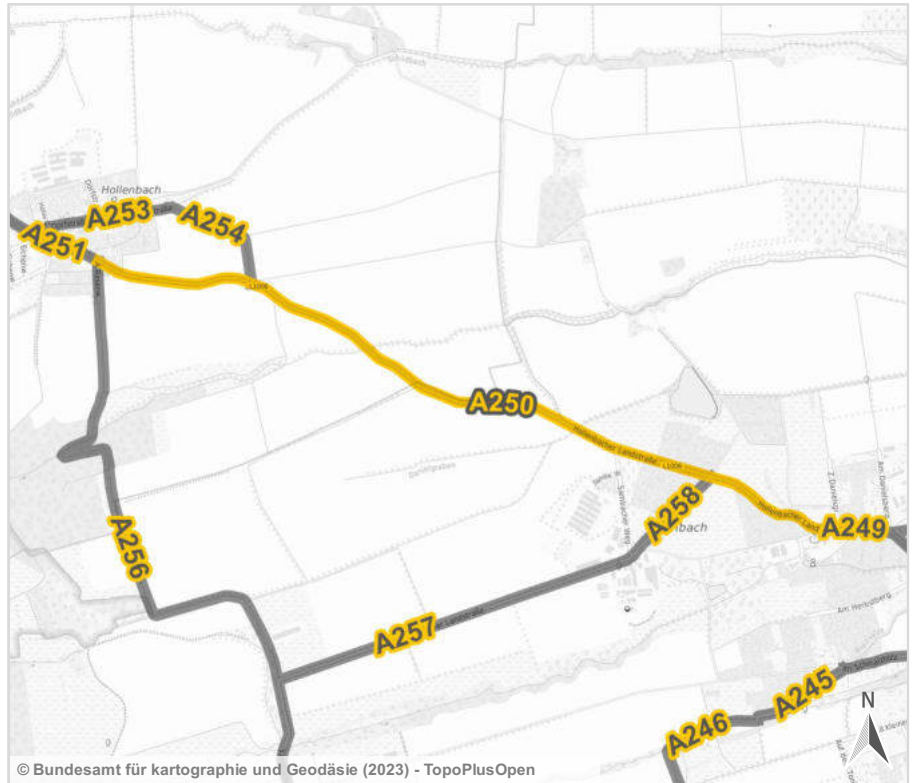
Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Bei der Breitsülze
Strecke bis	Am Rasenweg
Länge	3.400 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	2.090 Kfz/24h (2015)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Starke Topografie, viele Kurven, hohe Kfz-Geschwindigkeiten.

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage aufgrund unübersichtlichem Streckenverlauf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Senkrechtparken (Parkbucht)
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Neubau Radverkehrsanlage inkl. Querungshilfe zum Erreichen der Radverkehrsanlage.

Kosten-schätzung 1.500.000 €

Priorität Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Am Rasenweg
Strecke bis	Am Schildbach
Länge	510 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	2.090 Kfz/24h (2015)
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Arutz

Kein Foto vorhanden



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Am Rasenweg
Strecke bis	Westliche Stadtgrenze
Länge	580 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	2.090 Kfz/24h (2015)

Führungsform	Mischverkehr
---------------------	--------------

Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
------------------	----------------------------

Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.
------------------------	-----------------------

Bestand

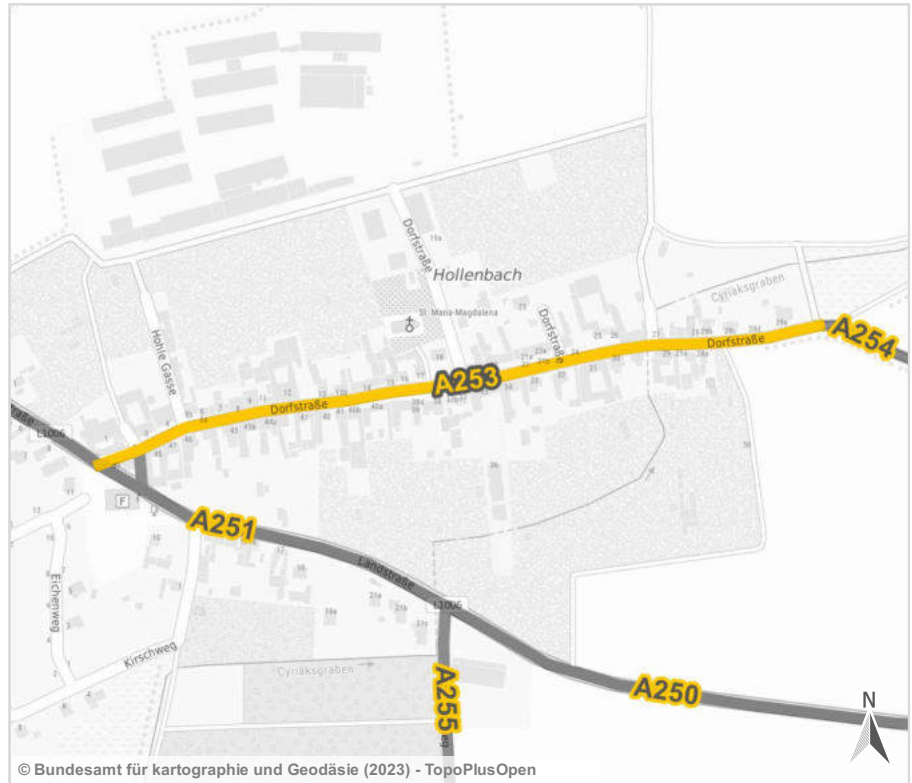
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
-----------------	--

Kosten-schätzung	
-------------------------	--

Priorität	Kein Handlungsbedarf
------------------	----------------------



Allgemein

Strecke von	Landstraße (L1006)
Strecke bis	Östliche Ortseingang Hollenbach
Länge	610 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

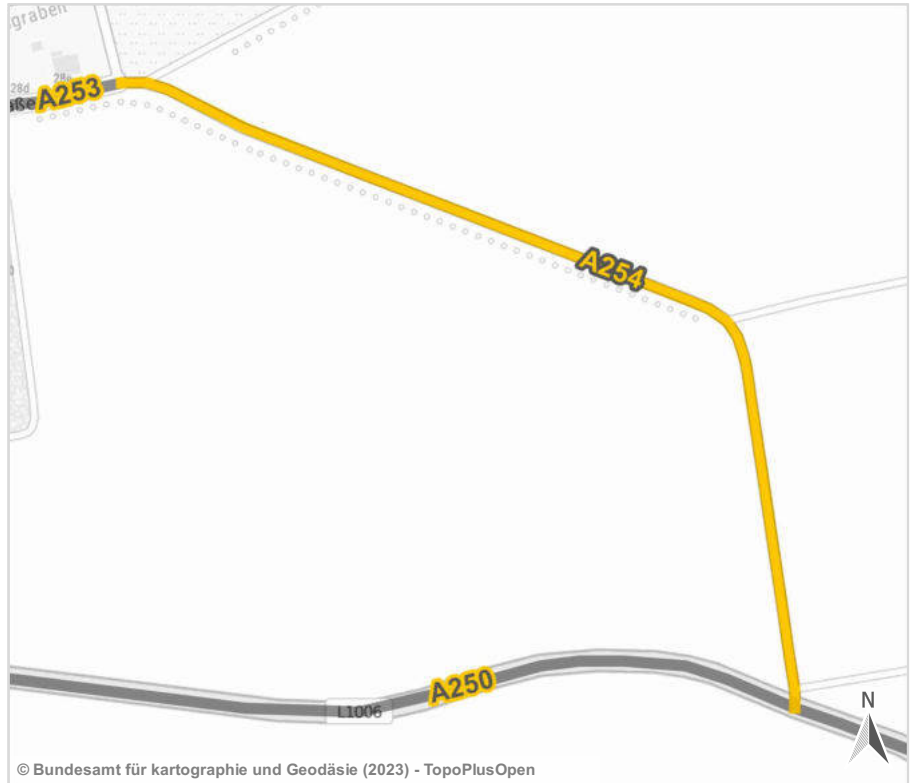
Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Belagerneuerung.
Kosten-schätzung	85.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Östlicher Ortseingang Hollenbach
Strecke bis	Landstraße (L1006)
Länge	550 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Fehlende Freigabe für den Radverkehr. Abschnittsweise unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	4,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme

Kurzfristig: Freigabe für den Radverkehr ergänzen.

Langfristig: Abschnittsweise Belagserneuerung.

Kosten-schätzung 3.000 €
Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme

Priorität Kleinstmaßnahme



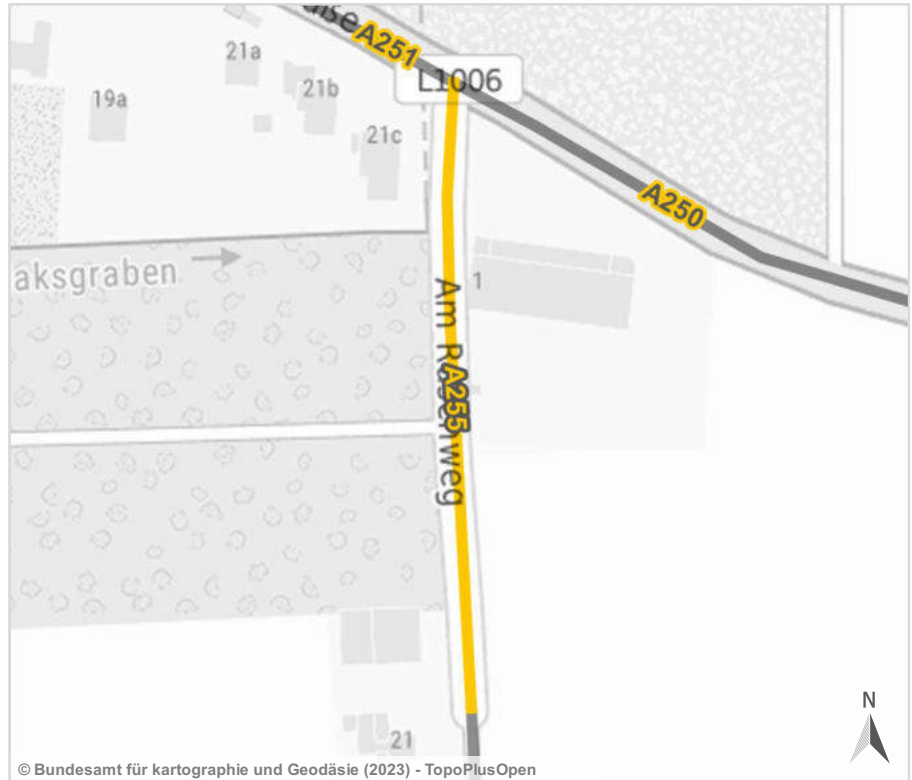
Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Süden

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Landstraße (L1006)
Strecke bis	Hausnummer 21
Länge	170 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

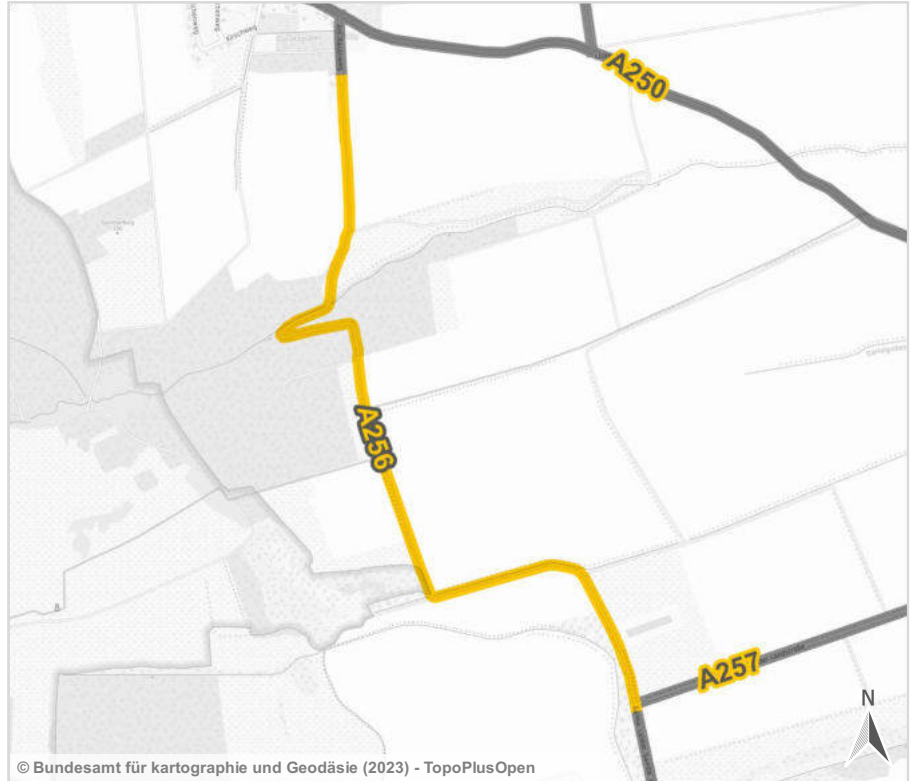
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Schotter – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Belagerneuerung.

Kosten-schätzung 25.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Am Rasenweg
Strecke bis	Pfafferöder Landstraße
Länge	2.480 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Unzureichender Ausbau.

Bestand

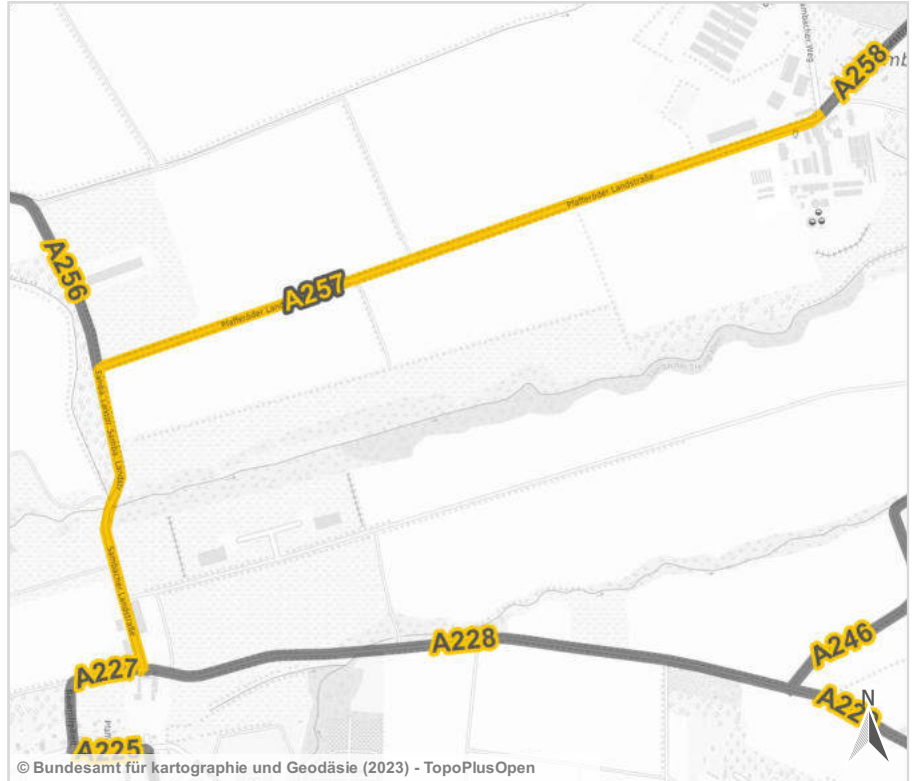
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Wassergebunden – kaum nutzbar
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Wegeausbau.

Kosten-schätzung Keine Kostenschätzung, da perspektivische Netzerweiterung

Priorität Perspektivische Netzerweiterung



Allgemein

Strecke von	Gutsstraße
Strecke bis	Bauernfreiheit
Länge	2.260 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform	Mischverkehr
--------------	--------------

Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Außerortscharakter
-----------	--

Problemstellung	Punktuelle Belagsschäden. Außerortscharakter.
-----------------	---

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Punktuelle Belagsausbesserung. Ggf. geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen.
----------	---

Kosten-schätzung	30.000 €
------------------	----------

Priorität	Priorität 2
-----------	-------------



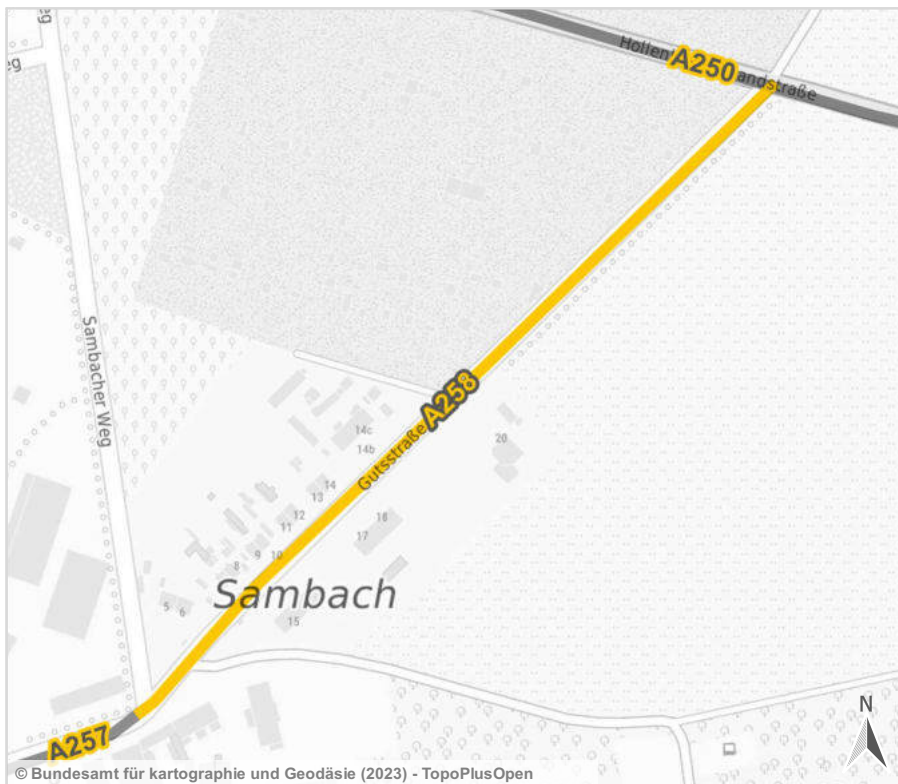
Blickrichtung: Südwesten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Südwesten

© PGV-Airutz



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Hollembacher Landstraße (L1006)
Strecke bis	Pfafferöder Landstraße
Länge	490 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	30 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

Kosten-schätzung

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Judenstraße
Strecke bis	Untermarkt
Länge	290 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—
Führungsform	Fußgängerzone
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Fußgängerzone, Radverkehr frei
Problemstellung	Konfliktpotenzial durch Außengastronomie und Fußverkehr. Fehlende Fahrbeziehung in Untermarkt Richtung Osten, unzureichende Bordabsenkung.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Betonplatten – gut
ruhender Verkehr	
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Borde niveaugleich absenken. Freigabe zum Linksabbiegen auf Untermarkt im Zusammenhang mit dessen Freigabe in Gegenrichtung für den Radverkehr einrichten.
Kosten-schätzung	15.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Felchtaer Straße
Strecke bis	Bei der Marienkirche
Länge	280 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität, Poller mit unzureichender Durchlassbreite und Sicherung.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Poller entfernen oder im Rahmen des gestalterischen Anspruchs sichern. Langfristig: Durchfahrt für den Kfz-Verkehr sperren, gemeinsame Nutzung für Rad- und Fußverkehr vorsehen. Ebene Fahrbahnoberfläche herstellen, beispielsweise durch Verfüllen der Fugen oder Einbau von geschnittenem Pflaster. Keine Unterteilung in Fahrbahn und Seitenraum.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Kleinstmaßnahme



Allgemein

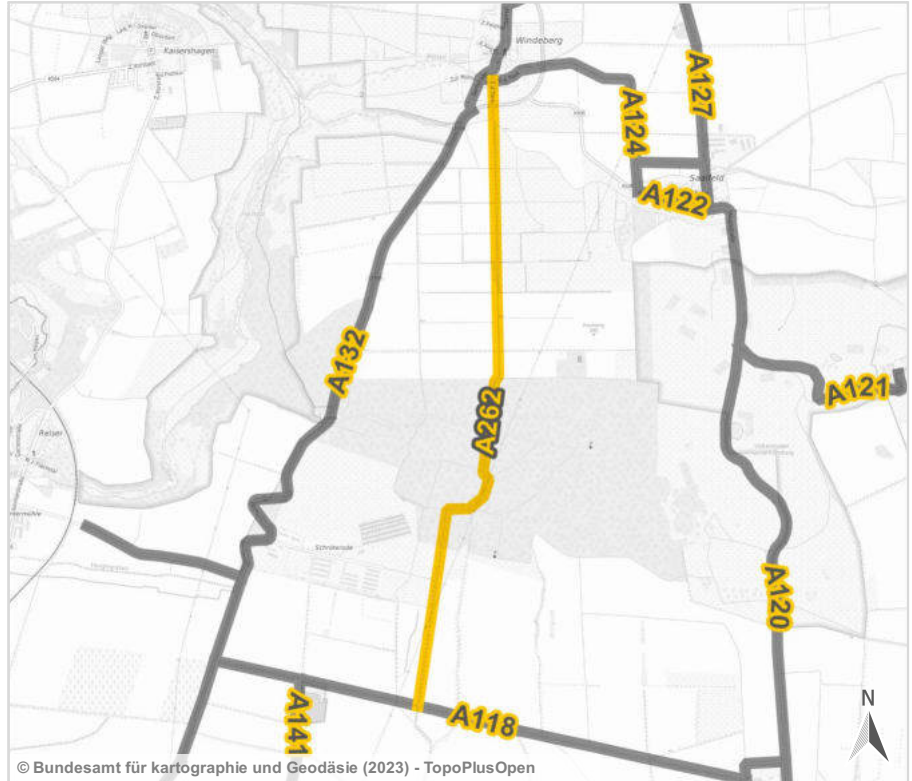
Strecke von	Im Flarchen
Strecke bis	Neue Brückenstraße
Länge	470 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	—
ruhender Verkehr	
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

Strecke von	Ammern Großgrabscher Weg
Strecke bis	Vor dem Tore (Windeberg)
Länge	3.930 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Unbefestigt – kaum nutzbar
ruhender Verkehr	-
Steigung	—
Beleuchtung	nein

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes. Die Verbindung soll als Alternative dienen, wenn der Neubau eines Radweges an der parallel verlaufenden L1016 nicht realisierbar ist. Ggf. kann mit dem Land vereinbart werden, dass dieses sich bei der Finanzierung des Ausbaus der Verbindung beteiligt.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität bzw. fehlende Wegeverbindung.

Planung

Maßnahme Wegeneubau, wenn Neubau eines Radweges entlang der L1016 nicht möglich.

Kosten-schätzung Keine Kostenschätzung, da perspektivische Netzerweiterung

Priorität Perspektivische Netzerweiterung



Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Airutz



Blickrichtung: Nordwesten

© PGV-Airutz



Allgemein

Strecke von	B247 Ammersche Landstraße
Strecke bis	Sachsenstraße
Länge	540 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	2,50
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

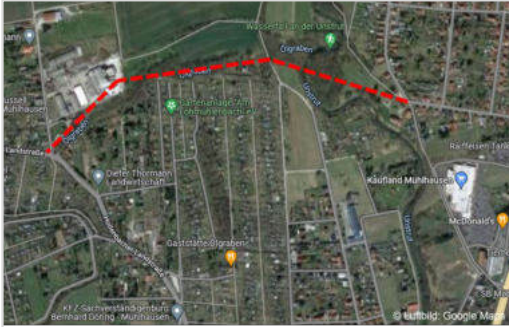
Führungsform Westseite Gehweg / Radverkehr frei
Nördlicher Abschnitt mit 2,00 m Breite, wassergebundener Wegedecke und ohne Beleuchtung.

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Abschnitt des Unstrut-Radwegs.

Problemstellung Unzureichende Radverkehrsführung (Schrittgeschwindigkeit), unzureichende Breite, Poller mit unzureichender Durchlassbreite und Sicherung, Beleuchtung nicht durchgängig vorhanden.

Planung

Maßnahme	Kurzfristig: Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen.
	Langfristig: Durchgängige Beleuchtung gewährleisten. Ausbau Radverkehrsanlage im westlichen Seitenraum für Zweirichtungsführung.
Kosten-schätzung	3.000 € Kostenschätzung berücksichtigt nur kurzfristige Maßnahme
Priorität	Priorität 2



Kein Foto vorhanden



© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Sachsenstraße
Strecke bis	Hollenbacher Landstraße
Länge	930 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung
--------------	-------------------------------

Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Wegeverbindung sinnvoll. Genauer Verlauf noch zu konkretisieren.
-----------	--

Problemstellung	Fehlende Wegeverbindung.
-----------------	--------------------------

Bestand

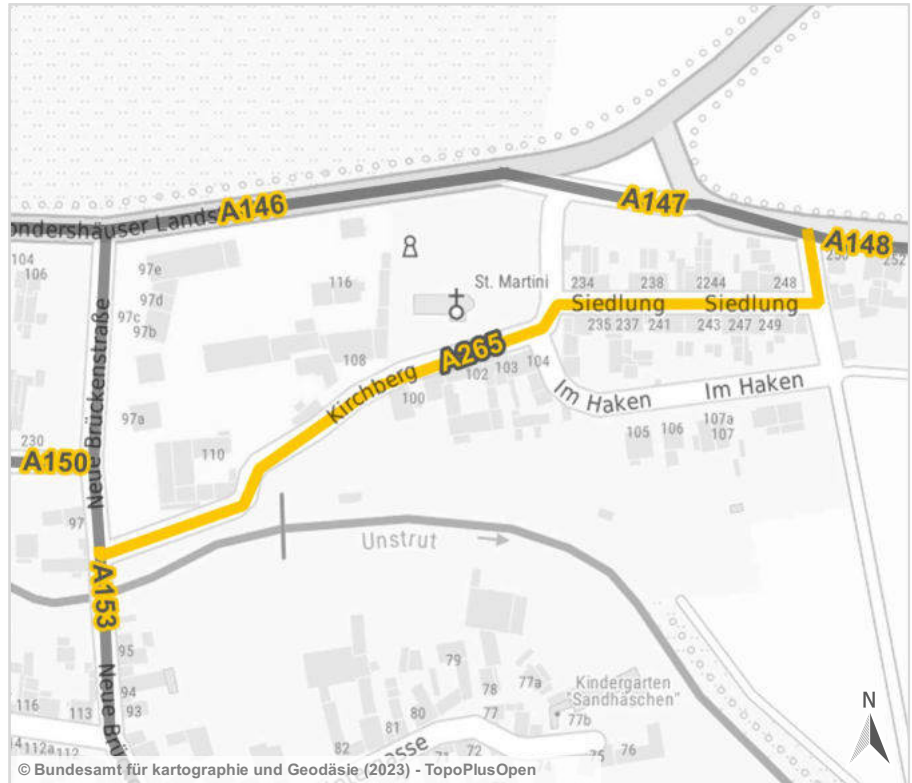
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	—
ruhender Verkehr	
Steigung	—
Beleuchtung	—

Planung

Maßnahme	Wegeneubau inkl. Brückenbauwerk.
----------	----------------------------------

Kosten-schätzung	Keine Kostenschätzung, da perspektivische Netzerweiterung
------------------	---

Priorität	Perspektivische Netzerweiterung
-----------	---------------------------------



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Sonderhäuser Landstraße (B 249)	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Brückenstraße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	370 m	ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	stark
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	T 30-Zone		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes. Abschnittsweise Parken. Abschnitt des Unstrut-Werra-Radwegs sowie des Unstrut-Radwegs.		
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.		
Planung			
Maßnahme			
Kosten-schätzung			
Priorität	Kein Handlungsbedarf		



Allgemein

Strecke von	Wanfrieder Straße
Strecke bis	Kettengasse
Länge	190 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

Problemstellung Fehlende Anbindung an Altenburger Straße.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Ostseite Längsparken (aufgesetzt)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Anbindung an Altenburger Straße bzw. Querungsmöglichkeit Wanfrieder Straße herstellen.
Kosten-schätzung	140.000 €
Priorität	Priorität 1



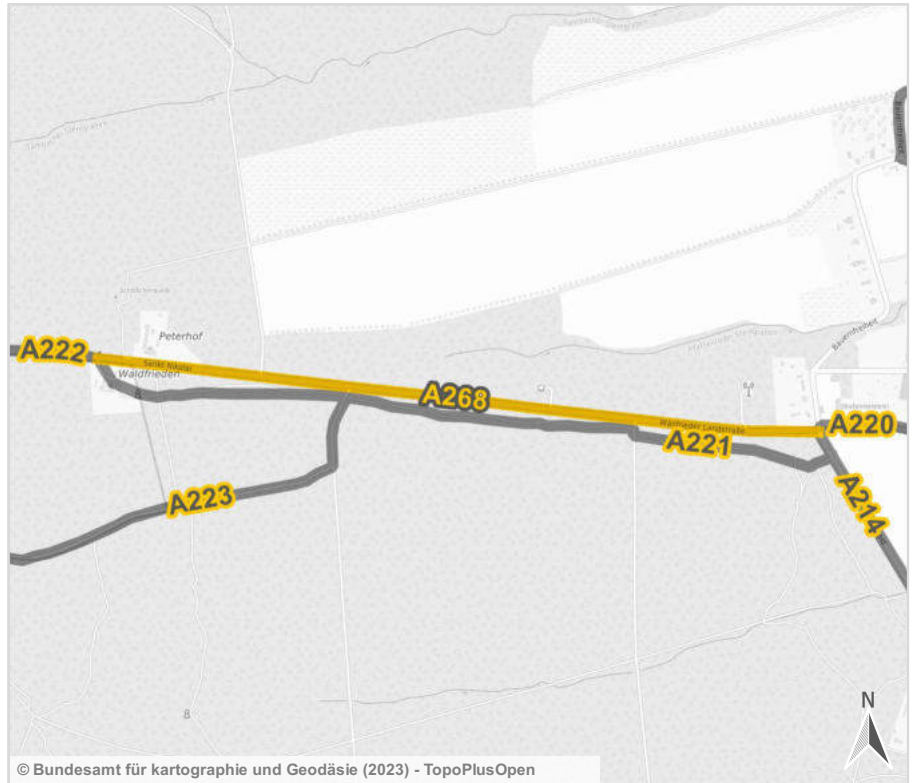
Allgemein		Bestand	
Strecke von	Spielbergstraße	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Wanfrieder Straße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	180 m	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Bundesstraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes. Die Verkehrsbelastung wird erhöht eingeschätzt.		
Problemstellung	Fehlende Radverkehrsanlage.		
Planung			
Maßnahme	Beidseitig richtungstreue Radverkehrsanlagen einrichten, Markierungslösung prüfen.		
Kosten-schätzung	40.000 €		
Priorität	Priorität 1		



Blickrichtung: Westen



Blickrichtung: Westen



Allgemein

Strecke von	Am Stadtwald
Strecke bis	Waldfrieden
Länge	1.620 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	100 km/h
DTV	7.358 Kfz/24h (2021)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Neubau Radverkehrsanlage. Hinweis: Der Neubau einer Radverkehrsanlage ist im Zusammenhang mit der Nebenroute auf dem Abschnitt Lindisweg zu sehen. Entsteht die neue Radverkehrsanlage auf der Südseite der B249, bietet es sich an, Haupt- und Nebenroute ggf. zusammenzulegen. Die Umsetzung der Maßnahme an der Bundesstraße kann erfahrungsgemäß sehr langfristig sein, daher ist die Ertüchtigung des Lindisweges im Zusammenhang mit den Planungen im Zuge der B249 zu sehen.
Kosten-schätzung	670.000 €
Priorität	Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Dörnaer Weg
Strecke bis	Kreuzstraße
Länge	230 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	7.358 Kfz/24h (2021)

Führungsform Nordseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Radverkehrsanlage in unzureichender Breite.

Bestand

Breite RVA [m]	2,00
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Wegeausbau.
Hinweis: Anbindung an Planungen zur Radverkehrsführung im Zuge B249 gewährleisten.

Kosten-schätzung 35.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Kreuzstraße
Strecke bis	Tankstelle Honsel
Länge	160 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	70 km/h
DTV	7.358 Kfz/24h (2021)
Führungsform	Nordseite gem. Geh-/ Radweg (Z 240)

Bestand

Breite RVA [m]	2,00
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Unzureichende Breite.
Abruptes Ende und unzureichende Bordabsenkung in Zufahrt Tankstelle.

Planung

Maßnahme	Radverkehrsanlage aufgeben. Querungshilfe am Ortseingang ergänzen und Radverkehr gesichert auf die Fahrbahn leiten (Markierungslösung prüfen).
Kosten-schätzung	210.000 €
Priorität	Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Tankstelle Honsel
Strecke bis	Am Freibad
Länge	530 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	7.358 Kfz/24h (2021)

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

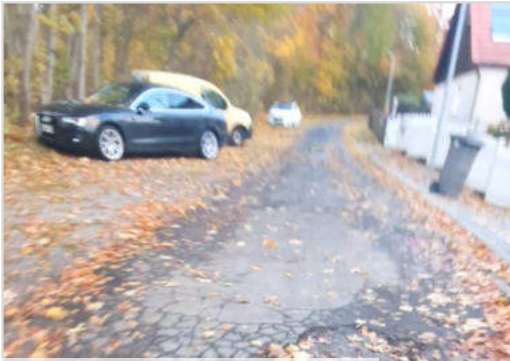
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme Markierungslösung (ggf. einseitig in Kombination mit Piktogrammen).

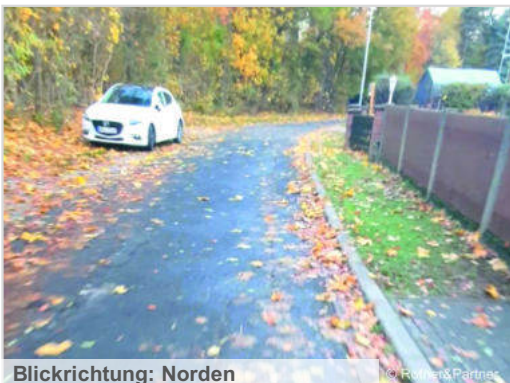
Kosten-schätzung 45.000 €

Priorität Priorität 1



Blickrichtung: Norden

© Rother & Partner



Blickrichtung: Norden

© Rother & Partner



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Oberdorf
Strecke bis	Bebauungsgrenze
Länge	160 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken (Fahrbahn) Westseite Schrägparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Belagsausbesserung.
Kosten-schätzung	15.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Am Landgraben
Strecke bis	Verlängerung am Hainstieg
Länge	410 m
Klassifizierung	—
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Perspektivische Verbindung.

Problemstellung Fehlende Wegeverbindung.

Bestand

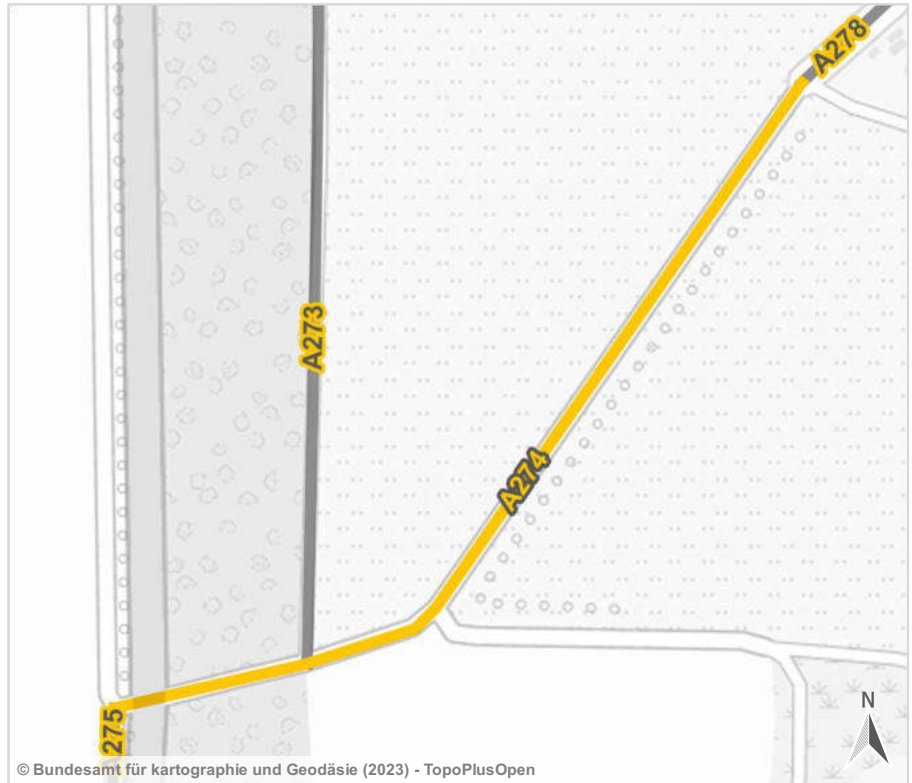
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Wassergebunden – kaum nutzbar
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Wegeneubau.

Kosten-schätzung Keine Kostenschätzung, da perspektivische Netzerweiterung.

Priorität Perspektivische Netzerweiterung



Allgemein

Strecke von	B249
Strecke bis	Bebauungsgrenze
Länge	300 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—
Führungsform	Wirtschaftsweg
Bemerkung	Teilabschnitt des Hauptnetzes. Teilabschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Schotter – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	stark
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	Belagerneuerung.
Kosten-schätzung	45.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Verlängerung Am Hainstieg
Strecke bis	Kalksteinbruch Eigenrieden
Länge	190 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	3.644 Kfz/24h (2021)
Führungsform	Wirtschaftsweg
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Schotter – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Belagserneuerung.
Kosten-schätzung	30.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Kalksteinbruch Eigenrieden
Strecke bis	Faulunger Tal
Länge	310 m
Klassifizierung	Bundesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	100 km/h
DTV	3.644 Kfz/24h (2021)
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Hauptnetzes.
Problemstellung	Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	stark
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Neubau Radverkehrsanlage.
Kosten-schätzung	160.000 €
Priorität	Priorität 1



Blickrichtung: Südwesten

© Rother&Partner



Blickrichtung: Nordosten

© Rother&Partner



© Bundesamt für kartographie und Geodäsie (2023) - TopoPlusOpen

Allgemein

Strecke von	Kalksteinbruch Eigenrieden
Strecke bis	Stadtgrenze
Länge	300 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform Wirtschaftsweg

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.
Zeichen 250: Verkehrsverbot für Fahrzeuge aller Art.

Problemstellung Unzureichende Belagsqualität.
Fehlende Freigabe für den Radverkehr.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Belagserneuerung.
Freigabe für den Radverkehr ergänzen.

Kosten-schätzung 45.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Bebauungsgrenze
Strecke bis	Unterdorf
Länge	420 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—

Führungsform Mischverkehr

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.
Am Hainstieg ist asphaltiert, Gasse ist gepflastert.

Problemstellung Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme

**Kosten-
schätzung**

Priorität Kein Handlungsbedarf



Allgemein

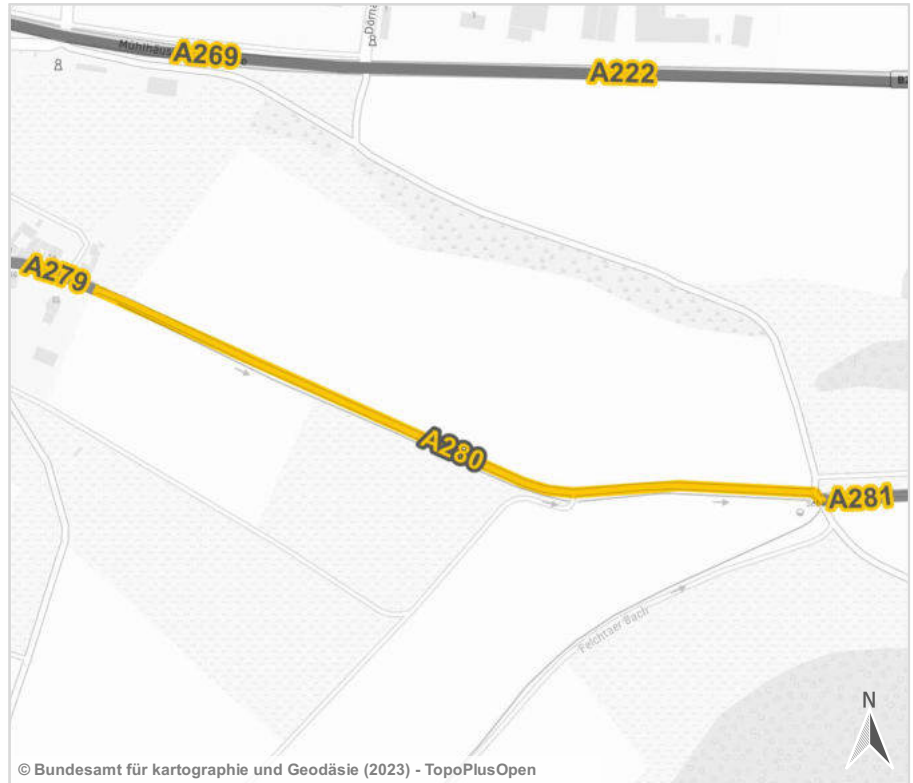
Strecke von	Anger
Strecke bis	Bebauungsgrenze
Länge	260 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	50 km/h
DTV	—
Führungsform	Mischverkehr
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Kein Handlungsbedarf.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Steigung	keine
Beleuchtung	ja

Planung

Maßnahme	
Kosten-schätzung	
Priorität	Kein Handlungsbedarf



Allgemein

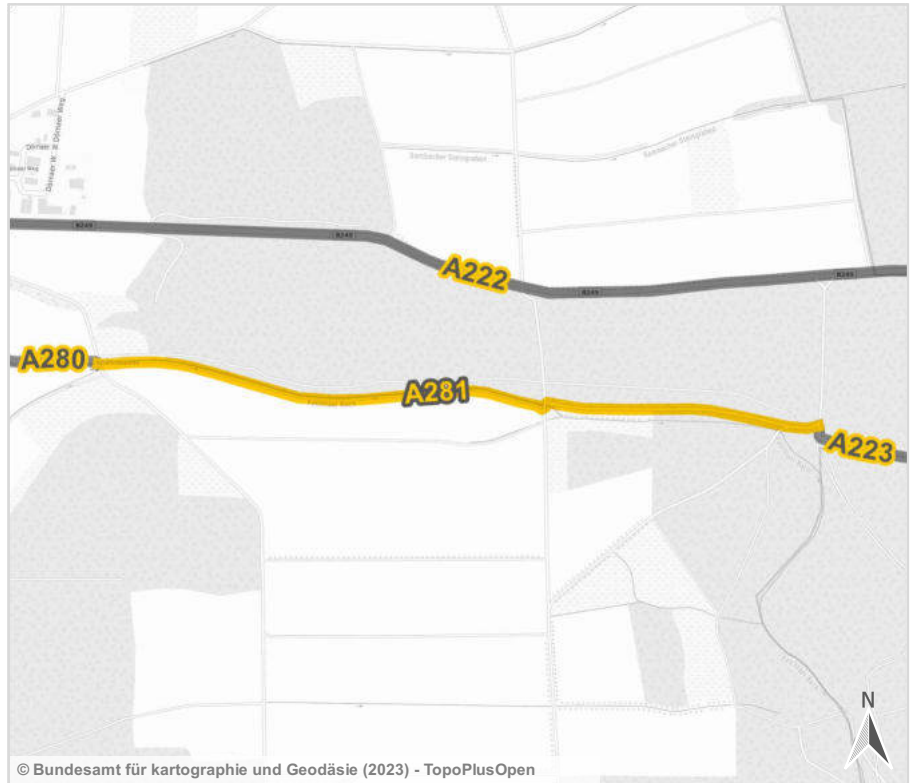
Strecke von	Bebauungsgrenze
Strecke bis	Schäfersbrunnen
Länge	630 m
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	—
Führungsform	Wirtschaftsweg
Bemerkung	Abschnitt des Nebennetzes.
Problemstellung	Unzureichende Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Schotter – stark eingeschränkt
ruhender Verkehr	-
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Belagerneuerung.
Kosten-schätzung	130.000 €
Priorität	Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Haferecke
Strecke bis	Schäfersbrunnen
Länge	1.850 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	0 km/h
DTV	—

Führungsform

Bemerkung Abschnitt des Nebennetzes.

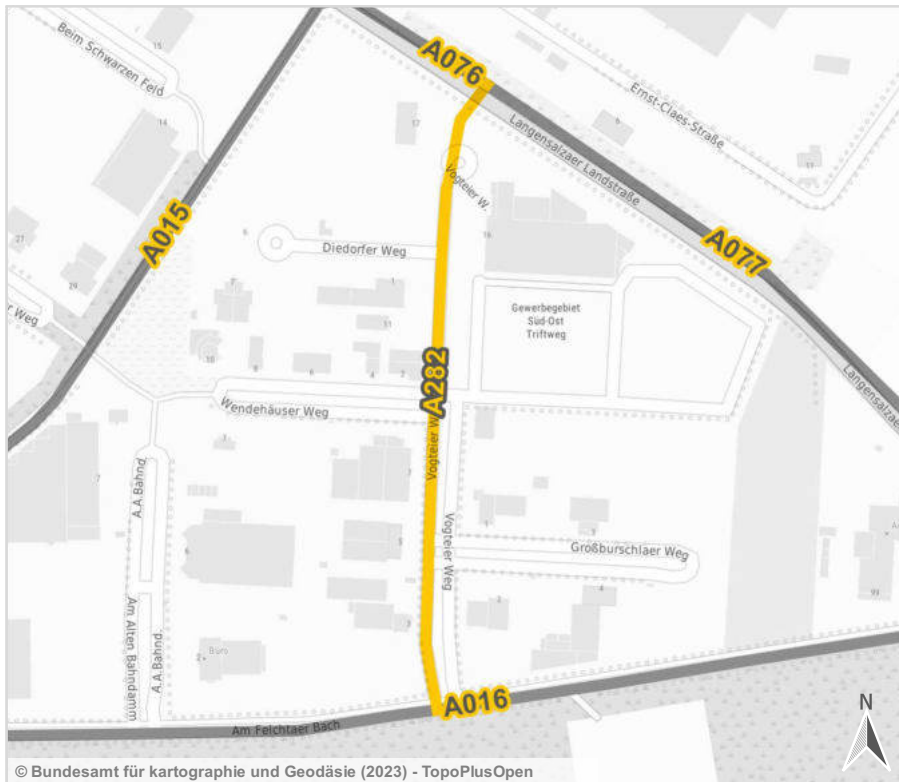
Problemstellung Fehlende Wegeverbindung.

Bestand

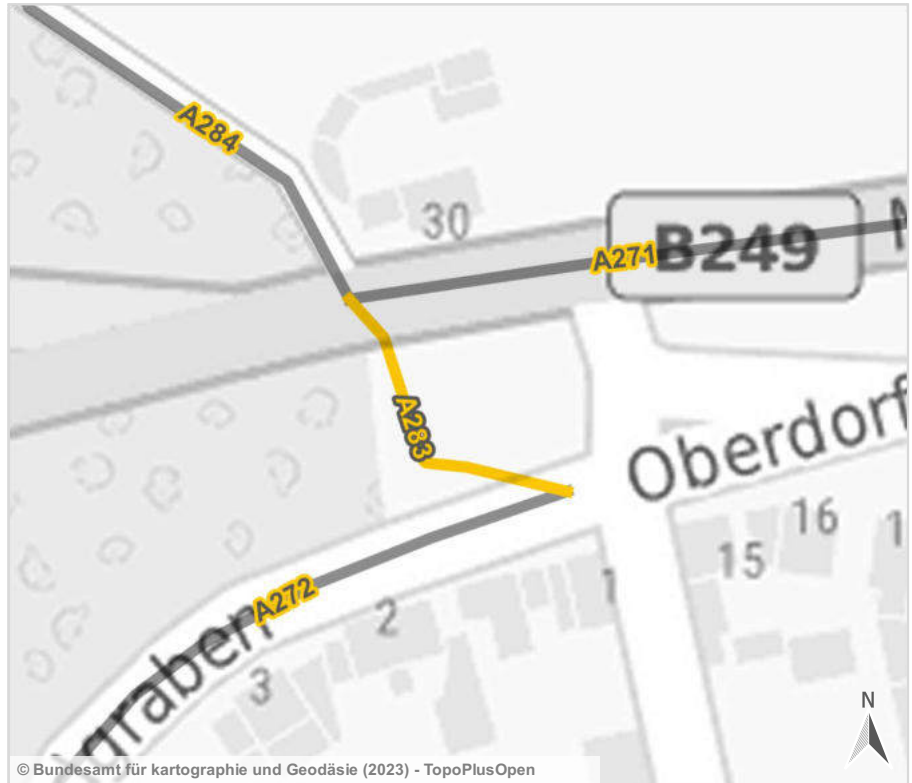
Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Wassergebunden – kaum nutzbar
ruhender Verkehr	-
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme	Wegeneubau.
Kosten-schätzung	Keine Kostenschätzung, da perspektivische Netzerweiterung.
Priorität	Perspektivische Netzerweiterung



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Am Felchtaer Bach	Breite RVA [m]	—
Strecke bis	Langensalzaer Landstraße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Länge	490 m	ruhender Verkehr	-
Klassifizierung	Gemeindestraße	Steigung	keine
Ortslage	innerorts	Beleuchtung	ja
zul. Geschw.	50 km/h		
DTV	—		
Führungsform	Mischverkehr		
Bemerkung	—		
Problemstellung			
Planung			
Maßnahme	Verdeutlichung der Mischverkehrsführung durch Piktogramme an den Einmündungen.		
Kosten-schätzung	8.000 €		
Priorität	Kleinstmaßnahme		



Allgemein

Strecke von	Mühlhäuser Landstraße (B249)
Strecke bis	Am Landgraben
Länge	40 m
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Führungsform gem. Geh-/ Radweg (Z 240)

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Weg über Parkplatz, sehr stark verschwenkt.
Unzureichende Breite.

Bestand

Breite RVA [m]	—
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	keine
Beleuchtung	nein

Planung

Maßnahme Wegeneubau zur geradlinigen Anbindung.

Kosten-schätzung 30.000 €

Priorität Priorität 2



Allgemein

Strecke von	Mühlhäuser Landstraße
Strecke bis	Waldgrenze
Länge	210 m
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	innerorts
zul. Geschw.	
DTV	—

Bestand

Breite RVA [m]	2,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Führungsform gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Unzureichende Breite.
Unzureichende Belagsqualität.

Planung

Maßnahme Wegeneubau.

Kosten-schätzung 100.000 €

Priorität Priorität 1



Allgemein

Strecke von	Mühlhäuser Landstraße
Strecke bis	Stadtgrenze
Länge	920 m
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	außerorts
zul. Geschw.	
DTV	4.926 Kfz/24h (2021)

Bestand

Breite RVA [m]	2,00
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
Steigung	leicht
Beleuchtung	nein

Führungsform gem. Geh-/ Radweg (Z 240) in Zweirichtungsführung

Bemerkung Abschnitt des Hauptnetzes.

Problemstellung Unzureichende Breite.

Planung

Maßnahme Wegeausbau.

Kosten-schätzung 152.000 €

Priorität Priorität 2